



Baumschule
O. Poscharsky

Laubegast
≡ bei Dresden ≡

Herbst 1912
Frühjahr 1913

O. P. 1887.



Der Besuch der Baumschulen und die Besichtigung der ausgedehnten Kulturen wird jederzeit auch ohne Einkauf gern gestattet.

Genaueste Spezial-Offerte über Höhe, Stärke und Preis stehen ohne Berechnung zu Diensten.

Die beste Verbindung von Dresden nach Laubegast:

1. Straßenbahn, gelbe Linie Nr. 19: Hamburger Straße — Wettiner Bahnhof — Altmarkt — Striesen — Laubegast.
 2. Dampfschiff, Dresden-A. nach Laubegast.
 3. Staats-Eisenbahn, ab Dresden-Hauptbahnhof bis Niederschlitz, von da ab mit grüner Vorortsbahn über Leuben nach Laubegast.
-

Vergl. auch Lageplan auf der
== dritten Umschlagseite. ==

Haupt-Preis-Verzeichnis

der

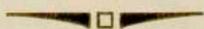
Baumschule und Spezial-Kultur
von feinen Gehölzen und Koniferen

von

O. Poscharsky

Laubegast bei Dresden

Hauptstraße Nr. 32

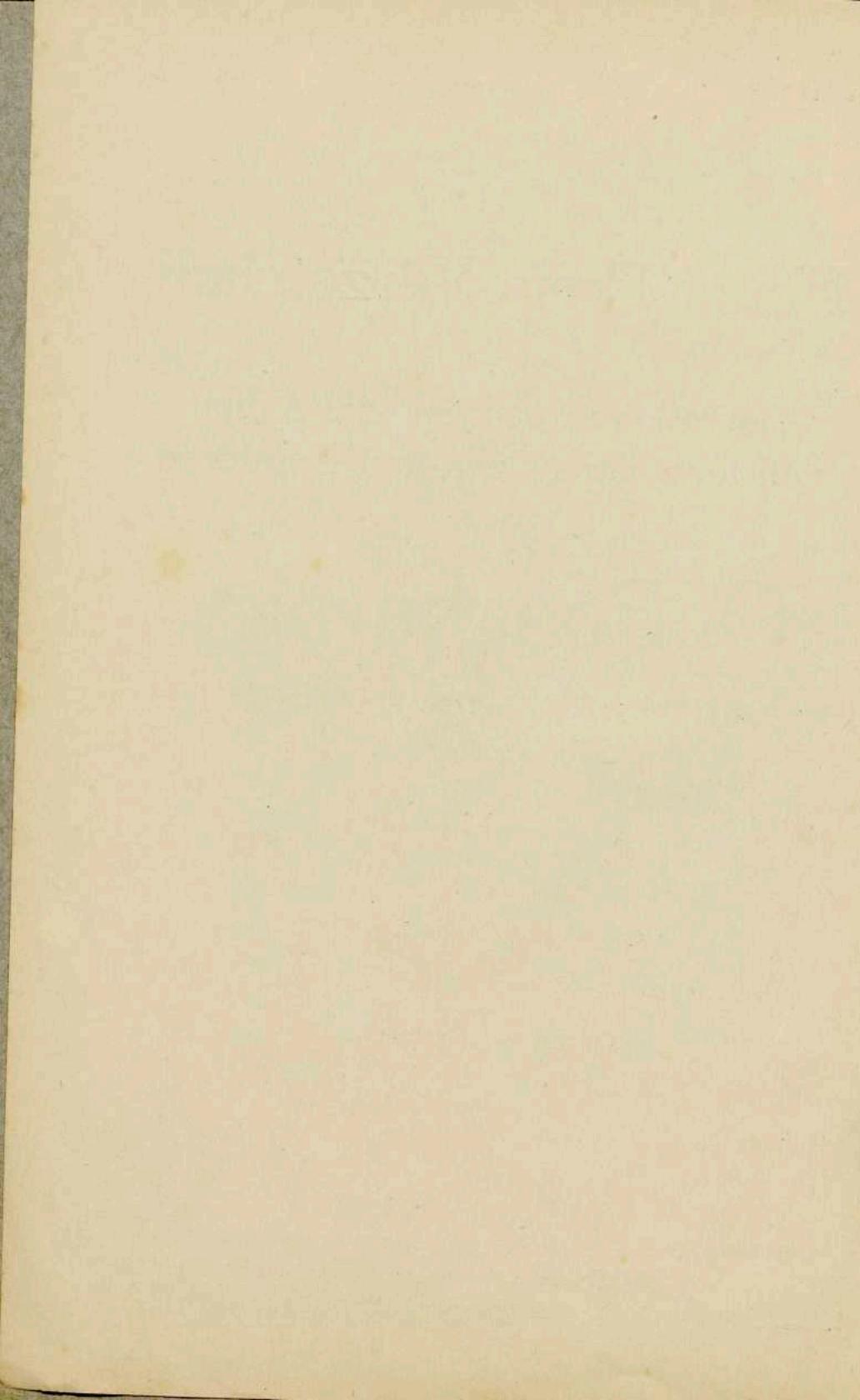


Telephon: Amt Niedersedlitz Nr. 984

Telegramm-Adresse: Poscharsky, Laubegast

Bahnstation: Niedersedlitz

Durch das Erscheinen dieses Preisverzeichnisses
verlieren alle vorhergegangenen ihre Gültigkeit.



Anbei erlaube ich mir, Ihnen mein neues

Haupt-Preis-Verzeichnis über Baumschulenartikel

zur gefälligen Durchsicht zu überreichen mit der Bitte, bei etwaigem Bedarf an den darin verzeichneten Waren mich mit Ihren geschätzten Aufträgen zu beehren. Einer sorgfältigen, gewissenhaften Ausführung der Bestellungen wollen Sie sich im Voraus versichert halten.

Ich verfehle nicht, meinen geehrten Kunden für das mir bisher so reichlich entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank auszusprechen; ich werde stets bemüht sein, durch pünktliche und reelle Bedienung dieses Vertrauens auch ferner zu erhalten.

Zur gefälligen Besichtigung meiner ausgedehnten Kulturen lade ich ergebenst ein. Der Besuch ist auch ohne Einkauf gern gestattet.

Laubegast bei Dresden, im September 1912.

Hochachtungsvoll

O. Poscharsky.

Verkaufs-Bedingungen und Bemerkungen.

Durch das **Erscheinen dieses Preis-Verzeichnisses verlieren alle vorhergegangenen ihre Gültigkeit.**

Die **Preise** verstehen sich in Reichswährung **ab Baumschule Laubegast**, das heißt **ausschließlich Verpackung und Spedition.**

Zusendungen nach Dresden und Umgebuug werden zum Selbstkostenpreise ausgeführt.

Mir noch **unbekannte Besteller** ersuche ich, ihren werten Aufträgen den Betrag einschließlich der **Verpackungskosten etc.** beizufügen oder mir **Nachnahme** zu gestatten.

Bei kleineren **Aufträgen bis zum Werte von 20 Mark** wird der Betrag auch ohne besondere Ermächtigung der Sendung nachgenommen.

Briefe und Geldsendungen bitte ich zu frankieren.

Sollten einzelne Sorten bei der Ausführung eines Auftrages bereits **vergriffen** sein, so werde ich stets annehmen, möglichst **Aehnliches oder Besseres** zum gleichen Geldwerte **dafür geben zu dürfen**, sofern dies nicht besonders verboten wird.

Bei Auswahl von ausnahmsweise starken Exemplaren tritt eine entsprechende Preiserhöhung ein.

Bei persönlichem Aussuchen der Pflanzen in der Baumschule durch den Besteller haben die Preise dieses Preisverzeichnisses keine Gültigkeit.

Auf Echtheit der Sorten wird besonders geachtet, doch kann ich nur bis zur Höhe des in Rechnung gestellten Betrages Gewähr leisten.

Für Verpackung, die auf das Zweckmäßigste sorgfältig ausgeführt wird, berechne ich meinen werten Auftraggebern **nur den Selbstkostenpreis**. Leere Kisten, Körbe, Matten, Stroh und dergl. nehme ich **nicht** wieder zurück.

Etwaige **Beschwerden**, welche nicht sofort nach Empfang der Sendung gemacht werden, bleiben unberücksichtigt.

Die Versendung geschieht auf Rechnung und Gefahr der Besteller. Für Verzögerungen und für etwaiges Verderben der Pflanzen während des Transportes kann ich durchaus nicht verantwortlich gemacht werden. Darauf bezügliche Beschwerden sind nicht an mich, sondern an die Spediteure, Eisenbahnverwaltungen u. s. w. zu richten. Zoll und Zollspesen trägt der Besteller.

Ich bitte dringend, **die Art des Transportes**, (ob Eil-, Frachtgut oder Post) anzugeben, sowie die nächste Eisenbahn- oder Poststation gefälligst zu vermerken und **Namen und Wohnort** recht deutlich zu schreiben.

Nach den **Bestimmungen für den Güterverkehr** auf den deutschen Eisenbahnen werden als **Eilgut zum gewöhnlichen Frachtgutsatz** befördert: Forstpflanzen, Heckenpflanzen, Obstbäume von beliebiger Form, auch Wildlinge, Sträucher aller Art und Rosen aller Art, alle nicht eingepflanzt in Töpfe, Kübel und dergl. und zwar bei Aufgabe als Stückgut, soweit die einzelnen Frachtstücke **ein Gewicht von 150 kg und eine Länge von 3,5 m** nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Beschränkung.

Bei den besonderen Vorschriften für bestimmte Gegenstände ist besonders folgender Absatz zu beachten: Werden **Gegenstände von mehr als 7 Meter Länge** als Stückgut aufgegeben, so wird für jede Frachtbrieftsendung die Fracht für mindestens 1500 kg nach dem Satze der allgemeinen Stückgutklasse, bezw. des Spezialtarifs für bestimmte Stückgüter oder [bei Beförderung als Eilgut] nach dem Eilgutfrachtsatz berechnet.

Versandzeit: Die **Versendung der Laubhölzer** beginnt gewöhnlich Anfang Oktober und dauert bis Anfang Mai. Nur bei Eintritt starker Fröste wird der Versand im Winter unterbrochen. Die **beste Versandzeit für Nadelhölzer** ist im Spätsommer August bis September und im Frühjahr von Mitte April bis Ende Mai.

Sollten bei Eintritt plötzlichen Frostes **Sendungen in gefrorenem Zustande** ankommen, so lasse man sie unausgepackt in einem kühlen, frostfreien Raume auftauen. Kommen Sendungen, trotz sorgfältiger Verpackung, infolge langen Transportes oder großer Wärme **in trockenem Zustande** an, so stelle man die Wurzeln 24 Stunden in Wasser, oder grabe die Pflanzen einige Tage in feuchte Erde ein, bis die Rinde wieder glatt aussieht.

Pflanzzeit: Da im Frühjahr die Versandzeit oft sehr kurz ist, und aus diesem Grunde die Aufträge nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, da es ferner ganz natürlich ist, daß die Baumschulen im Herbst über größere und bessere Auswahl verfügen als im Frühjahr, ist es zu empfehlen, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen.

Ueberhaupt ist die Herbstpflanzung aller Gehölze entschieden der Frühjahrspflanzung vorzuziehen und wird noch lange nicht genug angewandt. Von besonderem Vorteil ist es, wenn die Pflanzgebiete mit einer schützenden Laubdecke oder ähnlichem Deckmaterial abgedeckt werden, um das Eindringen stärkeren Frostes zu verhindern. Diese Laubdecke wird am besten im Frühjahr als Dünger untergegraben und erfüllt so einen doppelten Zweck.

Durch Ausbilden neuer Saugwurzeln im Verlaufe des Winters ist der Pflanze eine richtige Wasseraufnahme im Frühjahr während des Austriebes ermöglicht.

Alle Briefe und Zusendungen erbeten unter Adresse:

Baumschule O. Poscharsky, Laubegast bei Dresden.

Telephon: Amt Niedersedlitz Nr. 984.

Telegrammadresse: Poscharsky, Laubegast.

Bahnstation: Niedersedlitz.

Abteilung A.

Obst.

Bei der Auswahl der Obstsorten wolle man gefälligst die Bezeichnungen für die vorhandenen Formen genau beachten.

Die Buchstaben **H. h. P. S. C.** vor den Sortennamen zeigen an, ob die betreffende Sorte abgebar ist als **H=Hochstamm**, **h=Halbstamm**, **P=Pyramide**, **S=Spalier** mit schrägen Aesten [**Palmette**], **C=Schnurbäumchen** [**Cordon**].

Aepfel.

Hochstämme, ca. 2 Meter Stammhöhe	pro Stück M 1,60, pro 100 Stück 140 M
Halbstämme, ca. 1,25 Meter Stammhöhe	pro Stück M 1,25, pro 100 Stück 100 ..
Pyramiden mit einer Astserie	pro Stück 1,50—1,75 ..
desgl. mit zwei Astserien 2,50—3,50 ..
Spaliere mit schrägen Aesten [Palmetten] mit einer Etage 1,50—1,75 ..
desgl. mit schrägen Aesten [Palmetten] mit zwei Etagen 2,50—3,50 ..
desgl. mit schrägen Aesten [Palmetten] mit drei und mehr Etagen 4,00—6,00 ..
Schnurbäumchen [Cordons], einarmig 1,50—3,00 ..
desgl. zweiarstig 1,75—4,00 ..

Bei Auswahl von ausnahmsweise starken Exemplaren tritt eine entsprechende Preiserhöhung ein.

Vorhandene Form.		Reifezeit.
H P S C	Adersleber Calvill , mittelgroße Tafelfrucht, bald und reich tragend, wenig anspruchsvoll	Dez.-März
H h P S C	Ananas Renette , ausgezeichnete, gewürzreiche Tafelfrucht; sehr zu empfehlen	Dez.-März
P C	Apfel von Croncels , große Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Sehr fruchtbarer und wenig empfindlicher Baum	September
H h P S C	Baumanns rote Winterrenette , ziemlich große, wertvolle Frucht	Dez.-Mai
H h P C	Berner Rosenapfel , prächtig rotgefärbte Winterfrucht, sehr zu empfehlen	Dez.-März
H h C	Bismarckapfel , bekannte Sorte; durch die außergewöhnliche Größe und prächtige Färbung der Früchte besonders hervorragend, trägt schon am 1 jährigen Holz	Nov.-Febr.

Vorhandene Form		Reifezeit
H h	Boikenapfel, eignet sich besonders als Straßenbaum, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Jan.-Sommer
H h P S C	Cellini, große Frucht, von schönem Aussehen, reichlich tragend	Okt.-Nov.
H h	Champagner Renette [Loskrieger], gedeiht in den rauhesten Lagen; sehr tragbar und von großer Haltbarkeit	Jan.-Somme
H h P S C	Charlamowsky [Herzogin von Oldenburg], früh tragend; auch passend für rauhe Lagen, gute Frucht	Aug.-Sept.
H h P S C	Cox Orangen Renette, fein gewürzt, sehr reichtragend; verlangt geschützte Lage	Nov.-März
H h C	Cox Pomona, große Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Okt.-Dez.
h	Danziger Kantapfel [Schwäbischer Rosenapfel], Fleisch sehr saftreich mit Weingeschmack	Okt.-Jan.
h	Geflammerter weißer Cardinal, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, in der Form dem Gravensteiner ähnlich	Nov.-Jan.
P C	Gelber Bellefleur, feiner Tafelapfel, regelmäßig tragend	Nov.-März
H h P S C	Gelber Edelapfel [Golden noble], große schätzbare Markt- und Tafelfrucht	Okt.-Jan.
H h P S	Gelber Richard [Grand Richard], große Frucht, mit gut gewürztem Geschmack, sehr wertvolle Tafelfrucht	Nov.-Jan.
H h	Gelbe sächsische Renette, Lokalsorte, gelbliche vorzügliche Tafelfrucht	Dez.-Febr.
H h P S	Goldrenette von Blenheim [Blenheim Pepping], vorzügliche Markt- und Tafelfrucht	Nov.-März
H h	Graf Nostitz, im Geschmack und in der Reifezeit dem Gravensteiner ähnlich	Okt.-Dez.
P S C	Grahams Königin-Jubiläumsapfel [Grahams Royal Jubilee], sehr große ausgezeichnete Marktfrucht, besonders zum Versand geeignet	Nov.-März
H h	Graue französische Renette, sehr fein gewürzt, Schale braunrot, rostfarben und rau; sehr haltbare Wirtschaftsfrucht	Dez.-Somm.
H h	Gravensteiner [Blumen-Calvill], ausgezeichnet durch seinen ananasartigen Duft und Geschmack, einer der besten Tafeläpfel	Sept.-Dez.
H h	Große Casseler Renette [Holländische Goldrenette], einer der besten Aepfel, für alle Lagen geeignet	März-Aug.
H h	Großer Bohnapfel, sehr fruchtbarer Haushaltungsapfel; ausgezeichnet durch die Dauer der Früchte, die zur Obstweibereitung ganz vortrefflich sind	Dez.-Juni
H h P S C	Großherzog Friedrich von Baden, ein Calvill mit rosaroter Färbung, große Tafelfrucht; trägt früh und sehr reich	Okt.-Dez.
H h P C	Hawthornden, sehr frühe und reichtragende Wirtschaftsfrucht	Okt.-Dez.
P	Himbeerapfel von Holovaus, rotgestreift, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, für alle Lagen gut geeignet	Nov.-Jan.
H h	Jakob Lebl, sehr große gelbe Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Okt.-Febr.

Vorhandene Form		Reifezeit
H h P S	Kaiser Alexander [Wunder der Welt], der schönste aller großen Aepfel; reichtragend	Okt.-Nov.
H h P	Kaiser Wilhelm, sehr groß, hält sich bis Frühjahr, ähnlich der Gold-Parmäne	Nov.-Apr.
	Kanada-Renette, siehe Pariser Rambour-Renette	
H h P	Königin Louise von Dänemark, gelbliche feine Tafelfrucht, früh und reichtragend, Baum schwachwüchsig	Dez.-Apr.
H h P	Königlicher Kurzstiel, für rauhe Lagen geeignet; die Früchte müssen lange hängen	Dez.-März
H h P S C	Landsberger Renette, sehr gute Wirtschaftsfrucht, gedeiht in jedem Boden gut und ist sehr fruchtbar . .	Nov.-Jan.
	C Lanes Prince Albert, neuere Sorte aus England, sehr wertvolle große Frucht, trägt dankbar und früh . .	Okt.-März
H h	Langtons Sondergleichen, schöne Wirtschaftsfrucht; reichtragend; für rauhe Lagen geeignet	Okt.-Nov.
H h	Lord Suffield, sehr groß; ungemein früh und reichtragend	Aug.-Sept.
H P	Lothringer Rambour-Renette, große, geschmackvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht; starkwüchsig	Nov.-Jan.
H h C	Manks Küchenapfel [Eve-Apfel], sehr guter Tafel- und Wirtschaftsapfel, trägt sehr früh und reich . .	Sept.-Dez.
H h	Minister von Hammerstein, große saftreiche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, gelbweiß und rot punktiert, sehr ertragsreich	Dez.-April
H h P S	Neue Goldparmäne, aus Oberschlesien stammende, gutwüchsige, harte und reichtragende Sorte. Frucht mittelgroß und von süß-weinigem Geschmack	Dez.-April
	P Oberlausitzer Muskat-Renette, ähnlich Muskat-Rtte. jedoch größer, sehr starkwachsend	Dez.-März
	P S Ohm Paul, grünlichgelbe, große Frucht, wohlschmeckend, mit angenehmem Geruch	Aug.-Sept.
H h P	Orléans-Renette [Triumph-Renette], groß, einer der besten Tafeläpfel; sehr empfehlenswert	Dez.-April
H h P S C	Pariser Rambour-Renette [Renette von Kanada], sehr gute große Frucht, für alle Lagen passend, sehr reichtragend	Dez.-Juni
H h	Parkers Pepping [Parkers grauer], vortreffliche Tafelfrucht; muß spät gebrochen werden	Dez.-April
	P S C Pfirsichroter Sommerapfel, prächtig gefärbt, von gutem Geschmack, auch für rauhere Lagen	August
H h	Prinzenapfel, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Zum Massenbau zu empfehlen	Okt.-Dez.
H h	Purpurroter Cousinot [rote Renette], außerordentlich fruchtbar und dauerhaft	Dez.-Juni
H h P S	Ribston Pepping [Frasers Goldrenette, Pius IX.], sehr zu empfehlen, besonders für rauhe Lagen; trägt früh und reich	Dez.-April
H h	Roter Astrachan, schöngefärbt, mittelgroß; passend für rauhe Lagen	Juli-August
H h	Roter Eiseraffel, reichtragend; Frucht sehr dauerhaft . .	Jan.-Sommer

Vorhandene Form		Reifezeit
H h P S C	Schöner von Boskoop , verdient allgemeine Anpflanzung, große Frucht	Dez.-April
P S	Schöner von Nordhausen , mittelgroße Tafel- und Wirtschaftsfrucht, ähnlich Pariser Rambour-Renette . . .	Dez.-April
P S	Schöner von Pontoise , sehr fruchtbar und unempfindlich; große gute Wirtschafts- und Schaufrucht . . .	Dez.-März
H h	Sommerparmäne , guter milchweißer Sommerapfel; sehr empfehlenswert	Juli-August
H P S	Virginischer Rosenapfel , beste frühe Sommerfrucht, gedeiht in allen Lagen	August
H h P S	Weißer Astrachan [russischer Eisapfel], sehr frühe Marktfrucht, für jede Lage geeignet	Juli-August
H h P S C	Weißer Klarapfel [Transparent white], sehr früh und reichtragend; sehr guter Sommerapfel	Juli
H h P S	Winter-Goldparmäne [Reine des Reinettes], vortreffliche Tafelfrucht, von großer Haltbarkeit, verdient die häufigste Anpflanzung	Nov.-April



Vorhandene Form		Reifezeit
<h1>Birnen.</h1>		
Preise wie bei den Aepfeln.		
P	Alexander Chomer, große, saftig schmelzende Frucht . . .	Januar
P	Amanlis Butterbirne; sehr reichtragend, große schmackhafte Tafel- und Marktfrucht	September
H P S	Bacheliers Butterbirne, reichtragende gute Tafelsorte . .	Okt.-Nov.
H h P C	Birne von Tongres [de Tongres], große Frucht; süß-säuerlicher Geschmack	Okt.-Nov.
H h	Blumenbachs Butterbirne, groß und schmelzend	Okt.-Nov.
H h P S C	Boscs Flaschenbirne [Calebasse, Kaiserkrone], Frucht sehr groß, angenehm schmeckend; sehr fruchtbar	Okt.-Nov.
H	Capiaumont [Capiaumonts Herbstbutterbirne], sehr fruchtbar; mittelgroß, wohlschmeckend	Okt.-Nov.
P C	Charles Ernest, große, grüne bis zitrongelbe Tafelfrucht, sehr fruchtbar	Nov.-Dez.
H S C	Clairgeaus Butterbirne, Frucht sehr groß; schmelzend, etwas körnig, reichtragend	Nov.-Dez.
H h P C	Clapps Liebling [Clapps favorite], sehr gute große Sorte; für die meisten Bodenarten passend	September
H h	Colomas Herbstbutterbirne [Coloma d'automne, Urbaniste], mittelgroß, saftig und gewürzt	Oktober
P S	Conference, sehr reichtragende wertvolle Marktfrucht; groß, grün und saftig	Okt.-Nov.
H h P S C	Diels Butterbirne [Riesenbutterbirne] sehr schätzbar wegen der Größe und des guten Geschmacks der Früchte	Nov.-Dez.
H P S	Esperens Bergamotte, mittelgroße, gute Tafelfrucht, früh und reichtragend	Febr.-April
H h	Esperens Herrenbirne, mittelgroße Tafel- und Wirtschaftsfrucht. In geschützten Lagen sehr reichtragend	Sept.-Okt.
H h	Forellenbirne, mittelgroß und sehr schätzbar; wird früh tragbar, eine der besten Tafelbirnen	Nov.-Febr.
H h P S	Frühe von Trévoux [Precoce de Trévoux], süß-säuerliche, schmelzende Tafel- und Marktfrucht	Aug.-Sept.
H h C	Gellerts Butterbirne [Beurré Hardy], mittelgroße schmelzende Frucht	Sept.-Okt.
H h P S C	Gute Louise von Avranches, groß; zimmtartig gewürzter Geschmack; sehr fruchtbar, vorzügliche Tafelbirne	Sept.-Okt.
H	Hardenponts Winterbutterbirne [Beurré d'Aremberg], große Frucht; eine der besten Birnen	Dez.-Febr.
H h P C	Herzogin von Angoulême, große Tafelfrucht für geschützte Lagen; sehr früh und reichtragend	Okt.-Dez.
P S C	Herzogin Elsa, feine Tafelfrucht von schönem Aussehen	Okt.
H h P S	Hochfeine Butterbirne [Beurré superfin], feine saftreiche, süße Frucht	Okt.-Nov.

Vorhandene Form		Reifezeit
H h P	Hofratsbirne [Conseiller de la cour], mittelgroß, gute Tafelfrucht	Okt.-Nov.
H h	Holzfarbige Butterbirne [Fondante des bois], schätzenswert wegen Güte und Größe, nur für geschützte Lagen	Oktober
	Kaiserkrone, siehe Boscs Flaschenbirne	
H h P	Köstliche von Charneu [Merveille de Charneu, Délices de Charneu], groß und gut, nicht für rauhe Lagen	Okt.-Nov.
H h P S C	Le Lectier, neue große Tafelbirne, sehr schmelzend und fein gewürzt	Dez.-Jan.
H h	Leipziger Rettigbirne, gute Wirtschaftssorte, gedeiht in jedem Boden	September
H h P S	Liegels Winterbutterbirne [Kopertsche], Frucht groß, vorzüglicher Geschmack; sehr zu empfehlen	Nov.-Dez.
P	Madame Favre, schöne wohlschmeckende Frucht, gut wachsend und reichtragend	Aug.-Sept.
P S C	Madame Verté, große, gelbbraunberostete Tafelfrucht, angenehm gewürzt	Dez.-Jan.
H h	Napoleons Butterbirne [Bon chrétien Napoléon], Frucht mittelgroß, sehr saftig; sehr fruchtbar	Okt.-Nov.
H h P	Neue Poiteau, sehr große, vorzügliche, reichtragende Tafelfrucht	Okt.-Nov.
H P S C	Pastorenbirne, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Nov.-Jan.
	Petersbirne, siehe Weizenbirne	
P C	Philipp Goës [Baron de Mello], mittlere gute Tafel- und Marktfrucht, auch für rauhe Lagen passend	Okt.-Nov.
H h P	Pittmaston, sehr große, wohlschmeckende Tafelfrucht, sehr fruchtbar	Okt.-Nov.
H	Rabenuer Blankbirne [Beurré blanc], sehr reichtragend, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Sept.-Okt.
H	Sixs Butterbirne, sehr fruchtbar; angenehmer gewürzter Geschmack	Nov.-Dez.
H h	Stuttgarter Gaishirtel, sehr saftig, mit zimtartigem Geschmack; eine der feinsten Sommerbirnen	Aug.-Sept.
P	Süße von Montluçon, säuerlich-süße, schmelzende Tafelfrucht, saftreich	Okt.-Nov.
H h P C	Vereinsdechantsbirne, [Doyenne du Comice] gehört zu den besten Tafelbirnen, trägt reichlich	Oktober
H h	Weizenbirne [Petersbirne], beliebte Marktfrucht, besonders für rauhe Lagen	August
H h P S C	Williams Christbirne [Williams bon chrétien], sehr feine große Frucht, reichtragend	September
P S C	Winterdechantsbirne, große edle Tafelfrucht, in schlechten Lagen bloß Wirtschaftsfrucht, reichtragend	Jan.-März
H	Zapfenbirne, bekannte gute Sorte zum Dörren	Sept.-Okt.

Mispeln.

Mespilus germanica macrocarpa [großfrüchtige]
Sträucher pro Stück 1,50 M.

Quitten.

Kräftige Sträucher pro Stück 1,00—1,75 M. in nachstehenden Sorten:

- Apfelquitte, apfelförmig, mittelgroß.
- Bereczkiquitte, birnförmig, sehr groß.
- De Bourgeaut, birnförmig, groß.
- Metzer Apfelquitte, apfelförmig, groß.
- Quitte von Angers, apfelförmig, sehr groß.
- Reas Mammoth, breitbirnförmig, sehr groß.
- Riesenquitte von Lescovac, extra groß.

Kirschen.

Hochstämme, Süß- oder Sauerkirschen	pro Stück	1,60—1,75 M.
Spaliere (Palmetten) nur Sauerkirschen, mit einer Etage	„ „	1,50—1,75 „
„ „ „ „ mit zwei Etagen	„ „	2,50—3,00 „
Pyramiden, nur Sauerkirschen	„ „	1,00—2,00 „

Vorhandene Form	Süßkirschen.	Reifezeit
H	Herzkirsche, Coburger Mai, schwarzbraun, sehr reichtragend, Fleisch zart und saftreich	Mitte Juni
H	„ Fromms, groß, glänzend schwarz, vorzüglich gewürzreich, süß mit feiner Säure	Ende Juni
H	„ Früheste der Mark, schwarz, mittelgroß, sehr reichtragend	Anfang Juni
H	„ Winklers weiße, gelb, Sonnenseite rot getuscht, sehr gute Tafelfrucht	Ende Juni
H	Knorpelkirsche, große edle Prinzessinkirsche, [Doktorkirsche] groß, gelb und rot, festfleischig	Juli
H	„ große schwarze, bekannte, vorzügliche Sorte	Ende Juli
H	„ Hedelfinger Riesen, Frucht groß, schwarzbraun, durch ihre Größe, Güte und Tragbarkeit sehr empfehlenswert	Mitte Juli
H	Schöne von Marienhöhe, vorzügliche, glänzend schwarze Herzkirsche	Anfang Juli
H	Werdersche Frühe, allerfrüheste Sorte, für jeden Boden geeignet	Anfang Juni

Vorhandene Form		Reifezeit
Sauerkirschen.		
H P	Königin Hortense , [Glaskirsche] [Hybride de Laeken, Monstreuse de Bavay], große hellrote, süß-säuerl. Frucht	Ende Juli
H P S	Ostheimer Weichsel , groß, schwarzrot, liefert reiche Ernten, eine der besten zu Spalieren	Juli
H P S	Schattenmorelle [große lange Lotkirsche], groß, glänzend dunkelrot, reichtragend, sehr beliebt zu Spalieren	Ende Juli

Pflaumen.

Hochstämme pro Stück 1,60—2,00 M.

Vorhandene Form		Reifezeit
H	Althans Reine Claude , sehr groß, braunrot, sehr reichtragend	Anf. Sept.
H	Anna Späth , sehr gute Hauszwetsche, trägt sehr reichlich	Ende Sept.
H	Eier-Pflaume , gelbe, Frucht sehr groß	September
H	Jefferson , sehr groß, gelb mit braunrot, saftreich	September
H	Kirkes Pflaume , sehr groß, dunkelblau	Ende Aug.
H	Ontario , sehr groß, goldgelb	August
H	Reine Claude , große grüne, groß, sehr saftreich und süß; die beste aller Reine Clauden	Anfang Sept.
H	Rivers frühe , kleine, runde süß-säuerliche Frucht	Anfang Aug.
H	Victoriapflaume , große, gelblichrote Frucht, äußerst reichtragend	Anfang Sept.
H	Washington , sehr groß, gelb, reineclaudenartig	Anfang Sept.
H	Zwetsche , große blaue, bekannte blaue Zwetsche [Hauspflaume]	September
H	„ frühe von Bühlerthal , die beste aller Frühzwetschen, sehr empfohlene neuere Sorte	August

Aprikosen.

Hochstämme	pro Stück	3,00—4,00 M.
Pyramiden [Büsche]	„ „	2,00—3,00 „
Spaliere [Palmetten], mit einer Etage	„ „	2,00—2,50 „
„ „ mit zwei Etagen	„ „	3,00—4,00 „
Einjährige Veredlungen	„ „	1,25—1,50 „

Vorhandene Form		Reifezeit
P S	Ananas , schön gefärbt, süß und saftreich	Juli
P S	De Jonghe , groß, länglich, sehr fruchtbar und ausdauernd	Ende Juli
H P	von Breda , zum Einmachen geeignet	August
H P	von Luizet , orange-gelb	Juli-August
H P	von Nancy , sehr gute Tafelfrucht, groß	Anf. August
H P	von Versailles , sehr fruchtbar	Ende August

Brombeeren, amerikanische.

Großfrüchtige Sorten, verpflanzt, pro Stück 0,60 M, 100 Stück 50 M.

Bruntons early	Freed	Knox	Wilson junior
Erie	laciniata	Philadelphia	

Himbeeren.

Großfrüchtige Sorten pro Stück 0,20–0,30 M, 100 Stück 15–25 M

Antwerpener, gelb, mittelgroß
 Champlain, hellgelb, sehr fruchtbar
 Chili, rote Riesen, volltragend
 Fastolf, rot, sehr süß
 Hornet, sehr groß, dunkelrot

Immertragende von Feldbrumen, rot,
 zweimal tragend, sehr fruchtbar
 Knevetts Riesen
 Magnum bonum, große gelbe Frucht
 Superlative, dunkelrot, sehr groß, stark-
 wüchsig

Johannisbeeren.

Sträucher pro Stück 0,40 M, 100 Stück 35 M
 große rote Kirsch, weiße holländische, schwarze [Queen Victoria]

Hochstämme pro Stück 1,25–1,50 M, 100 Stück 110–130 M

Halbstämme „ „ 0,75–1,— „

Halb- und Hochstämme in folgenden Sorten:

Fay's neue frühe rote	macrocarpa, weiß
große rote holländische	Versailler, große rote
große weiße holländische	Weißer von Verrieres
große rote Kirsche	Werdersche, weiße

Stachelbeeren.

Sträucher in gangbaren Sorten, pro Stück 0,60 M, 100 Stück 50 M

Hochstämme pro Stück 1,50 M, 100 Stück 130 M

Halbstämme „ „ 0,75–1,00 M

Halb- und Hochstämme in folgenden Sorten:

Rote.

Alexander
 Atlas
 Black Prince
 Bloodhound
 Forster
 London
 Maurers Sämling
 Peacemaker
 Rifleman
 Roaring lion [rote Preisbeere]
 Victory
 Winhams Industry [rote Triumphbeere]

Weißer.

Apollo
 Primrose [Kristallbeere]
 Queen Mary
 Shanon [weiße volltragende]
 Whitesmith [weiße Triumphbeere]

Gelbe.

Foxhunder
 Globe yellow [runde gelbe]
 Hönings frühe
 Two to one [Riesenzitronenbeere]
 Yellow lion [früheste gelbe]

Grüne.

Emerald [Smaragdbeere]
 Früheste von Neuwied
 Greenock
 Green willow [grüne Flaschenbeere]
 Grüne Riesenbeere
 Lady Delamare
 Mertensis
 Smiling beauty [hellgrüne Samtbeere]

Abteilung B.

Laubhölzer.

Die Anzucht und Kultur der Ziergehölze bildet einen Hauptzweig meines Baumschulenbetriebes. Besonderen Wert lege ich darauf, meinen werten Kunden die selteneren und weniger bekannten Gehölze zugänglich zu machen, sowohl durch billig gestellte Preise, als auch dadurch, daß ich den Gehölzbestellungen nach meiner Wahl stets eine größere Anzahl wenig verbreiteter Gehölze einfüge.

Durch die Vergrößerung meines Betriebes, durch die große Pflanzweite der Gehölze und durch das öftere Verpflanzen derselben, bin ich in der Lage, eine wirklich starke und buschige Ware zu liefern, die sehr gut anwächst und freudig weitergedeiht.

Um meinen verehrten Kunden die Auswahl bei Gehölzbestellungen zu erleichtern, habe ich bei der nachstehenden Abteilung B dieses Preisverzeichnisses folgende Einteilung getroffen:

- I. Ziergehölze (Sträucher, Pyramiden und Halbstämme), allgemeine Sammlung, mit kurzer sachlicher Beschreibung der Sorten.
- II. Schlingsträucher.
- III. Straßen-, Park-, Zier- und Einzelbäume.
- IV. Trauer-Bäume.
- V. Gehölze zu Hecken und Einfassungen.
- VI. „ mit bunter Belaubung.
- VII. „ mit schöner Herbstfärbung.
- VIII. „ von pyramidalem Wuchs.
- IX. „ zur Felsenpflanzung und Vorpflanzung.
- X. „ mit hervorragend schönen Blüten:
a) Frühjahrsblüher. b) Sommerblüher. c) Herbstblüher.
- XI. „ mit zierenden Früchten.
- XII. „ die sich durch die Färbung oder durch die Gestaltung des Holzes auszeichnen.
- XIII. „ die sich für schattige Lagen und für Unterholzpflanzung eignen.
- XIV. „ für Vogelschutzpflanzungen.
- XV. „ mit immergrüner Belaubung.

Unter meinen bedeutenden Gehölzvorräten befindet sich stets eine große Anzahl besonders starker Bäume und Sträucher, die sich bei Neuanlagen großer Gärten oder Umgestaltung derselben besonders gut verwenden lassen. Diese sind in dem vorliegenden Preisverzeichnis nicht mit aufgeführt. Die Preise hierfür werden auf Verlangen gern mitgeteilt.

Partiepreise:

Wenn die Sortenwahl mir überlassen bleibt, liefere ich unter tunlichster Berücksichtigung der Wünsche meiner Auftraggeber:

Gewöhnliche Ziersträucher in 10–15 Sorten	100 Stück	30–40 M
Feinere Vorsträucher in 15–20 Sorten	100 „	40–60 „
Schönblühende Ziersträucher in 15–20 Sorten	100 „	40–75 „
„ „ „ in 20–25 Sorten, stärkere Ware	100 „	80–150 „
Schönblühende und schönblättrige Ziersträucher in 25 Sorten	100 „	50–75 „
„ „ „ „ in 50 Sorten	100 „	60–80 „
Decksträucher in 10–15 Sorten, 1–2 m hoch	100 „	40–60 „
„ in 20–25 Sorten, stärkere Ware	100 „	75–100 „
Besonders starke und breite Zier- und Decksträucher, 1,5–2,5 m hoch	100 „	100–250 „
Zier- und Einzelbäume [Pyramiden, Halb- und Hochstämme]	100 „	150–200 „
„ „ „ stärkere Ware	100 „	250–450 „
Zier- und Einzelbäume in Hochstamm-, Halbstamm- u. Pyramidenform, mehrmals verpflanzt, sehr stark	pro Stück	5–20 „

Bei Auswahl von ausnahmsweise starken Exemplaren
 ∴ tritt eine entsprechende Preiserhöhung ein. ∴

I

Zier-Gehölze.

Sträucher, Pyramiden und Halbstämme. — Allgemeine Sammlung mit kurzer sachlicher Beschreibung der Sorten.

Die mit * bezeichneten Gehölze müssen gegen strenge Kälte geschützt werden.
 Die mit • bezeichneten Gehölze sind in größeren Posten abgebbar.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück
Acanthopanax <i>Dcne. et Planch.</i> Stachelkraftwurz. [Araliaceae.]	M
<i>spinosum</i> <i>Miq.</i> , kleinblättrige St. aus China, bildet kleine, gedrungene Sträucher mit lederartigen, drei- oder fünfteiligen, lebhaft grünen Blättern	0,50–0,60
„ <i>fol. alb. marg.</i> <i>Hort.</i> , mit sehr schön weißgerandeten Blättern, nur Halbstämme	2,00–3,00
Acer <i>L.</i> , Ahorn. [Aceraceae.]	
• <i>campestre</i> <i>L.</i> , Feld-Ahorn [Maßholder], besonders zu Unterholzpflanzungen geeignet [siehe auch Heckenpflanzen Abt. B V.]	0,40–0,75
„ <i>compactum</i> <i>Schwer.</i> , ganz gedrunge wachsend, Kugelform	1,75–5,00
„ <i>pulverulentum</i> <i>Kirchn.</i> , bestäubblättriger, empfehlenswerter bunter Vorpflanzstrauch	1,00–2,50

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Acer.

• <i>dasycarpum Ehrh.</i> , weißer Ahorn [rauhfrüchtiger], Blätter tiefgeschlitzt, unterseits weiß; raschwüchsig [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,50—1,25
„ <i>lutescens, Späth.</i> mit leuchtend gelber Belaubung, besonders schön im Austrieb	2,00—3,00
„ <i>pyramidale Späth.</i> , mit gleichmäßig aufrechtem Wuchs	2,00—3,00
• <i>Ginnala Maxim.</i> , vom Amur, mit sehr zierlicher, tiefgeschlitzter Belaubung, die sich im Herbst leuchtend rot färbt	0,50—1,25
<i>insigne Boiss.</i> , sehr großblättrig und starkwüchsig	1,00—1,50
<i>laetum rubrum, Kirchn.</i> [colchicum rubrum Hort.], mit sehr schönen roten Zweigspitzen, die sich den ganzen Sommer durch erhalten	0,50—1,00
<i>Lobeli Tenore</i> , De l'Obels A., baut sich pyramidal; die Aeste sind blau und weiß bereift; die lederartigen Blätter sitzen an blaurötlichen Stielen. Sehr dekorativ	1,50—4,00
<i>macrophyllum Pursh.</i> , eine amerikanische Art mit schöner, großblättriger Belaubung	0,75—1,25
<i>Miyabei maxim.</i> Neue Einführung aus Japan. Die jungen Triebe sind rotbraun, die älteren Triebe und der Stamm grau gefurcht wie <i>Acer campestre</i> . Die Blätter sind fünfrippig mit vergrößertem, längeren Mittellappen	1,50—2,75
• <i>Negundo L.</i> , eschenblättriger Ahorn . Sehr hell belaubt und raschwüchsig [s. auch Straßenbäume Abt. B III.]	0,40—1,00
„ <i>aureum Odessanum Rothe</i> , kräftig wachsende, neue Abart mit prachtvoller, leuchtend gelber Belaubung siehe Zierbäume Abt. B III.	
„ <i>fol. arg. var. robustum Koster.</i> , weißbunt, wie <i>Acer Neg. fol. var.</i> , aber raschwüchsig	0,75—1,00
	Halbstämme 1,75—2,50
	[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
„ <i>fol. aur. var. Hort.</i> , Neuheit, mit gelb und weißbunter Belaubung, sehr rasch wachsend	1,25—1,75
	Halbstämme 1,75—2,50
	[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
• <i>pennsylvanicum L.</i> [<i>striatum du Roi</i>], pennsylvanischer A. mit großen, dreilappigen Blättern und hellgrüner, weißgestreifter Rinde. Durch die eigentümliche Färbung des Holzes besonders im Winter zierend	0,75—1,75
<i>platanoides L.</i> , Spitz-Ahorn , [s. auch Straßenbäume Abt. B III.]	0,40—0,75
„ <i>columnare Carr.</i> , säulenförmiger A.	1,00—2,75
„ <i>cucullatum, W. Lauche</i> , hohlblättriger A. Der Blattrand ist umgebogen, sodaß das Blatt löffelartig aussieht	1,00
„ <i>dissectum, Jacq. fil.</i> , geschlitztblättr. A. Die Blätter sind sehr tief eingeschnitten und die fünf Abschnitte sehr tief gelappt, in fadenförmige Spitzen auslaufend	1,25—3,00

Partiepreise siehe Seite 18.

Acer.

platanoides	<i>globosum Nichols</i> , Kugel-Ahorn ; bildet von selbst eine dichtwachsende schöne Kugel. Siehe Zierbäume Abt. B III	
"	<i>heterophyllum fol. marg. Hort.</i> , mit gelb gerandeten Blättern, treibt rötlich aus	1,00—3,00
"	<i>integilobum Zabel.</i> , ganzlappiger Spitz-A.	2,00—3,00
"	<i>Lorbergi Hort.</i> , Lorberg's geschlitzter, sehr schnellwüchsig	2,00—3,50
"	<i>pyramidale nanum, Hort.</i> , pyramidal wachsender Spitz-A.	2,50—4,00
"	<i>Reitenbachi Nichols.</i> , Reitenbach's roter, Belaubung im Sommer und Herbst bräunlich purpur; wirkt besonders im Herbst durch seine Farbenpracht [s. auch Zierbäume, Abt. B III]	1,00—1,75
"	<i>Schwedleri K. Koch.</i> , blutrot, wie die Blutbuche im Frühjahr, später dunkel olivgrün mit roten Zweigspitzen [s. auch Zierbäume, Abt. B III]	1,00—2,00
"	<i>Walderseei Späth.</i> , Neuheit. Im Austrieb ist die Belaubung hell kupferfarben und zart rosa bespritzt, während die älteren Blätter auf hellgrünem Grunde gleichmäßig weiß bespritzt sind	2,00—3,00
Pseudoplatanus	<i>L.</i> , Berg-Ahorn [s. auch Straßenbäume, Abt. B III].	0,40—0,75
"	<i>bicolor Späth.</i> , weißbunt, gefleckt und marmoriert	1,00—1,75
"	<i>fol. purpureis Hort.</i> , auf der Unterseite der Blätter rot	1,00—1,50
"	<i>fol. purp. Prinz Handjery Späth.</i> , Blätter rosa mit ziegelrot, grün und gelbgrau marmoriert	1,00—2,00
"	<i>Leopoldi Lem.</i> , mit weißbunten Blättern; die jungen Triebe sind rot und weißbunt gefärbt [s. auch Zierbäume, Abt. B. III.]	1,00—2,00
"	<i>nervosum, Schwerin.</i> , die Blätter zeigen beim zweiten Austrieb eine kleine Blattform, sind grünlichgelb gefärbt, gehen dann in hellgrün über, wodurch die grüne Färbung der Blattnerven scharf hervortritt	2,00—2,50
"	<i>Simon-Louis frères Deegen.</i> , mit purpur, rosafarbiger und weißgrüner Belaubung, ein prachtvoller Ahorn [s. auch Zierbäume, Abt. B III].	1,00—2,00
"	<i>Worléei, Ohlendorf [lutescens Hort.]</i> Sehr schöne, leuchtend gelbe Belaubung mit bronzefarbenem Austriebe. Eines der wertvollsten gelbblättrigen Laubgehölze [s. auch Zierbäume, Abt. B III]	1,00—3,00
tataricum	<i>L.</i> , tatarischer Ahorn, beliebter Zierstrauch, mit roten Früchten	0,50—0,75

Actinidia siehe Schlingsträucher, Abteilung B II.

Aesculus *L.*, **Roßkastanie, Pavie.** [Sapindaceae.]

<i>chinensis Bge.</i> , chinesische R. mit weißen Blüten	0,75—1,25
<i>discolor Prsh.</i> [hybrida <i>de Cand.</i>] zweifarbige R., blüht sehr dankbar gelb mit rot	0,75—1,00
<i>glabra W.</i> , amerikanische R. Knospen nicht klebrig; Blüte gelblichgrün	0,75—1,50

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Aesculus.	
<i>Hippocastanum</i> L., gemeine Roßkastanie ; beliebt wegen ihres reichen und schönen Blütenschmuckes [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,75—1,00
„ <i>flore albo pleno</i> Hort., weißgefüllt blühend	0,75—1,00
<i>humilis</i> Lodd, niedrige Pavie ; Blüte rosa mit gelb	0,75—1,50
<i>lutea</i> Wangenh. [flava Moench.] mit gelblichen Blüten, Kelch schwach rosa	0,75—1,00
<i>marylandica</i> Hort., marylandische R.	0,75—1,50
<i>mutabilis</i> Hort., [hybrida Spach.], veränderliche P., Kelch rosa, Blütenkrone gelb	0,75—1,25
<i>parviflora</i> Walt., [macrostachya Michaux], strauchförmig; im Sommer sehr schön weißblühend. Sehr geeignet zur Einzelpflanzung	1,00—1,75
<i>Pavia atrosanguinea</i> Hort., dunkelrote Pavie	1,00—1,75
„ <i>coriacea</i> Hort.	0,75—1,50
<i>rubicunda</i> Loisel [carnea Hayne] rotblühende Roßkastanie ; blüht schon als junge Pflanze und behält im Herbst ihr dunkelgrünes Laub mehrere Wochen länger als die gewöhnliche Kastanie [siehe auch Straßenbäume Abt. B III.]	0,75—1,25
„ <i>atropurpurea</i> Hort. [fl. purpurea Hort.], purpurrotblühende Kastanie	0,75—1,50
<i>versicolor</i> Dippel, verschiedenfarbig blühend, gelblich und rötlich; sehr empfehlenswert	1,00
Ailanthus Desf. Götterbaum . [Simarubaceae.]	
• <i>glandulosa</i> Desf. [japonica Hort.], echter G, mit sehr großen gefiederten Blättern; außerordentlich rasch wachsend, selbst in den geringsten Bodenklassen	0,50—1,50
Akebia siehe Schlingsträucher Abt. B II.	
Alnus Gärtn., Erle , [Else], [Betulaceae.]	
• <i>glutinosa</i> L., Roterle , gedeiht vorzugsweise an Ufern und in feuchtem Boden	0,50—1,25
„ <i>aurea</i> , Hort., Golderle , prächtig schillernd, goldgelb. Im Herbst mit goldbronzefarbener Belaubung, eines der hervorragendsten gelblaubigen Ziergehölze	1,00—1,25
„ <i>lacinjata imperialis</i> Desf., kaiserliche Erle mit geschlitzten Blättern. Die feine, tiefgeschlitzte Belaubung gibt dieser Art ein außerordentl. zierliches Aussehen. Junge Pflanzen	1,00
„ <i>rubrinerva</i> Hort., rotnervige E. , Blätter glänzend dunkel braungrün, auf der Unterseite hell bräunlichgrün, etwas glänzend, die Nerven dunkler oder heller rot. Schöne braunrote Herbstfärbung. Junge Pflanzen	0,75—1,00
<i>incana</i> Willd. Weißerle [nordische Erle]	0,50—1,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Alnus.

<i>macrophylla</i> Hort., sehr schön, großblättrig, unterseits blaugrün, mit 12—18 cm langen und 12—17 cm breiten, tiefgelappten Blättern	1,00
<i>oblongata</i> Mill. [<i>maritima</i> Nuttall], Meerstrands E. Kleiner Baum oder Strauch mit schlanken, glatten Aesten und breitlänglich, elliptischen Blättern, unterseits bläulich; Rinde graubraun mit auffallend weißen Punkten, Blätter 14—18 cm lang	1,00—1,50
<i>occidentalis</i> Dippel, eine starkwüchsige, schön belaubte Art aus Nordwestamerika, mit 15-20 cm langen, unterseits grünen Blättern	1,00—1,50
<i>serrulata</i> , Willd., Haselerle , mit 10—16 cm langen, etwas buchtig gelappten, fein gesägten und unterseits grünen Blättern	1,00—1,75
<i>virescens</i> Koehne, die olivengrünen Zweige tragen große hellgrüne, beim Austreiben bronzefarbene 10—15 cm lange Blätter an roten Stielen	1,00—3,00

Amelanchier Med., **Felsenbirne.** [Rosaceae.]

• <i>canadensis</i> Med. [<i>botryapium</i> Borkh.], mit zierlich überhängenden Zweigen, rotbraun austreibend und mit weißen Blütentrauben, rote Herbstfärbung	0,60—1,25
• <i>ovalis</i> Borkh., ovalblättrige, mit graugrüner Belaubung, sehr früh- und reichblühend. Die im Juli reifenden Beeren geben der Pflanze einen besonderen Reiz	0,50—1,00

Amorpha L. **Unform.** [Papilionaceae.]

<i>canescens</i> Nutt., graufilzige U., niedrig bleibende Form mit feingefiedertem Blatte, im Juli sehr reich violettblau blühend	0,50 0,75
• <i>fruticosa</i> , L., gemeine U., wirkt mit ihren gefiederten Blättern sehr zierend. Blüht im Juli in violetten, dichten Aehren	0,40—0,75

Ampelopsis siehe Schlingsträucher, Abt. B II.**Amygdalus** L. **Mandel, Pfirsich.** [Rosaceae.]

<i>Davidiana</i> fl. albo Hort., mit lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern, blüht schon Ende März reinweiß, sehr dankbarer Blüher	1,00
• <i>nana</i> L., eine sehr alte, jedoch seltene Mandel; bildet niedrige, gedrungene Büsche, im Frühjahr sehr zeitig mit rosafarbenem Blütenflor bedeckt, sehr empfehlenswerter Frühjahrsblüher [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,75—1,50
<i>Persica camelliiflora</i> Hort., Zierpfirsich mit großer gefüllter, leuchtend rosafarbener Blüte	1,00—1,25
„ <i>dianthiflora</i> Hort., mit halbgefüllten, sehr großen, lebhaft rosafarbenen Blüten	1,00—1,25

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Amygdalus.

<i>Persica flore pleno Hort.</i> , Blüte hellrosa, groß, sehr schön und gleichmäßig gefüllt	1,00—1,50
„ <i>Kaiser Friedrich III. Hort.</i> , eigentümlich gefüllte, rosafarbene Blüten, Früchte von gutem Geschmack. Trägt sehr reichlich	1,00—1,50
„ <i>Klara Mayer Hort.</i> , [flore roseo pleno], großblumig, leuchtend rosa gefüllt; trägt reichlich und ist sowohl als Zierbaum als auch als Obstbaum von großem Werte . . .	1,00—1,25
„ <i>rosiflora pl. Hort.</i> , Blüte zart rosafarben, gut gefüllt . . .	1,00

Andromeda L., Andromeda. [Ericaceae.]

<i>calyculata L.</i> , kelchblütige A., blüht im April an den Enden der Zweige, Blumenkrone weiß oder hellrötlich	4,00—5,00
<i>japonica Thunb.</i> , japanische A. Zierlicher, immergrüner Strauch; blüht im Mai auf sehr kurzen Stielchen in ährenartigen weißen Trauben	4,00—5,00

Beide Sorten eignen sich zur Bildung immergrüner Gruppen und gedeihen auch im Schatten.

Aralia L., Aralie. [Araliaceae.]

<i>chinensis L.</i> chinesische A. Sämtliche Aralien gehören wegen ihres prächtigen Laubwerkes zu den schönsten Einzelpflanzen auf Rasen	0,75—3,00
* <i>spinosa L.</i> , dornige aus Nordamerika. Der obere Teil des Stammes ist dicht mit Stacheln besetzt, ebenso die 60 cm langen Blätter; blüht als ältere Pflanze im September in großen Rispen	0,75—1,00

Aristolochia siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Aronia Pers. Aronie, Schwarzbirne. [Rosaceae.]

Die Aronien eignen sich wegen ihres langsamen Wuchses als Vorpflanzsträucher, und sind besonders durch ihre prächtige rote Herbstfärbung und ihre Früchte zierend.

• <i>floribunda Spach.</i> , purpurfrüchtige A., mit lederartigen, oberseits glänzend dunkelgrünen, unterseits weißlichgrünen Blättern. Blüht sehr reich in weißen Doldentrauben	0,50—0,75
• <i>glabrescens Spach.</i> [Aronia nigra Koehne] glatte Aronie mit schwarzen Früchten	0,50—1,00
• <i>pirifolia Pers.</i> [Sorbus arbutifolia K. Koch], birnenblättrige mit roten Früchten und besonders prächtiger Herbstfärbung [Siehe auch Dreifarbendruck-Tafel Nr. XIII.]	0,75—1,50

Azalea L. Azalee, Felsenstrauch. [Ericaceae.]

* <i>mollis Bl.</i> [Rhododendron sinense Sweet], chinesische A. Sämlinge dieser herrlichen Art, mit vielen Knospen, weiß, gelb und rot gemischt	1,25—1,75
--	-----------

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Azalea.

- * *pontica* L. [*Rhododendron flavum* G. Don.], pontische A. Sämlinge in den schönsten Farben

1,25—1,75

Diese völlig winterharten Azaleen zeichnen sich durch prächtige Farbenschattierung und außerordentlichen Blütenreichtum aus. Die Grundfarben sind gelb, orange und rot. Die Pflanzen sind sowohl zur Gruppenpflanzung als auch zur Vorpflanzung geeignet.

Berberis L. Berberitze, Sauerdorn, [Berberidaceae.]

- Aquifolium* Pursh. [*Mahonia Aquifolium* Nutt.] Mahonie; ein sehr zierender und harter Strauch, mit großen, gelben Blütentrauben, blauen Früchten und immergrünen, glänzenden, gefiederten Blättern, die sich im Winter sehr schön rot färben

0,75—1,50

- buxifolia* Poir. [*dulcis* Sweet.], buxbaublättrige Berberitze, mit rotbraunen Zweigen und goldgelben Blütentrauben; Beeren groß und blaubereift

0,50

- „ *nana* Hort., Zwergform, kleine dichte Büsche bildend Pflanzen in Töpfen

0,75—1,25

- *Neuberti* Lem., Kreuzung von *Mahonia Aquifolium* und *Berberis vulgaris*. Die lederartigen, großen Blätter bleiben während des Winters an den Zweigen

0,75—1,25

- *Thunbergi* De Cand., ein zierlicher, niedriger Strauch mit blaßgelben Blüten und korallenroten Früchten. Die Blätter färben sich im Herbst korallenrot

0,50—1,00

- *vulgaris* L., gemeine B., beliebt wegen ihrer gelben Blütentrauben und roten Beeren

0,40—0,60

- „ *fol. atropurpureis* Hort., rotblättrige B., mit sehr dunkelroter Belaubung und gelben Blüten

0,40—0,60

Sämtliche *Berberis* eignen sich zur Heckenpflanzung [s. auch Heckenpflanzung, Abt. B V.]

Betula L. Birke, [Betulaceae.]

- alba* L. [*verrucosa* Ehrh.] gemeine Weißbirke

0,40—1,00

- „ *dentata viscosa pyramidalis* Hort. Die Blätter sind stark gezähnt, der Bau ist sehr regelmäßig pyramidal

1,00

- „ *fastigiata* Hort., Pyramidenbirke

1,00—1,50

- „ *fol. purpureis* Hort., nordische Blut-B. mit purpurroten, im Sommer schwarzen Blättern, eine der besten Formen von hervorragender landschaftlicher Schönheit

1,00

- „ *pendula nova* Hort., neue Trauer-B., zeichnet sich durch feine, zierlich hängende Zweige aus

3,00—6,00

[s. auch Trauerb., Abt. B IV.]

Partiepreise siehe Seite 18.

Caragana.

- pygmaea* De Cand. [pendula Hort.] **Zwerg-Erbesenbaum.** Zweige leicht überhängend mit gelben Blüten 0,75 - 1,50
 Halbstämme 1,50 - 2,50
- spinosa* De Cand. [Robinia spinosissima Laxm.] **dorniger E.** Wuchs aufrecht mit 3—4 cm langen, graubraunen Dornen und hellgelben Blüten 0,75 - 1,50

Carpinus L., Weißbuche, Hainbuche. [Corylaceae.]

- *Betula* L., **gemeine Weißbuche**, sehr wertvoll zu Unterholz-pflanzungen, Hecken und Lauben [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.] 0,40 - 0,75
- „ *columnaris* Späth, **Säulen-Weißbuche**, sehr schön pyramidal wachsend, mit ziemlich großen Blättern 1,50 - 6,00
- „ *fol. marmoratis nova* Hort., [albo marmorata Hort.] weißbunt marmoriert, beständig in der Färbung 1,50 - 5,00
- „ *fol. purpureis* Hort., nur in der Jugend mit rotbraunen bis rötlich braungrünen Blättern, die sich später fast vollständig grün färben 1,00 - 1,25
- „ *gracilis* Hort., mit feingeschlitzten Blättern und pyramidalem Wuchs 1,00 - 1,50
- „ *pyramidalis* Hort., **Pyramiden-Weißbuche.** Wegen des pyramidalen Wuchses sehr gut als Einzelpflanze geeignet 1,00 - 5,00
- caroliniana* Wall. [americana Michx.], amerikanische W. mit prachtvoller Herbstfärbung, braunrot bronziert mit durchleuchtendem Gelb 1,00 - 4,00

Carya Nuttall. Hickorynuß. [Juglandaceae.]

- alba* [Juglans] Mill., **Vexiernuß**, mit auffallend großer und schöner Belaubung s. Zierbäume, Abt. B III.

Caryopteris Bunge, Bartblume. [Verbenaceae.]

- sinensis* Dipp., [mastacanthus Schauer] chinesische B. Sehr schätzenswert wegen ihrer oberseits dunkelgrünen, unterseits graufilzigen Blätter und hellvioletten, sehr wohlriechenden Blüten; prachtvoller Herbstblüher 1,00 - 1,50

Castanea Mill. Ebbare Kastanie. Marone. [Fagaceae.]

- *vesca* Grtn. [sativa Mill.] ebbare K., wegen ihrer dichten, dunkelgrünen Belaubung sehr beliebt [s. auch Zierbäume, Abt. B III] 0,50 - 1,00
- „ *filipendula* Hort., fadenartige K. mit geschlitzten Blättern 1,25 - 2,00

Catalpa Scop. Trompetenbaum. [Bignoniaceae.]

- *bignonioides* Wall. [C. syringaefolia Sims., Bignonia Catalpa L.], nordamerikanischer T. mit herzförmigen, großen Blättern und weißer, schwach rötlich gezeichneter Blume, der Kastanienblüte ähnelnd 0,50 - 1,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Catalpa.

bignonioides aurea Hort., gelbblättriger T. wegen der großen goldgelben Belaubung eines der schönsten gelbblaubigen Ziergehölze

1,25—1,75

„ *purpurea Hort.*, mit dunkelroten Blättern

1,00

• *Kaempferi S. et Z.*, japanischer T. unterscheidet sich von *bignonioides* durch schwächeren Wuchs und gelbliche Blumen

0,50—1,00

• *speciosa Ward.*, prächtiger T. Neuheit aus Nordamerika, mit zugespitzten Blättern; eine vorzügliche Einzelpflanze

0,50—1,00

Sämtliche *Catalpen* sind baumartige Sträucher mit großen rundlichen, langgestielten Blättern und großen, an den Zweigspitzen in aufrechten Rispen erscheinenden Blumen und sind deshalb als Einzelpflanzen sehr zu empfehlen.

Ceanothus L. Säckelblume. [Rhamnaceae.]

• *americanus L.*, gewöhnliche S., während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt. Ein schöner Vorpflanzstrauch

0,40—0,75

* *hybridus maximus: Gloire de Versailles Hort.*, ein niedriger, etwas empfindlicher Strauch, mit prächtig blauen, im Juli bis September erscheinenden Blüten. Sehr empfehlenswert

1,00—1,25

Celastrus siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Celtis L. Zürgelbaum. [Ulmaceae.]

occidentalis L., nordamerikanischer Z., mit lang überhängenden Ruten und scharf gesägten, in eine lange Spitze gezogenen Blättern; Beeren braunrot

0,50—0,75

Cephalanthus L. Kopfblume. [Rubiaceae.]

occidentalis L., abendländische K., ein zierlicher Vorpflanzstrauch. Die im Sommer erscheinende Blüte bildet eigentümliche, weiße Köpfchen

0,50—1,25

Cerasus siehe *Prunus*.

Chionanthus L. Schneublume, Schneeflockenbaum. [Oleaceae.]

virginica L., virginischer Sch., ein baumartiger Strauch mit ziemlich großen, lanzettlichen Blättern. Die weißen Blumen mit kurzer Röhre und vier langen, fadenartigen Abschnitten, erscheinen in langen, dichtblütigen Trauben und geben dem Gehölze das Ansehen, als wäre es mit Schneeflocken bedeckt. Sehr zu empfehlen. Prachtvoller Blütenstrauch

1,00—2,00

Cladrastis Raf. Gelbholz. [Papilionaceae.]

lutea K. Koch [*Virgilia lutea Mchx.*], echtes Gelbholz, ausgezeichnet durch schöne gelbgrüne Blätter aus 7—9 ziemlich großen Fiederblättchen bestehend

1,00—2,00

Partiepreise siehe Seite 18.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Corylopsis S. et Z. Scheinhasel. [Hamamelidaceae.]	
<i>spicata</i> S. et Z., mittelhoher Strauch, mit herzförmigen, oberseits blaugrünen, unterseits etwas helleren Blättern	1,00—1,25
Corylus L. Hasel. [Corylaceae.]	
• <i>Avellana</i> L., gemeine Hasel , besonders zu Unterholzplantagen sehr geeignet [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,75
„ <i>laciniata</i> Hort., geschlitztbättrige Form	0,75—1,00
„ <i>pendula</i> Hort., hängende Hasel , siehe Trauerbäume, Abt. B IV.	
• <i>Columna</i> L. Baumhasel , türkische; zeichnet sich aus durch pyramidalen Wuchs und schöne Belaubung. Die Aeste sind weißgrau mit rissig korkiger Rinde [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,60—2,00
<i>maxima atropurpurea</i> Hort., Bluthaselnuß , Blätter dunkelpurpur, sehr schön	0,75—1,00
Halbstämme	2,00—3,00
großfrüchtige Sorten siehe Obst, Abt. A.	
Cotinus siehe Rhus.	
Cotoneaster Med., Zwergmispel. [Rosaceae.]	
• <i>acutifolia</i> Lindl. [<i>lucida</i> Schlecht.], spitzblättrige Zw., mit glänzenden Blättern und schwarzen Früchten [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,50—0,75
<i>horizontalis</i> Dcne., ein niedrig bleibender Strauch mit wagerecht ausgebreiteten Zweigen und korallenroten Früchten. Ein sehr guter Felsenstrauch	1,00—1,25
Topfpflanzen	
<i>Simonsi</i> Hort., Simons-Z., mit korallenroten Beeren	0,50—0,75
• <i>tomentosa</i> Lindl., filzige Z.; raschwüchsiger als <i>acutifolia</i> und <i>Simonsi</i> , Blätter unterseits stark filzig, Früchte rot [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,50—0,75
Crataego-Mespilus Sim. Louis., Dornmispel. [Rosaceae]	
<i>Dardari</i> Sim. Louis. Neu. Starkwüchsiger, dorniger Strauch, den Mispeln ähnlich. Blumen weiß, in Dolden blühend. Die Blumen und Früchte sind kleiner, als die der Mispeln	1,00—1,50
<i>grandiflora</i> Smith. [<i>Crataegus lobata</i> Bosc.], großblumige Bastardmispel, mit ovalen, rotbraunen Früchten, blüht sehr reichlich weiß, ähnlich der Mispel	1,00—2,50
<i>Monsieur Jules d'Asnières</i> Sim. Louis. Neu. Dorniger Strauch; die Blumen stehen in dichten Dolden und sind etwas größer als bei <i>Crataegus</i> . Die Blumenblätter sind grünlich-weiß, in rosa übergehend. Die Früchte haben die Größe des <i>Crataegus</i>	1,00—2,50
Crataegus L., Weißdorn, Rotdorn. [Rosaceae.]	
• <i>Azarolus</i> L., Azarol-W. mit dunkelgrünen, lederartigen Blättern und ziegelroten Früchten [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,50—1,00
<i>Carrièrei</i> Hort., großblättrige, glänzende Belaubung, Früchte gelbrot, punktiert; durch seinen Fruchtreichtum auffallend	0,75—3,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

Crataegus.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück
<i>coccinea macrocarpa Hort.</i> , Mehlfäbchen [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	M 0,75—1,25
• <i>Crus galli L.</i> , Hahnensporn <i>W.</i> , Frucht ziegelrot	0,60—1,00
„ „ <i>linearis Lodd.</i> [<i>linearis Pers.</i>] linienblättriger <i>W.</i> , mit schmalen glänzenden Blättern und horizontalem Wuchs	0,75
<i>cuneata S. et Z.</i> [<i>alnifolia Hort.</i>], keilblättriger <i>W.</i> , ein eigentümlich belaubter Strauch mit dunkelgrünen Blättern u. roten Früchten	1,00—1,75
<i>dahurica Hort.</i> , dahurischer <i>W.</i> Rinde schwarzbraun, blüht sehr zeitig	1,00—1,50
<i>Douglasi Lindl.</i> [<i>glandulosa C. Koch.</i>], Douglas'scher <i>W.</i> Durch seine schöne Belaubung ausgezeichnet; Früchte rot	1,50
<i>hiemalis Lge.</i> , winterlicher <i>W.</i> , eine kräftig wachsende Form, mit ober- seits glänzend dunkelgrünen, unterseits hellgrünen Blättern. Die birnförmigen Früchte sind bräunlich purpurfarben	1,00—2,00
<i>Korolkowi Hort.</i> , Korolkow's <i>W.</i> , große dunkelrote Frucht	1,00—1,50
<i>leucophleas Mnch.</i> [<i>pirifolia Ait.</i> , <i>tomentosa D. R.</i>], weißrindiger <i>W.</i> , sehr schön belaubt, mittelgroße, orangegelbe Früchte; Herbstfärbung orange	0,75 junge Pflanzen
„ <i>cornifolia Poir.</i> [<i>ovalifol. Hort.</i>], hartriegelblättriger <i>W.</i>	0,75
<i>macracantha Lodd.</i> , großdorniger <i>W.</i> von gedrängtem Wuchs mit über 8 cm langen Dornen, Frucht rot	0,75—1,00
<i>mollis Scheele</i> [<i>pubescens Wendl.</i>], weichhaariger <i>W.</i> mit scharlach- roter Frucht	0,75—2,00
• <i>monogyna Jacq.</i> [<i>Oxyacantha Hort.</i>], Gemeiner Weißdorn [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,60
„ <i>fastigiata Hort.</i> , Pyramiden-Weißdorn	1,00—3,50
„ <i>fl. albo pl. Hort.</i> , weißgefüllter Weißdorn [s. auch Zierbäume, Abt. B III]	1,00
• „ <i>fl. kermesino pl.</i> [Pauls New-Scarlet] <i>Hort.</i> , dunkelrot ge- füllter Rotdorn , prachtvoll in der Blüte [siehe auch Heckenpflanzen Abt. B V. und Zier- bäume Abt. B III]	0,75—1,50
„ <i>fl. roseo pl. Maseki Hort. gall.</i> , große rosa gefüllte Blumen auf weißem Grunde, deren Färbung der Malmaison-Rose ähnelt	1,50
„ <i>Gireoudi Späth.</i> , schöne weißbunte Form. Die Blätter sind weiß marmoriert, mit einem zarten Rosa überzogen	2,00—3,00
„ <i>semperflorens Hort.</i> , blüht ununterbrochen bis zum Herbst, wächst sehr gedungen	1,00—2,50
<i>populifolia Walt.</i> [<i>cordata Ait.</i> , <i>corallina Desf.</i>] pappelblättriger <i>W.</i> Früchte groß, glänzend gelbrot mit reichen Doldentrauben	0,75—1,50
<i>prunifolia Pers.</i> , pflaumenblättriger <i>W.</i> Blätter glänzend dunkelgrün, Früchte rot; schöne rote Herbstfärbung	0,75—1,25
<i>sanguinea Pall.</i> [<i>polyandra Hort.</i>], sibirischer Blutdorn , treibt von allen Dornarten zuerst. Die glänzendroten Früchte reifen schon im August. Schön in der Belaubung und Frucht	1,00
<i>tilifolia K. Koch.</i> , lindenblättriger <i>W.</i> , eine sehr schöne Form von starkem Wuchse und mit großblättriger Belaubung. Frucht braunrot	1,25—1,50

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Crataegus.

<i>uniflora florida</i> Hortl. einblumiger reichblühender W., niedrig bleibende Art	1,00—2,00
„ <i>globulariifolia</i> Loud., stachelbeerblättriger W., sehr zierend, niedrig bleibend, kleinblättrig und feinzweigig, mit sehr langen Dornen und grünlichen Früchten	1,00—2,00
<i>Watsoniana</i> Steud. [<i>pyracantifolia</i> Hortl., <i>Cr.-galli</i> Wats.] Watsons W. mit glänzenden, dunkelgrünen, ungeteilten Blättern, Früchte rot.	0,75—1,50

Cydonia Tournef., Quitte. [Rosaceae.]

• <i>japonica</i> Pers., [<i>Pirus japonica</i> Thunb. <i>Chaenomeles japonica</i> Lindl.] japanische Quitte. Einer der schönsten Blütensträucher, blüht im Mai feuerrot, oft auch im Herbst [s. auch Heckenpflanzen Abt. B V.]	0,40—0,75
--	-----------

Die Cydonien zeichnen sich nicht nur durch ihr frühes und reiches Blühen aus, sondern liefern auch sehr reichlich Früchte, die sich für verschiedene Wirtschaftszwecke eignen.

„ <i>Maulei</i> Hortl., mennigrot, kleinblumig, sehr reichblühend	0,50—0,75
„ <i>sanguinea</i> Hortl., dunkelscharlachrot	0,50—0,75
<i>vulgaris</i> Pers., gemeine Quitte , bildet im Mai mit ihren rosafarbenen Blüten einen wundervollen Schmuck für Strauchpartien, die Früchte sind sehr wertvoll zum Einmachen	0,50—0,75

Cytisus L. Geißklee. [Papilionaceae.] [Siehe auch Laburnum.]

<i>hirsutus</i> L., rauhaariger G., niedriger Strauch mit hellgelben Blüten	0,50—0,75
<i>sessilifolius</i> L., südlicher Aehren-G., aufrecht wachsend, mit rötlichem Holz, Blüte gelb Halbstämme	0,50—0,75 1,50—2,00

Daphne L., Seidelbast. [Thymelaeaceae.]

<i>Mezereum</i> L., der gemeine Seidelbast unserer Wälder, ist zu den schönsten Frühlingsblühern zu zählen; nur die leuchtend rotblühende Form ist abgebbar Ballenpflanzen	2,00
---	------

Desmodium Desv., Wandelklee. [Papilionaceae.]

* <i>penduliflorum</i> Oud. [<i>racemosum</i> D. C., <i>Lepedeza Sieboldi</i> Mig.] traubenblütiges <i>Desmodium</i> , mit langen rutenförmigen Aesten und dünnen Zweigen, blüht in zahlreichen lockeren Trauben im Spätsommer. Sehr schön als Einzelpflanze. Prachtvoller Herbstblüher	0,75—1,00
--	-----------

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Deutzia *Thunb.*, **Deutzie.** [Saxifragaceae.]

- *crenata candidissima* pl. *Hort.*, reinweiß gefüllt, sehr schön in der Blüte 0,40—1,00
- „ *fl. albo* pl. *Hort.*, weißgefüllt und sehr voll blühend; sehr beliebter Zierstrauch 0,40—0,75
- „ *fl. rubro* pl. *Hort.*, rotgefüllt blühend 0,40—1,00
- „ **Pride of Rochester** *Hort.*, Blüten sehr groß, prächtig weiß gefüllt, Randblätter rosa 0,40—1,00
- „ **Watereri** *Hort.*, neu, sehr reichblühend, reinweiß 0,60
- „ **Welsi** *Hort.*, Blumen sehr groß, gefüllt, reinweiß, sehr reichblühend 0,50—1,00
- **Lemoinei** *Lemn.*, neue prachtvolle D., früh und reichblühend; Blumen reinweiß breit und gut geöffnet. Ausgezeichnet als Treibpflanze 0,50—0,75
- parviflora* *Bge.*, kleinblütige D. mit überhängenden Aesten, sehr reich und dankbar blühend 0,50—0,75

Diervilla *Mill.*, **Dierville, Weigelia.** [Caprifoliaceae.]

- canadensis* *Willd.* [*lutea Prsh.* *Weigela lutea Hort.*], gelbblühende D. Vortrefflicher Schattenstrauch 0,50—0,75
- Eva Rathke** *Hort.*, neu, mit schön geformten, freistehenden, karminroten Blüten, reichblühend, wohl die schönste aller Weigelien, da sie von Mai bis Oktober ununterbrochen blüht 0,75—1,00
- hortensis* *S. et Z.* [*rosea Hort.*], hellrote Garten-W. 0,60—1,00
- sessilifolia* *Schuttlew.* Hohe Dierville mit gelber Blüte und rötlich-braunen, lanzettlichen Blättern 0,50—1,00
- Andere schönblühende Sorten nach meiner Wahl** 0,60—1,00
Wegen ihrer schönen Blüten und ihres früh erscheinenden lang andauernden Blumenflors nehmen die Diervillen einen der ersten Plätze unter den Ziersträuchern ein.

Dimorphanthus siehe *Aralia*.

Elaeagnus *L.*, **Oelweide.** [Oleaster.] [Elaeagnaceae.]

- *angustifolia* *L.*, gemeine schmalblättrige O. mit silberweißer, unterseits graugrüner Belaubung. Die im Juni erscheinenden, gelblichen Blüten haben einen sehr angenehmen, weithin duftenden Wohlgeruch 0,50—1,00
- argentea* *Pursh.*, silberblättrige O., Blätter auf beiden Seiten von silberweißem, metallischen Glanz 0,75—1,00
- * *longipes* *A. Gr.* [*edulis Hort.*], langgestielte O., ein durch seine schöne Belaubung und durch die großen, ebbaren, lebhaft-roten Früchte sehr wertvoller Zierstrauch 0,75—1,25

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Evonymus L., Spindelbaum, Pfaffenhütchen. [Celastraceae.]

<i>angustifolia</i> fol. <i>purpureis</i> Pursh., schmalblättriger Sp. mit brauner Herbstfärbung [s. auch Heckenpflanzen Abt. B V.] . . .	0,75—1,75
• <i>europaea</i> L., gemeiner Sp., durch seine roten Früchte sehr zierend [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,75
<i>latifolia</i> Scop., mit breiten, großen Blättern und großen, roten Früchten [s. auch Dreifarbindruck-Tafel No. XII] . . .	0,75—1,00
<i>nana</i> Bieb., kriechender Sp. mit feinen, schmalen Blättern, bleibt ganz niedrig. Schöne, rote Herbstfärbung.	0,50—0,75 3,00
	Halbstämme
<i>radicans viridis</i> Hort., mit dunkelgrüner, glänzender Belaubung; eignet sich sehr gut zu Einfassungen und Felsenpflanzungen	0,40 3,00
	Halbstämme
<i>Yedoensis</i> Koehne, neuer japanischer Strauch mit großen, spitzovalen Blättern, Blüten grünlichgelb mit dunkelrotem Staubbeutel; Frucht karminrosa	1,25—1,75

Exochorda Lindl., Exochorde. [Rosaceae.]

<i>grandiflora</i> Lindl., großblumige E., sehr empfehlenswerter Zierstrauch, der sich im Mai mit einer Fülle großblumiger, reinweißer Blüten bedeckt	0,75
---	------

Fagus L., Buche, Rotbuche. [Fagaceae.]

<i>ferruginea</i> Ait., [americana Sweet.], rostfarbige amerikanische B., prächtige, großblättrige Belaubung, die sich im Herbst wundervoll braunrot färbt. Die Blätter sind denen der <i>Castanea vesca</i> ähnlich	1,00—3,00
<i>orientalis</i> Lipsky, ein Teil der Blätter ist gleich denen von <i>Fagus silv.</i> , der andere Teil ähnlich denen von <i>Castanea vesca</i> junge Pflanzen	1,00
• <i>silvatica</i> L. gemeine Buche	0,50—1,00
	[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
„ <i>heterophylla comptoniifolia</i> Hort., comptonienblättrige Buche mit feingeschlitztem Laube, sehr zierlich	1,50—4,00
„ „ <i>laciniata</i> Hort., geschlitzte B., baut sich pyramidal	1,00—5,00
„ <i>latifolia</i> Hort., breitblättrige B., schön belaubt	1,00—4,00
„ <i>pendula</i> Lodd., Trauerbuche	
	[s. Trauerbäume.]
„ „ <i>remillyensis</i> Simon-Louis, hängende B. von Remilly	1,00
„ <i>purpurea</i> Ait., Blutbuche , einer der bekanntesten und durch seine tiefroten Blätter beliebten Zierbäume [s. auch Zierbäume, Abt. B III.]	1,50—3,00
„ „ Extra starke Ware mit Erdballen	12,00—15,00
	[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
„ „ Brocklesby Hort., Blutbuche von Brocklesby, die dunkelste und großblättrigste Sorte	1,50—3,00

Partiepreise siehe Seite 18.

Fagus.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
<i>silvatica purpur. pendula Hort.</i> , hängende Blutbuche , niedrig veredelt, junge Pflanzen	1,00—2,00
„ <i>Zlatia Späth.</i> , Serbische Goldbuche	1,00—2,50

Fontanesia Labill., Fontanesie. [Oleaceae.]

<i>Fortunei Carr.</i> [californica Hort.], harter, dickbuschiger Strauch mit glänzend dunkelgrünen Blättern und weißen Blüten . . .	0,50—1,00
--	-----------

Forsythia Vahl., Forsythie [Oleaceae.]

• <i>Fortunei Lindl.</i> , Fortune's F., mit kräftigem, aufrechten Wuchs . . .	0,40—0,60
• <i>intermedia Zabel</i> , Hybride von <i>suspensa</i> und <i>viridissima</i> . Ueppiger Wuchs, schöne dunkle Laubfarbe und prächtige große Blüte	0,40—0,60
• <i>suspensa Thunb.</i> , mit überhängenden Zweigen. Läßt sich auch als Schlingpflanze an Zäunen gut verwenden	0,40—0,60 1,75—2,50
Halbstämme	
<i>viridissima Lindl.</i> , schöne grüne Belaubung	0,40—0,60

**Die Forsythien blühen schon Ende März vor
Austreiben des Laubes schön gelb und geben hier-
durch unseren Anlagen einen besonderen Reiz.**

Fraxinus L. Esche. [Oleaceae.]

<i>americana L.</i> [alba Marsh.], amerikanische Weiß-E. Die schönen großen Blätter sind oben dunkelgrün, unten graugrün	0,60—1,50
[s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	
„ <i>macrophylla Hort.</i> , mit sehr großen Blättern	1,00
<i>arbutifolia Hort.</i> , sandbeerblättrige E. mit sehr großen, festen, unter- halb filzigen Blättern, die sich im Herbst violett färben	0,75—1,50
[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]	
<i>argentea Lois.</i> [excels. fol. argenteis Hort.] silberfarbige E. mit sehr schöner, eigentümlich blasser Belaubung	1,00—2,50
<i>caroliniana Lam.</i> , carolinische E. mit großen saftgrünen Blättern. Pflanze baut sich sehr gut und wächst kräftig	1,00—2,50
<i>cinerea Bosc.</i> , Kreuzung von <i>Fr. pubescens</i> und <i>viridis</i>	
Siehe Zierbäume, Abt. B III.	
<i>dimorpha Coss.</i> , zweigestaltige E. Ein kleiner, buschiger Strauch mit abstehenden Aesten. Blätter fein gefiedert und bläulichgrün	1,25—1,75
<i>excelsior L.</i> , gemeine Esche	0,40—0,60
[s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	
„ <i>aspleniifolia K. Koch</i> , farnblättrige E. mit sehr zierlicher Belaubung	1,00—2,00
„ <i>aurea Willd.</i> , gelbholzige E.	1,25—1,75
„ <i>concauifolia fol. var. Hort.</i> , bunte, hohlblättrige E., sehr schöne weißbuntblättrige Form mit weißbunt gestreiften Zweigen. Die Blätter des zweiten Triebes sind fast weiß	1,00—2,00
„ <i>crispa Loud.</i> , krausblättrige E., niedriger Zwergbaum mit schwarzgrünen, eingerollten Blättern, sehr auffallende Form	2,00—3,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Gleditschia L., Gleditschie, Christudorn. [Caesalpiniac.]

- *tricanthos L.*, dreidornige Gl. mit hellgrüner, sehr zierlicher Belaubung
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V und Zierbäume, Abt. B III.] 0,50—1,00

Glycine siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Gymnocladus Lam., Geweihbaum. [Caesalpiniaeeae.]

- canadensis Lam.*, canadischer G. mit großen, doppeltgefiederten
Blättern 2,00—3,00

Halesia L., Halesie, Silberglockenbaum. [Styracaceae.]

- tetraptera L.*, vierflüglicher S., zierlicher Strauch mit schneeweißen,
glockigen Blumen; ein sehr wertvolles Gehölz; prach-
voller Frühjahrsblüher 0,75

Halimodendron Fisch., Salzstrauch. [Papilionaceae.]

- argenteum Fisch.*, [Caragana arg. Lam.], silberblättriger S., sehr hübsch
grau belaubt mit hellvioletten Schmetterlingsblüten im Juni
Halbstämme 0,75—1,25
1,75—2,50

Hamamelis L., Zaubernuß. [Hamamelidaceae.]

- virginica L.*, virginische Z. Die gelblichen Blüten erscheinen im
Oktober bis November in den Achsen der bereits ab-
gefallenen Blätter 0,75—1,25

Hedera siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Hibiscus L., Eibisch. [Malvaceae.]

- * *syriacus L.*, syrischer, in verschiedenen Sorten 0,75—1,00
Die Hibiscus sind niedrige Sträucher, die bei uns
eines Winterschutzes bedürfen. Die Hauptzierde der
Hibiscus sind die vom Hochsommer bis zum Herbst sehr
zahlreich erscheinenden, malvenähnlichen Blumen, die in
den verschiedenen Abstufungen von weiß durch rosenrot
und feuerrot zu violett variieren.

Hippophaë L., Sanddorn. [Elaeagnaceae.]

- *rhamnoides L.*, gemeiner S. mit silberweißen, schmalen Blättern 0,40—0,60

Hydrangea L., Hortensie, Wasserstrauch. [Saxifragaceae.]

- arborescens cordata Pursh.*, baumartige H. mit herzförmigen Blättern 0,50—0,75
- paniculata grandiflora Sieb.* Die große weiße, pyramidenförmige
Rispe verleiht diesem Strauche eine außerordentliche
Zierde. Blütezeit von Ende Juni bis zum September.
Ein sehr wertvoller Blütenstrauch 0,60—1,00
Halbstämme 1,75—2,00
- radiata Walt.* [nivea Mchx.], strahlblumige H. Blätter unterseits
schneeweiß; Blüte weiß in flachen Scheindolden 0,50

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Hypericum L., Hartheu, Johanniskraut. [Hypericaceae.]

- * **Moserianum** *E. André*, niedrigbleibender, immergrüner Strauch mit prachtvollen, großen gelben Blumen 0,75—1,00
- prolificum** *L.*, sprossendes J. Ein feinblättriger Strauch, der den Sommer über mit zahllosen, mittelgroßen gelben Blumen bedeckt ist 0,50
- „ **aureum** *Koehne*, die goldgelben Blumen sind größer als bei dem vorstehenden, auch ist die Belaubung heller 0,50

Ilex L., Hülsen, Stechpalme. [Aquifoliaceae.]

- * **Aquifolium** *L.*, gemeine St., beliebter immergrüner Strauch, mit glänzend dunkelgrünen Blättern und korallenroten Beeren buschige Pflanzen 4,00—5,00
- verticillata** *Asa Gray* [*Prinos verticillatus L.*], gemeine Winterbeere; ein in Kanada heimischer mittelhoher, buschiger Strauch. Die eilanzettförmigen Blätter sind sommergrün. Die Beeren stehen einzeln oder zu dreien und sind glänzend scharlach oder gelblich rot. Die Blätter fallen im Herbst ab 1,00—1,50

Indigofera L., Indigostrauch. [Papilionaceae.]

- Dosua** *K. Koch* [*Gerardiana Wall.*], zierlicher, schmalblättriger Strauch, blüht im August und Sept. in violetten Blütentrauben 0,50—0,75

Itea L., Rosmarinweide. [Saxifragaceae.]

- virginica** *L.*, virginische R., niedriger Strauch mit glänzend grünen Blättern. Die hübschen weißen Blumen erscheinen im Juli bis August in aufrechten, endständigen Ähren 0,50—0,75

Juglans L., Walnuß. [Juglandaceae.]

- nigra** *L.*, schwarze Walnuß [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.] 1,50—2,50
- regia** *L.*, gemeine Walnuß [s. auch Obst, Abt. A und Straßenbäume, Abt. B III.] 3,00—5,00

Kalmia L., Kalmie, Lorbeerrose. [Ericaceae.]

- * **latifolia** *L.*, breitblättrige K., ein immergrüner, niedriger Strauch, der bei guter Bedeckung bei uns im Freien aushält. Die glänzend dunkelgrünen Blätter sind lederartig, die rötlich weißen Blumen erscheinen im Juni in reichblütigen Doldentrauben an den Spitzen der Zweige 3,00—4,00

Kerria D. C., Kerrie, Ranunkelstrauch. [Rosaceae.]

- japonica** *D. C.*, japanische K., einfach gelbblühend 0,40—0,60
- „ **fl. pl.** *Hort.*, gelb gefüllt blühend, beliebter Blütenstrauch 0,40—0,60
- „ **foliis varieg.** *Hort.*, weißbunte K., niedrig bleibender Strauch mit prächtig weißbunten Blättern 0,40—0,60

Koelreuteria Laxm., Koelreuterie. [Sapindaceae.]

- japonica**, sehr reichblühend; die Blätter sind unterseits behaart und größer als die der nachfolgenden Sorte 1,00—1,50

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Koelreuteria.

- *paniculata* *Laxm.*, rispenblütige K. Große, bis 30 cm lange, gefiederte Blätter. Die grünlich gelben, kleinen Blüten stehen in großen, aufrechten Rispen an den Spitzen der Zweige und bilden dadurch eine auffallende Erscheinung 0,60—1,75

Laburnum L., Goldregen. [Bohnenbaum.] [Papilionaceae.] [s. auch Cytisus.]

- alpinum* *Watereri* *Dipp.* [*Parki Hort.*], mit sehr langen Blütentrauben und großen Blüten junge Pflanzen 0,75
- Lobbi* *Hort.*, *Lobbs* G. mit schönen gelben, sehr langen Trauben, blüht sehr dankbar junge Pflanzen 0,75
- *vulgare* *Gris.*, [*Cyt. Laburnum L.*], gemeiner G., durch seine leuchtend gelben Blütentrauben eines der schönsten Ziergehölze [s. auch Zierbäume, Abt. B III.] 0,40—1,00
- „ *chrysophyllum* *Späth.*, neuere Abart mit prächtiger, goldgelber Belaubung Halbstämme 2,00
- „ *quercifolium* *Hort.*, eichenblättriger G. Die buchtig eingeschnittenen Blättchen bilden eine sehr zierliche Belaubung 0,75—1,00

Lespedeza Mchx., Buschkiee. [Papilionaceae.]

- bicolor* *Turcz.*, zweifarbiger B., sehr schöner Herbstblüher mit dunkelvioletten Blüten 0,50—1,00

Ligustrum L., Liguster, Rainweide. [Oleaceae.]

- *amurense* *Hort.*, Amur-L., glänzend belaubt, mit kurzen aufrechten Zweigen, an deren Spitzen die aufrechten weißen Blüten zu 3—5 stehen 0,40—0,60
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- ibota* *Sieb.*, *Ibota*-R., sparriger Strauch, mit schöner, großblättriger Belaubung 0,50—0,75
- ovalifolium* *Haßkarl.* fast immergrüner Strauch, Blätter bläulichgrün; verträgt jeden Schnitt, wird zu Hecken und niedrigen Einfassungen gern gewählt 0,40—0,60
- *Regelianum* *Hort.*, breitwachsener und reichblühender Strauch mit hellgrünen Blättern, weißen Blüten und schwarzen Früchten 0,50—1,00
- * *sinense* *Lour.*, chinesischer L. Die zahlreichen weißen Blütenrispen erscheinen im Juli und heben sich sehr hübsch ab von dem dunklen Laube des dichtzweigigen Strauches 0,50—1,00
- „ *semperflorens*, *Hort.*, öfterblühender chinesischer L. 0,50—1,00
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- *vulgare* L., gemeiner Liguster, wertvoll zu Unterholzpflanzungen 0,40—0,60
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ *aureum* *Hort.*, gelblättriger L., ein niedrig. Vorpflanzstrauch 0,50—0,75
- „ *glaucum* fol. *albo marg.* *Hort.*, Blätter sehr regelmäßig weiß gerandet und weiß bestäubt 0,40—0,60
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ *italum* *Mill.* [*sempervirens* *Pieri*] immergrüner L., eine kräftig wachsende Abart, mit etwas schmäleren, schön dunkelgrünen Blättern, die mehr zum Ausdauern geneigt sind 0,40
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

Partiepreise siehe Seite 18.

Ligustrum.

vulgare pyramidale *Späth*, mit bräunlich grüner Belaubung und gedrungenem Wuchs

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

0,40

Liquidambar L., Amberbaum. [Hamamelidaceae.]

styraciflua L., amerikanischer A., baut sich pyramidal; die Blätter sind tief fünflappig, die Aeste mit Korkbildung versehen. Färbt sich im Herbst lebhaft scharlachrot

0,50—1,00

Liriodendron L., Tulpenbaum. [Magnoliaceae.]

Tulipifera L., echter T., die tulpenartigen, grünlichen Blüten entwickeln sich erst an älteren Bäumen. Sehr schöne großblättrige Belaubung [s. auch Zierbäume, Abt. B III.]

1,00—3,50

Lonicera L., Heckenkirsche, Lonicere. [Caprifoliaceae.]

alpigena L., Alpen-H., schöner Alpenstrauch, schwachwachsend. Die großen eiförmigen Blätter sind glänzend dunkelgrün, zwischen diesen erscheinen im Mai die langgestielten, braunroten Blumen, Frucht karminrot

0,40

Ledebouri *Eschsch.*, Ledebours H., mit wagerecht ausgebreiteten Aesten und oberhalb glänzend dunkelgrünen, unterseits filzigen Blättern. Die außen gelbrot, innen gelben Blumen erscheinen in den Blattachsen an der Unterseite der Zweige

0,50—0,75

• Morrowi *A. Grey*, Morrow's H., sehr zierlich belaubt, niedrig bleibend, Blüte weißlich gelb, Frucht dunkelrot

0,40—0,75

• tatarica L., tatarische H., allgemein beliebter hoher Zierstrauch mit hellrosafarbenen Blüten, Frucht lebhaft rot

0,40—0,75

• „ fl. albo *Hort.*, weißblühende tat. H.

0,40—1,00

• „ fl. rubro *Hort.*, rotblühende tat. H.
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

0,40—0,75

• Xylosteum L., gemeine H., weißlich gelb, Frucht dunkelrot, vorzüglich zur Unterholzpflanzung

0,40—0,75

Lonicera Caprifolium siehe Schlingsträucher Abt. B II.**Magnolia L., Magnolié.** [Magnoliaceae.]

acuminata L. Hoher Baum mit 30 cm langen, lebhaft grünen Blättern. Die gelblich grünen Blüten erscheinen im Juni. Besonders wertvoll durch die schöne Belaubung. Nicht garnierte Pflanzen 1,0—1,5 m hoch

1,50—2,00

* Alexandrina *Hort.*, auf der Außenseite der Blumenblätter, besonders der Basis, braunrot, sonst weiß. Kräftige pyramidale Pflanzen mit Ballen und vielen Knospen

9,00—15,00

hypoleuca *S. u. Z.*, ein japanischer Baum mit 40 cm langen eiförmigen Blättern, die unterseits weißlich sind. Die bis 12 cm große Blüte ist weiß, geschmückt durch zahlreiche rote Staubfäden. Nicht garnierte Pflanzen 1,0 bis 1,4 m hoch

5,00

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Magnolia.

- * *speciosa Hort.*, Blüte weiß, auf der Außenseite blutrot gestreift, wohlriechend und sehr reichblühend. Kräftige pyramidale Pflanzen mit Ballen und vielen Knospen 9,00—15,00
- * *Soulangeana Hort.*, weiß, etwas braunrot gestreift. Kräftige pyramidale Pflanzen mit Ballen und vielen Knospen 9,00—15,00

Die Magnolien *Alexandrina*, *Soulangeana* und *speciosa* gehören zu unseren beliebtesten Frühjahrsblühern und bilden als Einzelpflanzen einen hervorragenden Gartenschmuck.

Mahonia siehe *Berberis*.

Menispermum siehe Schlingsträucher Abt. B II.

Mespilus L., Mispel. [Rosaceae.]

germanica L., echte M., sparriger Strauch mit etwas behaarten Blättern und großen, weißen, im Mai erscheinenden Blüten, Früchte essbar 1,50

Morus L., Maulbeere. [Moraceae.]

- *alba L.*, weißfrüchtige M. mit graubraunen Aesten, gelblich grünen Zweigen und lebhaft grünen Blättern 0,50—0,75
- „ *pendula Hort.*, hängende M. Eine sehr schöne Form mit feinen, hängenden Zweigen und tiefgelappten Blättern; Früchte schwarzrot 1,50—2,00
- „ *urticifolia Hort.* [*nervosa Hort.*], nesselblättrige M. Die ungelappten, tief gesägten Blätter verleihen der Pflanze durch ihre stark hervortretenden Blattrippen ein gefälliges Aussehen 1,00

Myrica L., Gagel. Wachsmyrte. [Myricaceae.]

cerifera L., Wachs-G., niedriger Strauch mit sehr gewürztem Geruche und glänzend dunkelgrünen Blättern, welche oft den Winter über halten. Die dunkelfarbigen Steinfrüchte sind mit einem weißlichen Wachs überzogen 1,00—1,75

Negundo siehe *Acer*.

Neviusia A. Gr., Nevusie. [Rosaceae.]

alabamensis A. Gr., ein niedrigbleibender Strauch mit ausgebreiteten, etwas überhängenden Aesten und mattgrünen Blättern. Die im Juni erscheinenden Blüten sind hellgrün, durch zahlreiche, schneeweiße Staubfäden geschmückt 0,50—0,75

Ornus siehe *Fraxinus*.

Paeonia L., Paeonie, Gichtrose, Pfingstrose.
[Ranunculaceae.]

- * *arborea Donn.*, [*Moutan Sims.*], baumartige Paeonie in schönen Sorten 3,00—5,00

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Pavia siehe *Aesculus*.

Periploca siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Phellodendron *Rupr.*, **Korkbaum**. [Rutaceae.]

- *amurense* *Rupr.*, mandschurischer K., Blatt gefiedert und wohlriechend; sehr wenig bekannt; Rinde mit starker Korkbildung 1,00—2,50

Philadelphus *L.*, **Pfeifenstrauch**. [Saxifragaceae.]

- coronarius* *L.*, gemeiner Pf., bekannter wohlriechender Blütenstrauch 0,50—0,60
- „ *flore pleno* *Hort.*, gefülltblühende Abart des wohlriechenden Pfeifenstrauchs 0,50—0,75
- „ *fol. aureis* *Hort.*, kleinbleibender Pf., mit goldgelben Blättern; schöner Vorpflanzstrauch 0,50—0,75
- Falkoneri* *Sarg.*, Falkoners Pf., neu, sehr wohlriechend; blüht sehr reichlich weiß 0,40—0,60
- *Gordonianus* *Lindl.*, bleibt niedriger als *grandiflorus*, hat kleinere Blätter und kleinere Blüten 0,40—0,75
- *grandiflorus* *Willd.*, großblumiger, mittelhoher Strauch mit dunkelbraunen Zweigen und zahlreichen, milchweißen, sehr großen Blumen; nicht stark riechend 0,40—0,75
- inodorus* *L.*, geruchloser Pf., mit großen, reinweißen, schwachduftenden Blüten 0,40—0,60
- *Keteleeri* *Carr.*, gefülltblühender Pf., feinzweigig und mit hellgrüner Belaubung 0,40—0,75
- *latifolius* *Schrad.*, breitblättriger Pf., mit hellfarbigen Zweigen und weißen geruchlosen Blumen, wächst kräftig 0,40—0,75
- Lemoinei* *Lemn.*, neuer, reichblühender Strauch, mit kleinen schalenförmigen Blüten; sehr angenehm duftend. Zum Treiben geeignet 0,50
[siehe auch Heckenpflanzen Abt. B V.]
- „ *Boule d'argent*, *Lemn.*, Blumen groß, stark gefüllt, wohlriechend 0,50—0,60
- „ *Bouquet blanc* *Lemn.*, sehr reichblühend, halbgefüllte, mittelgroße Blumen 0,50
- „ *Fantaisie* *Lemn.*, die Zweige sind vollständig mit reinweißen gefransten Blüten bedeckt. Sehr wohlriechend 0,50—0,75
- „ *fimbriatus* *Lemn.*, die biegsamen Zweige sind reich bedeckt mit großen weißen Blumen. Die Blumenblätter sind gezähnt und gedreht 0,50—0,75
- „ *Manteau d'hermine* *Lemn.*, halbgefüllte, milchweiße Blumen bedecken völlig die Zweige 0,60

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Philadelphus

- Lemoinei **Mont blanc Lemn.**, Wuchs aufrecht, Blüten groß und zahlreich, wohlriechend 0,50—0,75
- „ **Pavillon blanc Lemn.**, sehr starkwüchsig mit großen weißen Blumen 0,50
- microphyllus **Gray**, ein zierlicher Zwergstrauch mit kleinen, graugrünen Blättern und reichem Blütenflor. Der Geruch ist ähnlich dem Orangenblütenduft 0,75
- nivalis **Hort.**, hochwachsender Strauch mit blendend weißen, starkriechenden Blüten 0,40—0,75
- Souvenir de **Billard Hort.**, großblumig, blüht sehr lange und äußerst reich 0,50—0,75
- speciosus **Hort.**, mittelhoher Strauch mit braunroten aufrechtstehenden Aesten, geeignet zu feineren Heckenpflanzungen 0,40—0,75
- „ fl. pl. **Hort.**, mit starkgefüllten Blüten 0,50—0,75
- Sutzmani **Hort.**, schöner Strauch mit grauer Rinde mit braunen Flecken 0,40—0,60

Photinia siehe *Sorbus villosa*.

Pirus L., Birne, Apfel. [Rosaceae.]

a) Zier-Birnen [Pirophorum.]

- salicifolia **L. f.**, weidenblättrige B., mit feiner, silberfarbiger, filziger Belaubung und hängenden Zweigen 0,75—2,50
- Halbstämme 1,50—2,00

b) Zier-Aepfel [Malus.]

- baccata fr. **luteo Hort.**, Beeren-A. mit goldgelben, süß-säuerlichen Früchten 0,75—1,25
- coronaria **L.**, geschmückter A. mit großen, zartrosa überhauchten weißen Blüten, spätblühend und wohlriechend, Frucht klein, gelb; prachtvoll scharlachrote Herbstfärbung 0,75—2,50
- „ **flore pleno Bechtel** [angustifolia fl. pl. **Hort.**], Bechtels gefülltblühender Zierapfel. Die rosenähnlichen Blüten sind dicht gefüllt und sehr wohlriechend. **Sehr empfehlenswerter neuerer Zierstrauch, selten** 1,00—2,00
- Malus fol. arg. marg. Hort.**, hübsch weiß gerandet, schöne beständige Färbung
- **Niedzwetzkyana Dck.**, prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunroten Blättern. Die Blüten und Früchte sind dunkelrot 0,75—1,75
- Parkmani fl. pl. Hort.**, eine schöne Form mit halbgefüllten, dunkelrosa Blüten, ähnlich *P. floribunda* 1,00—2,50
- pendula „**Elise Rathke**“ **Rathke, Hänge-Apfel** Halbstämme 1,50
- prunifolia **dulcis Hort.**, Frucht grünlich gelb, rot gestreift und gesprenkelt, süß, von der Größe einer Reineclaude 0,75—2,50
- „ **fr. rubro Hort.**, rotfrüchtiger Eis- oder Cikatapfel. Die Früchte verleihen dem Baum einen besonderen Reiz 0,75—2,50
- „ **pendula** siehe Trauerbäume, Abt. B IV.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Pirus.

- Ringo** *Sieb.*, **Ringo-Apfel**. Blüte weiß, rosa angehaucht; Frucht gelb von der Größe einer Kirsche 1,00—2,50
- „ *fastigiata bifera Dck.*, blüht sehr reich, zartrosafarben. Sehr reichtragend 0,75—3,00
- **Scheideckeri** *Späth.*, eine Kreuzung zwischen *P. floribunda* und *P. prunifolia*; bedeutend reichblühender als *P. floribunda*, mit leuchtend roten Blüten 0,75—2,50
Halbstämme 1,50—2,00
[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
- **spectabilis** fl. pl. *Hort.*, **gefüllter Prachtapfel** mit dunkelgrünen, glänzenden Blättern, aufrechten Zweigen und hellrosa gefüllten Blüten 1,00—2,50
- „ fl. **albo pleno** *Hort.*, mit großen weißgefüllten Blüten 0,75—3,00
- „ **floribunda** *Sieb.*, reichblühender Prachtapfel mit zierlich überhängenden Zweigen. Die rosafarbenen Blüten erscheinen außerordentlich zahlreich und stechen von den lebhaft roten Knospen prächtig ab 0,75—2,00
- „ **floribunda atrosanguinea** *Hort.*, Abart von dem vorigen, die offene Blüte prächtig hochrot 0,75—1,50
- „ **Strate** *Hort.*, einer der schönsten Zieräpfel, mit schlankem Wuchse, glänzenden Blättern und großen fleischfarbigen Blüten. Die zahlreichen Früchte sind groß, scharlach mit violetterm Anflug 0,75—2,00
- **Toringo** *Sieb.*, niedriger, zierlicher Strauch mit dünnen, überhängenden Zweigen, zahlreichen weißrosafarbenen Blüten und kleinen gelbbraunen Früchten 0,75—1,25

Die *Pirus* gehören, sowohl wegen ihrer Blütenpracht, als auch wegen der im Herbst prächtig gefärbten Früchte zu den schönsten Ziersträuchern.

Platanus *L.*, **Platane**. [Platanaceae.]

orientalis *L.*, morgenländische Pl., prachtvoller, raschwachsender Baum, für Straßen und größere Anlagen
siehe Straßenbäume Abt. B III.

Polygonum siehe Schlingsträucher Abt. B II.**Populus** *L.*, **Pappel**. [Salicaceae.]

- *alba* *Bolleana Lauche*, **Pyramiden-Silber-P.**, streng pyramidal wachsend, Blätter unterseits glänzend weiß wie bei *Pop. alba* 1,50—3,00
- „ *nivea Hort.*, **echte Silber-P.** mit fast schneeweißem Blatte 0,50—1,00
- *balsamifera* *L.*, [Takamahaka *Mill.*], **Balsam-P.**, sehr großblättrig, Knospen stark riechend, raschwüchsig 0,50—1,50
[s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]
- „ *suaveolens Fisch.*, **duftende Balsam-Pappel** 0,40—1,00
- *canadensis* *Much.*, [monilifera *Ait.*], canadische **Schwarzpappel** 0,50—1,50
[s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Populus.

- canadensis aurea* *van Geert*, mit gelben Blättern, ähnlich der Gold-
eiche. In größeren Anlagen sehr wirkungsvoll 0,40—0,75
- charkowiensis* *Schroed. et Kutschinow*, Bastard zwischen Schwarz-
pappel und Pyramidenpappel. Sehr starkwüchsig 0,50—1,00
- hybrida Berolinensis* *K. Koch*, **Berliner Lorbeer-P.** mit sehr schöner
Belaubung, baut sich breit-pyramidal 0,50—0,75
- laurifolia*, *Ledeb.*, Lorbeer-P. mit glänzenden lorbeerartigen Blättern
0,60
- *nigra pyramidalis* *Roz.* [dilatata *Ait.* fastigiata *Desf.*], **Pyramiden-
Pappel** [italien. P.], landschaftlich von großer Bedeutung
1,00—2,50
- serotina* *Hartig*, außerordentlich rasch wachsend 0,50
- tremula* *L.* **Zitterpappel**, *Espe*, mit kleinen rundlichen Blättern, die
beim geringsten Luftzug flattern 1,00—1,50
- *trichocarpa* *Torr. et Gray.*, haarfrüchtige P. Eine neuere Art mit
prächtigter Belaubung. Die Blätter sind länglich drei-
eckig oder lanzettförmig; sehr rasch wachsend 0,60—1,50
[s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]

Potentilla *L.*, Fünffingerstrauch. [Rosaceae.]

- fruticosa* *L.*, Strauchartiger F., ein niedrigbleibender, gelbblühender
Strauch mit behaarten, gefiederten Blättern 0,40—0,75

Pourthiaea siehe *Sorbus villosa*.**Prinos** siehe *Ilex*.**Prunus** *L.*, Pflaume, Kirsche, Aprikose. [Rosaceae.]

- Besseyi* *L. H. Bailey*, westliche **Sandkirsche**, ein dicht und schön
belaubter kleiner Strauch mit kirschgroßen Früchten.
Die Blätter sind unterseits graugrün 0,75—1,50
- cerasifera* fl. roseo pl. *Ballet*, **rosagefüllte Kirschpflaume**, mit
ovalen in eine lange Spitze ausgezogenen Blättern 1,00—1,50
- „ *fol. purpureis* *Späth.* [Pr. *Pissardi Paillet*], **purpurblättrige
Kirsch-Pflaume**, mit tiefdunkelroten Blättern, wie bei der
Blutbuche. Eines der wertvollsten rotlaubigen Gehölze,
da die Färbung den ganzen Sommer durch bleibt 0,75—2,00
- Cerasus* fl. pl. *Lois.* [acidia fl. pl. *Hort.*], **Strauchweichsel**, mit
schön gefüllten weißen Blüten 0,75—1,50
- „ *pendula* fl. roseo *Hort.*, **rosa blühende, hängende Sauer-
kirsche**; siehe Trauerbäume, Abt. B IV.
- „ *Rhexi* *Hort.*, **Rex's gefülltblühende Kirsche** 1,00—2,00
- fruticosa* *Pall.*, **Zwerg-Kirsche**, Pflanze wächst kugelartig; niedrig
veredelte Pflanzen 1,00—2,00
- „ *pendula* *Hort.*, **Hänge-Zwerg-Kirsche**, mit sehr zierlicher
Bezweigung und Belaubung, niedrig veredelte Pflanzen
1,00—2,00
- Grayana* *Maxim.*, **Grays Traubenkirsche**. Die Blätter sind elliptisch
spitz und fein gesägt, die Blüten weiß in aufrechten
Trauben; Frucht schwarz und erbsengroß 0,75—1,25
- Jacquemonti* *Hook.*, **Jacquemonts Strauchkirsche**, mit elliptischen
Blättern und hellrosafarbenen Blüten 0,75—1,00

Preis
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Prunus.

- incana* Stev., **graublättrige Zwergkirsche**; blüht rosa zur Zeit des Austreibens der Blätter 0,75—1,00
- japonica* Thunb. [Pr. *sinensis* Pers.], **japan. Kirschstrauch**. Ein niedrig bleibender Strauch mit einfachen weißen oder blaß rosafarbenen Blüten. In der gefüllten Form ist Pr. *japonica* schon lange bei uns angepflanzt, in der einfachen Form jedoch erst in neuerer Zeit bei uns in Kultur 1,00—1,50
- *japonica* fl. albo pl. Hort. [sinensis fl. albo pl. Hort.], japanische weißgefüllte Zwergkirsche 0,50—1,25
- „ fl. roseo pl. Hort., rosenrote gefüllte Z. 0,50—1,25
- Beide Sorten sind niedrige Sträucher, die im Frühjahr mit zahlreichen Blüten dicht bedeckt sind.
- *Laurocerasus* *Schipkaënsis* Späth., **winterharter Kirschlorbeer**; herrlicher immergrüner Strauch, mit dunkelgrünen glänzenden Blättern und reichem, weißen Blütenflor. Ballenpflanzen 1,00—3,00
- Mahaleb* L., **wohlriechende Steinweichsel**; strauchig wachsender Baum von mittlerer Höhe mit kleinen glänzenden Blättern, weißen Blütendolden und schwarzen Kirschen. Zur Unterholzpflanzung sehr geeignet. Das wohlriechende Holz liefert die bekannten Pfeifenrohre 0,50
- Maximowiczi* Rupr. Die elliptischen, langgezogenen, hellgrünen Blätter sind beim Austreiben unterseits rostfarben behaart. Blüht im Mai in langen Trauben. Die kleine längliche Frucht reift im Juli 0,75—1,50
- Mume* S. et Z., **japanische Aprikose**. In der Belaubung der gewöhnlichen Aprikose ähnlich. Die schönen rosafarbenen Blüten erscheinen zeitig vor dem Austriebe des Laubes 0,75—1,50
- orthosépala* Koehne. Texanische Pflaume mit glänzend rotbraunen Zweigen und schmalen grünen Blättern. Blüte weiß, sehr reichlich. Frucht blauschwarz 0,75—1,00
- *Padus* L., **gemeine Traubenkirsche, Faulbaum** 0,50—1,00
- pennsylvanica* L. fil., pennsylvanische Kirsche, kleiner zierlich belaubter Strauch mit weißen Blütendolden und kleinen, roten Früchten 0,75—1,50
- Petzoldi* K. Koch., **Petzolds Mandelaprikose**, ähnlich dem *Prunus triloba*, mit rotbraunen Trieben und dunkelrosafarbenen Blüten 1,00—1,75
- Plantiërensis* fl. pl. Sim. Louis. Die Blüte ist schön gefüllt und wohlriechend, die Frucht groß und wohlschmeckend 1,00—1,75
- *serotina* Ehrh., **spätblühende Traubenkirsche**, mit lorbeerähnlichen glänzenden Blättern. Gedeiht selbst in den schlechtesten Bodenklassen und in schattigen Lagen 0,50—0,75
- „ *pendula* Hort., mit hängenden Zweigen 1,75—2,50
[s. auch Trauerbäume, Abt. B IV.]
- serrulata* fl. pl. Hort., **gesägtblättrige K.** mit weißgefüllten, sehr großen Blüten 0,75—1,00
- „ *Misakura* Hort. jap., eine kräftig wachsende Form mit großen, rosafarbenen halbgefüllten, in zierlich überhängenden Büscheln stehenden Blüten 1,00—2,00

Partiepreise siehe Seite 18.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Prunus.	
sibirica forma I., <i>Späth</i> , Wuchs kräftig und aufrecht; Blüte reinweiß	0,75—1,00
sibirica forma II., <i>Späth</i> , sibirische Aprikose; ovale, in eine lange Spitze auslaufende Blätter, Blüte groß, hellrosa, leichtgefüllt	1,00—1,75
subcordata <i>Benth.</i> , westamerikanische Pflaume; Blätter breitoval, Blüten rötlichweiß, Frucht ziemlich groß, schwarzblau	0,75—1,75
tomentosa <i>Thunb.</i> , filzblättrige Strauchkirsche; niedriger Strauch mit kleinen rundlichen Blättern, weißen Blüten und runden scharlachroten Früchten	0,75—1,00
triflora <i>Roxb.</i> , dreiblütige Pflaume; die Blätter sind verkehrt eiförmig gespitzt und schifförmig gefaltet, die Triebe sind dunkelbraun, die eihertzförmigen Früchte purpurfarben	1,25—2,00
• triloba <i>Lindl.</i> , Mandelaprikose, mit prächtigen, rosafarbenen Blüten, die kleinen roten Rosen ähneln; reichblühend. Allgemein beliebter Zierstrauch [s. auch Zierbäume, Abt. B III.] Halbstämme	0,60—1,25 1,75—2,50
• virginiana <i>L.</i> , virginische Traubenkirsche; sie macht sehr viel Wurzelaufläufer, weshalb sie als Unterholzpflanze für größere Gehölzgruppen zu empfehlen ist. Mit reichen, roten Fruchtrauben [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,50—1,00
<i>Watsoni Sarg.</i> , Sandpflaume. Dichtbuschiger Strauch, mit schlanken, gebogenen rotbraunen Zweigen und glänzenden, hellgrünen Blättern. Die zahlreichen kleinen, reinweißen und wohlriechenden Blüten erscheinen im Mai. Frucht orangerot	0,75—1,00
Zwergkirsche aus den Felsengebirgen <i>Späth</i> , ähnlich der <i>Prunus pumila</i> , im Frühjahr mit weißen Blüten übersät	0,75—1,25
Ptelea L., Hopfenstrauch, Lederblume. [Rutaceae.]	
• trifoliata <i>L.</i> , gemeiner H. mit auffallend dunkelgrünen, dreiteiligen, aromatisch riechenden Blättern, gelblichen Blüten und rundlichen Flügelfrüchten	0,50—0,60
„ aurea <i>Hort.</i> , goldgelbblättriger H., wegen der herrlichen Färbung sehr gut als Einzelpflanze zu verwenden	1,00—1,50
Pterocarya Kunth, Flügelnuß. [Juglandaceae.]	
• caucasica <i>C. A. Meyer</i> , kaukasische Fl., mit schön gefiederter Belaubung	0,60—1,00
stenoptera <i>C. D. C.</i> [<i>chinensis Hort.</i>], schmalflügelige Fl., ein sehr schöner, baumartiger Strauch aus China	0,60—1,25
Quercus L. Eiche. [Fagaceae.]	

Spezialkultur der Baumschule.

Die Eichen bieten in ihren zahlreichen Arten und Spielarten einen Formenreichtum, wie er bei keinem anderen Gehölz auftritt. Durch die große Verschiedenheit der Blattformen und durch die Farbenverschiedenheit der Blätter sind die Eichen landschaftlich sehr wirkungsvoll und verdienen in unseren Gärten mehr Beachtung und Verwendung, als ihnen im allgemeinen zuteil wird. Besonders hervorzuheben sind die Arten, die sich durch ihre prachtvolle Herbstfärbung auszeichnen.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Quercus L. Eiche. [Fagaceae].

Die im Herbst 1906 dem Preis-Verzeichnisse
beigelegten 4 Tafeln Eichenabbildungen werden
auf Wunsch gern zugesandt.

Ich liefere **Sortimente nach meiner Wahl**, je nach der Stärke der Pflanzen zu 75, 100, 125 und 150 Mark pro 100 Stück.

alba L. [alba pinnatifida Mchx.], langblättrige E. mit buchtig gelappten Blättern. Nicht nur durch ihre schöne Sommerbelaubung, sondern auch durch ihre prächtige rote Herbstfärbung hervorragend	1,00—3,00
alba L., Ursprüngliche Form, aus Nordamerika neu eingeführt. Die Blätter sind nicht so buchtig gelappt, wie bei der seither in Kultur befindlichen Form, teils mehr Q. pedunculata ähnlich. Wuchs mehr gedrunken, zeichnet sich auch durch prächtige Herbstfärbung aus [s. auch Dreifarbendruck-Tafel Nr. XIV.]	3,00—4,00
„ elongata Hort. , der seither bekannten Form von Quercus alba ganz ähnlich, nur mit orangeroter Herbstfärbung	1,00—3,00
altissima Hort., hohe E., zur Gruppe der Cerris gehörend. Belaubung steif, graugrün	3,00—5,00
ambigua Mchx. Graue Eiche aus Nordamerika, schöne große Belaubung, Blätter tief gelappt	1,25—2,50
bicolor Willd., große, dunkle, nicht glänzende Blätter, im Austriebe bräunlich angehaucht. Holz braun mit weißen Punkten. Raschwüchsig	1,25—3,50
Cerris cana minor Hort. kleinblättrige graue Cerr-Eiche	1,00—2,50
„ crispa Hort. , krausblättrige Cerr-Eiche mit graugrüner Belaubung	1,00—4,00
• coccinea Wagh. Scharlach-Eiche , zeichnet sich durch tiefgelappte schöne Blätter und prächtig scharlachrote Herbstfärbung aus [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,60—2,00
crispula Bl. Neue Einführung aus Japan. Die Blätter sind verkehrt eiförmig zugespitzt und regelmäßig tiefgelappt, oberseits dunkelgrün, unterseits graugrün	1,00—3,00
cuneata hypophloeos Arb. Musc. Glänzende Schwarz-Eiche , mit eckig gelappten, an den Zähnen stachelspitzigen, festen, dunkelgrünen Blättern	1,25—3,00
„ hudsonica Hort. , Hudson's E., ähnlich der vorigen, nur durch mehr rundliche Buchten und stumpfliche Abschnitte verschieden, Blattunterseite filzig	1,50—3,00
„ macrophylla Hort. , keilförmige, großblättrige Schwarz-Eiche	1,00
dentata Thunb. [Daimio Hort.], Kaiser-Eiche . Die Blätter sind groß, hellgrün, regelmäßig aber wenig gelappt	1,00—1,50
glandulifera Blum. [dentata Albertsi Hort.], drüsenzähnige E., mit grob gesägter, halb immergrüner Belaubung	1,25—3,00
imbricaria Michx. schuppenfrüchtige E., die Belaubung ist lorbeerähnlich, nur teilweise etwas gelappt. Ein landschaftlich wertvoller Baum mit prächtig roter Herbstfärbung	1,00—2,50

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Quercus.

	<i>Libani angustifolia</i> Dipp. Dicht und feinzweigig zierlich belaubt; Blätter länglich, lanzettförmig und scharfgezähnt, dunkelgrün, unterseits hellgrün	1,00—1,75
	<i>lyrata</i> Walter, leierblättrige Eiche	1,00—2,00
	<i>macedonica</i> A. d. C., niedrigbleibende Eiche , mit dunkelgrünen, lederartigen scharfgezähnten Blättern, die an den Rändern ähnlich den Blättern von <i>Ilex aquifolium</i> gewellt sind. Eine sehr eigenartige Form	1,00—2,50
	<i>macranthera</i> F. et M., mit großen Staubbeuteln; eine schöne dunkelgrün belaubte Form vom Kaukasus, sehr großblättrig	1,00—6,00
	<i>macrocarpa</i> Mchx., großfrüchtige Eiche , mit auffallend großen und schöngeformten Blättern	2,00—5,00
	<i>monticola</i> Mchx. [<i>Castanea</i> Hort.], Bergkastanien-Eiche , Blätter dunkelgrün, glänzend wie bei der eßbaren Kastanie, eine der schönsten Eichen	1,00—4,00
	„ <i>caroliniana</i> Hort., karolinische Eiche	1,00—2,50
	<i>obtusiloba</i> Mchx., stumpflappige E. mit stumpf abgerundeten, lederartigen Blättern und sehr schöner Herbstfärbung	1,75—3,00
	<i>oliviformis</i> Hampteri Hort., olivenfrüchtige E., mit sehr großen, oft 25 cm langen Blättern und korkiger Rinde	4,00—6,00
	<i>paludosa lyrata</i> Arb. Musc., mit eigentümlichen, leierförmig gelappten Blättern	1,00—3,50
•	<i>palustris</i> Du Roi, Sumpf-Eiche , mit kleinen, tief fiederspaltigen Blättern, die sich im Herbst lebhaft rot färben	0,60—1,50
	„ <i>angustifolia</i> Arb. Musc., schmalblättrige Sumpf-E.	3,00—5,00
	<i>pannosa</i> Hort., pelzige E., mit zierlich gelappten, breiten Blättern	1,00—5,00
•	<i>pedunculata</i> Ehrh., Sommer-Eiche, Stiel-Eiche mit gestielten Früchten und sitzenden Blättern (s. auch Straßenbäume, Abt. B III.)	0,50—2,50
	„ <i>Concordia</i> Hort., mit vollständig goldgelben Blättern. eine der schönsten Eichen	1,50—2,50
	„ <i>Dauvessei pendula</i> Hort., Dauvesse's Trauer-Eiche , eine sehr gut hängende Form	1,50—4,00
•	„ <i>fastigiata</i> Loud. [<i>pyramidalis</i> Hort.], Pyramiden-Eiche , des streng aufrechten Wuchses wegen als Einzelbaum sehr zu empfehlen Extra starke Pyramiden mit Erdballen	1,50—6,00 8,00—12,00
	„ <i>fastigiata cupressoides</i> Hort., cypressenartige Pyramiden-E. mit schmälere Blättern als die vorige	1,50—6,00
•	„ <i>fastigiata excelsa</i> de Vos., Pyramiden-Eiche , mit gedrängtem Wuchs	1,50—6,00
	„ <i>fastigiata fol. aur. punct.</i> Hort., gelbbuntblättrige Pyramiden-E., dichte Pyramiden bildend	3,00—5,00
	„ <i>fastigiata viridis</i> Hort., lebhaft grüne Pyramiden-Eiche	1,50—2,00
	„ <i>fol. arg. marg.</i> Hort., weiß gerandete Eiche	2,00—5,00
	„ <i>fol. arg. pictis</i> Hort., eine prächtige bunte Form. Die Blätter sind im ersten Triebe oft grün, im zweiten schneeweiß, die Spitzen rosa	1,50—2,50

Partiepreise siehe Seite 18.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Quercus.	
<i>pedunculata</i> fol. aureis pictis Hort., gelbbunte E., die Belaubung dieser Eiche ist beständig gelbbunt	2,00—5,00
„ fol. pulverulentis Hort., bestäubtblättrige E., beständig gelbbunt bestäubt, im jungen Triebe mit rötlichem Anflug	2,00—6,00
„ Fürst Schwarzenberg Hort. Der zweite Trieb ist reinweiß gefleckt, mit zart rosafarbener Spitze	1,50—3,00
„ nigricans Hort. Die Blätter sind beim Austreiben dunkelbraunrot, später bläulich dunkelgrün	1,50—2,50
„ pectinata Hort., mit hellgrünen, kammartig fast bis auf den Mittelnerv unregelmäßig eingeschnittenen Blättern	1,50—4,00
„ scolopendriifolia Arb. Musc., hirschzungenblättrige Eiche	4,00—6,00
Prinus monticola parvifolia Dipp., kleinblättrige Berg-Kastanien-Eiche mit glänzend dunkelgrünen, länglichen, zierlich gebuchteten Blättern, prächtige Herbstfärbung [s. auch Dreifarbindruck-Tafel Nr. XV.]	1,00—3,00
„ palustris Mchx., [Qu. Michauxi Nutall. Qu. bicolor Michauxi Engelm., Qu. Prinus Michauxi Chapm.] Sumpfkastanien-Eiche mit großen, oberseits glänzend dunkelgrünen, unterseits hellgrünen, und mit einem weichen Filz bekleideten Blättern. Die Blattnerven treten stark hervor	1,50—6,00
„ tomentosa Mchx., filzige Kastanien-Eiche, großes, unterseits weißfilziges Blatt	1,50—6,00
<i>pubescens crispata Steven</i> [Qu. spec. nikita Hort.], weichhaarige Eiche mit krausen Blatträndern. Kleines, unterseits graugrünes, am Rande völlig eingeschnittenes Blatt	1,50
<i>pyrenaica Willd., Pyrenäen-Eiche</i> , Blatt graugrün, schön gelappt, stark filzig	1,00
<i>ramosa Bth. C.</i> [alba pubescens Willd.], verzweigte E., eine schöne amerikanische Eiche mit großem leierförmig gelapptem Blatte	1,00—6,00
„ striata Bth. C. gestreifte E.	1,75
<i>repanda Hort.</i> , geschweifte E., prächtig belaubt	1,50—5,00
• <i>rubra L., amerikanische Rot-Eiche</i> ; großes spitzlappiges Blatt, färbt sich im Herbst je nach dem Standort mehr oder weniger rot bis orangegelb	0,60—2,00
<i>sessiliflora longifolia Hort.</i> , langblättrige Trauben-Eiche mit unregelmäßig gelappten, langen schmalen Blättern	4,00—6,00
„ Louetti Hort., Louetti's Trauben-E., starkwüchsig mit dunkelgrünen, glänzenden, lorbeerähnlichen Blättern	3,50—6,00
„ purpurea Hort., bräunlich purpurrot	1,50—2,50
<i>Sieboldi Kirchn.</i> , mit großen, dunkelgrünen, unterseits graugrünen Blättern, die an den Rändern kraus gelappt sind	1,50—3,50
Rhamnus L., Kreuzdorn, Faulbaum. [Rhamnaceae.]	
• <i>cathartica L., gemeiner Kreuzdorn</i> [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,60
• <i>Frangula L., gemeiner Faulbaum, Pulverholz</i> , zu Unterpflanzung vorzüglich geeignet [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,60

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Rhamnus.

- imeretina Hort.*, Großblättriger Alpen-F. Die großen, glänzend dunkelgrünen Blätter, die von tiefliegenden, parallellaufenden Adern durchzogen sind, bilden eine prächtige Belaubung 0,75—2,00

Rhododendron L. Alpenrose. [Ericaceae.]

- hybridum Hort.*, Unter den immergrünen Gehölzen nehmen die **Rhododendron** einen ganz hervorragenden Platz ein und finden von Jahr zu Jahr mehr Liebhaber. Die winterharten Rhododendron-Sorten überdauern selbst strenge Winter, wenn sie gegen Nord- und Ostwinde geschützt sind. Kräftige Pflanzen in den besten, winterharten Sorten. **Schaupflanzen zu Spezialpreisen.** 2,50—8,00

Rhodotypus S. et Z. Scheinkerrie. [Rosaceae.]

- *kerrioides S. et Z.*, kleiner, kerrienartiger Strauch mit weißen Blüten, die vom Mai bis zum September den Strauch zieren 0,50—0,75

Rhus L., Sumach, Essigbaum. [Anacardiaceae.]

- *Cotinus L.*, [*Cotinus Coccygea C. Koch*], **Perückenstrauch.** Die an bräunlichroten, perückenartigen Stielen sitzenden Blüten und Früchte bedecken zahlreich den Strauch und geben ihm dadurch ein eigentümliches Ansehen. Die Blätter färben sich im Herbst rot 0,50—0,75
- glabra L.*, **glattblättriger Essigbaum** mit rotbraunen, kolbig beisammensitzenden, sauer schmeckenden Früchten. Prachtvolle rote Herbstfärbung 0,50—0,75
- „ *elegans pumila Hort.*, niedrig bleibend, mit schöner bläulicher Färbung; schon als junge Pflanze mit zahlreichen, großen roten Fruchtsänden bedeckt 0,75—1,50

Ribes L., Beerenstrauch. [Saxifragaceae.]

- *alpinum L.*, **Alpen-B.**, sehr empfehlenswert, weil er in jeder Lage, selbst im tiefsten Schatten gut gedeiht, und bis in den Winter sein Laub behält 0,40
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ *fol. aureis Hort.*, ein kleiner Vorpflanzstrauch mit goldgelber Belaubung 0,40—0,60
- americanum Mill.* [*floridum L' Hér.*], **blütenreiche Johannisbeere.** Zweige leicht überhängend; Blütentraube gelblich weiß, Blätter im Herbst rotbraun 0,40—0,75
- *aureum Parsh.*, **Goldtrauben-Beerenstrauch**, Blüte gelb und wohlriechend; gedeiht in jedem Boden, ist als Blütenstrauch sehr beliebt 0,40—0,75
- Gordonianum Lem.* [*Beatoni Hort.*], Gordons B., ein niedriger Strauch mit gelbroten Blüten; die Stengel sind an den Spitzen rot 0,50—0,75
- nigrum L.*, **Ahlbeerstrauch, schwarze Johannisbeere**, die Früchte werden wegen ihres starken Aromas von manchen hochgeschätzt, von anderen verabscheut. Blätter und Beeren sind sehr heilkräftig 0,40—0,60
- „ *var. Victoria Hort.*, mit sehr großen Früchten 0,40—0,60
- sanguineum Parsh.*, **Schöntrauben-Beerenstrauch** mit blutroten Traubenblüten; blüht sehr dankbar. Ein sehr beliebter Frühjahrsblüher 0,75—1,25

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Robinia L., Akazie, Robinie. [Papilionaceae.]

- hispida L.*, **Borstige Akazie** mit braunroten stacheligen Haaren an den Zweigen, prächtig rotblühend in langen Trauben
Halbstämme 1,50—2,00
[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
- neo-mexicana Gray.*, eine prächtig rotblühende neuere A. Die rosafarbenen, in aufrechten, gedrungenen Trauben stehenden Blüten erscheinen im Juni und folgen in kurzen Unterbrechungen bis Mitte September aufeinander
Halbstämme 1,50—2,00
[s. auch Zierbäume, Abt. B III.]
- *Pseudacacia L.*, **gemeine Akazie** [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.] 0,40—0,75
- „ *angustifolia elegans Hort.*, schmalblättrige A. Die zierliche feine Belaubung gibt dieser Akazie ein prächtiges Aussehen; schwachwachsend, sehr empfehlenswert
Halbstämme 1,50—2,00
- „ *Bessoniana Hort.*, bildet schöne runde Kronen auch ohne Schnitt, siehe Zierbäume, Abt. B III.
- „ *inermis D. C.* **Kugelakazie**, siehe Zierbäume, Abt. B III.
- „ *monophylla fastigiata Hort.*, schön belaubte Form 1,00—1,50
- „ *sempervirens Hort.*, immerwährend blühende A. Blüht vom Juli bis September fast ohne Unterbrechung
siehe Zierbäume, Abt. B III.

Rosa L. Rose. [Rosaceae.]

Nachstehende **Wildrosen-Sorten** sind sämtlich wurzeltreu und winterhart. Die Blüten ähneln teils denen unserer veredelten Sorten und haben einen vorzüglichen Duft. Sie brauchen im Winter keine Decke.

- *alba: Mme. Plantier Hort.*, schneeweiß mit gelblichem Schein 0,40—0,60
- *cinnamomea L.* [majalis *Herm.*], **Pfingst-Rose**, mit zimmetbraunen Stengeln. Die Blüten sind klein, rot, mit schwachem Geruch 0,40—0,60
- *inermis Th. u. Red.*, **stachellose Rose**, Blüten blendend rosa, sehr reichblühend 0,40—0,60
[siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- multiflora Thbg.*, sehr starkwachsend, weiß und rosa, sehr reichblühend 0,50—0,75
- rubrifolia Vill.*, **rotblättrige Rose**. Blätter und Aeste haben eine violette Farbe; Blüten hellrot. Ein sehr wertvolles, rotlaubiges Gehölz 0,50—0,75
- rugosa Thunb.*, **japanische Hagebutten-Rose**, eine prächtige Rose mit tiefdunkelgrüner Belaubung, herrlichen, großen roten Blüten und außerordentlich großen, roten Hagebuttenfrüchten 0,40—0,75
- *villosa L.* [pomifera *Koch*] **Hagebutten-Rose**, ähnlich der vorigen, mit kleineren, fleischigen Früchten 0,40—0,75

Partiepreise siehe Seite 18.

Kletter-Rosen siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Die übrigen **Gartenrosen** siehe Abteilung D.

Rubus *L.* **Himbeere, Brombeere.** [Rosaceae.]

<i>fruticosus</i> <i>L.</i> , essbare Brombeere , verschiedene amerikanische Sorten	[s. auch Obst, Abt. A.]	0,60
<i>odoratus</i> <i>L.</i> , wohlriechende Himbeere , wegen der schönen, großen Blätter und der prächtigen, roten Blüten namentlich als Vorpflanzstrauch vor größere Gehölzgruppen zu empfehlen		0,50—1,00
<i>phoenicolasius</i> <i>Maxim.</i> , Einführung aus Japan. Blätter oberseits frisch grün, unterseits blendend weiß, Stengel rothorstig, Blüte rosa		1,00

Salix *L.* **Weide.** [Salicaceae.]

<i>alba argentea</i> <i>Hort.</i> , Silberweide . Die Blätter sind silberfarben. Ein äußerst zierendes Gehölz, das neben dunkellaubigen Gehölzen einen scharfen Farbenunterschied erzeugt		0,50—0,75
„ <i>vitellina</i> <i>Britzensis Späth.</i> , blutrote Dotterweide ; das junge Holz hat im Winter eine leuchtend rote Färbung		0,40—0,60
• „ „ <i>nova</i> <i>Hort.</i> , baut sich sehr zierend. Ausgezeichnete Bindeweide		0,50—0,75
• „ „ <i>pendula nova</i> <i>Hort.</i> , Trauer-Dotterweide . Die bindfadendünnen Zweige hängen senkrecht zur Erde; ein sehr schöner Trauerbaum		0,75—1,00
<i>candicans</i> <i>Hort. americ.</i> Eine sehr hübsche, schmalblättrige, stark bereifte Weide		0,50—0,75
<i>caprea</i> <i>L.</i> Palm-Weide , die mit Kätzchen besetzten Zweige werden in verschiedenen Gegenden zur Verherrlichung des Palmsonntags benutzt		0,40—0,60
<i>daphnoides latifolia</i> <i>And.</i> , breitblättrige Blutweide; blüht sehr schön, Kätzchen braungelb		0,50—0,75
<i>discolor</i> <i>Mühlb.</i> , blaugrüne W. mit gelbbraunen älteren und rötlichgrünen behaarten jüngeren Zweigen und großen, spitzen gelblichen Knospen. Die 6—12 cm langen Blätter sind oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits bläulichgrau		0,50—0,75
• <i>elegantissima</i> <i>C. Koch</i> [<i>babylonica</i> fem. <i>Hort.</i>], prächtige Trauerweide ; bekannte Art mit hängenden Zweigen, von malerischem Aussehen		0,50—1,50
<i>jaspidea</i> <i>Hort.</i> , jaspisartige W. Die Zweige sind stark bläulich bereift, wodurch die Sträucher auch im Winter recht zierend wirken		0,50—0,75
• <i>laurina</i> <i>Sm.</i> , mit lorbeerartigen, glänzenden Blättern; vorzügliche Bindeweide		0,40—0,60
• <i>purpurea utilissima</i> <i>Hort.</i> , sehr geeignet für Korbmacherzwecke		0,40—0,60

Partiepreise siehe Seite 18.

		Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Salix.		
	<i>viminalis</i> L., Korbweide	0,40—0,60
•	„ <i>gigantea</i> Harms., neu; sehr starkwüchsig, eignet sich sehr gut für Korbmacherarbeiten	0,40—0,60
Sambucus L., Hollunder, deutscher Flieder. [Caprifoliaceae.]		
•	<i>canadensis maxima</i> Koehne [<i>pubens maxima</i> Hort.], eine hervorragende Neuheit. Bringt den ganzen Sommer hindurch große schöne Blütendolden bis $\frac{1}{2}$ Meter im Durchmesser; sehr dekorativ	0,50—1,25
	<i>nigra</i> L., schwarzer Hollunder ; im Juli u. August mit stark duftenden weißen Blütendolden; die schwarzen Beeren geben eine vorzügliche, sehr beliebte Suppe. Die <i>Sambucus</i> lassen sich gut zu Unterholzpflanzungen verwenden	0,40—0,75
•	„ <i>fl. roseo</i> pl. Hort., mit rosagefüllten Blüten	0,50—0,75
•	„ <i>fol. aureis</i> Hort., gelbblättriger Hollunder ; mit lebhaft goldgelben Blättern, von denen die violetten Früchte und Fruchtstiele besonders abstechen	0,50—1,00
	„ <i>fol. laciniatis</i> Hort., geschlitztblättriger H. , die vielfach eingeschnittenen Blätter bilden eine sehr zierliche Belaubung	0,50—1,00
	„ <i>pyramidalis</i> Hort., pyramidal wachsender Hollunder	0,50—1,00
	<i>racemosa</i> L., Traubenhollunder ; die im Juli reifen, korallenroten Fruchttrauben wirken sehr zierend	0,50—0,75
	„ <i>plumosa</i> Hort., fedriger Traubenhollunder ; die Blätter sind äußerst zierlich geschlitzt	0,50—1,00
Shepherdia Nutt., Büffelbeere. [Elaeagnaceae.]		
	<i>argentea</i> Nutt., silberblättrige B. , ein hoher sparriger Strauch, mit sehr schönen, beiderseits silberfarbigen Blättern und schon Ende März erscheinenden, gelblichen Blüten. Die Früchte können zum Einmachen verwendet werden	0,75—1,00
	<i>canadensis</i> Nutt., canadische B. Die Blätter sind größer als die der vorhergehenden Sorte. Die rostbraun schilferschuppigen Zweige tragen ovale, gelblich grau schimmernde Blätter, die mit weißen Sternhaaren und zerstreuten, rostfarbenen Schilferschuppen besetzt sind. Die Früchte sind gelblich-rot und nicht genießbar	0,75—3,00
Schizophragma siehe Schlingsträucher, Abt. B II.		
Sophora L. [Styphnolobium Schott.,] Sophore. [Papilionaceae.]		
•	<i>japonica</i> L., japanische S. , die Blätter sind dunkelgrün, gefiedert und ähneln denen einer feinlaubigen Akazie	0,50—0,75
	„ <i>pendula</i> Hort., Trauer-Sophore , mit stark hängenden Zweigen	
	Halbstämme	1,75—2,50

Partiepreise siehe Seite 18.

Sorbus L. Eberesche, Mehlbirne, Elzbeere. [Rosaceae.]		Preise je nach Stärke für 1 Stück M
	<i>americana Willd.</i> , amerikanische E., Wuchs gedrunge; die kleinen, korallenroten Früchte sind sehr zierend	0,75—1,50
	<i>Aria Crtz.</i> [Crataeg. <i>Aria L.</i> , Pir. <i>Aria Ehrh.</i>], Mehlbirne, Atlasbaum. Die Mehlbirnen bauen sich pyramidal und bilden später kleine, dichtkronige Bäume mit ovalen, unterseits weißfilzigen Blättern	
	„ <i>angustifolia Lindl.</i> , schmalblättrige M.	1,00—1,50
	„ <i>carpinifolia Petz. et Kirch.</i> , hainbuchenblättrige M.	1,00—1,50
	„ <i>chrysophylla Hort.</i> , eine neuere Art; beim Austreiben mit goldgelber Belaubung	1,00—2,00
	„ <i>crenata Hort.</i> , gekerbtblättrige M., die Blätter sind auf der Unterseite mit einem gelblichweißen Filz bedeckt	1,00—1,50
	„ <i>glabrata Hort.</i> , glattblättrige Mehlbirne , mit oberseits gelblichgrünen bis dunkelgrünen, unterseits flockig graufilzigen Blättern	1,00—2,00
•	„ <i>lutescens Hort.</i> , prachtvolle M. mit schneeweiß, filzig austreibenden, im Spätsommer rahmgelb filzigen Blättern	1,00—3,00
	„ <i>majestica Hort.</i> , wächst sehr kräftig, die Blätter sind oberseits leuchtend grün, unterseits weißfilzig	1,00—1,25
	„ <i>nepalensis Hort.</i> , Nepal'sche M., mit kleinem, schmalem, unterseits schneeweißem Blatt	1,00—1,75
	„ <i>vestita Hort.</i> , mit breiten, ovalen Blättern, regelmäßig und dicht genervt; unterseits weißfilzig	1,00—1,50
•	<i>aucuparia L.</i> , gemeine Eberesche [s. auch Straßenbäume, Abt. B III].	0,50—0,75
	„ <i>lanuginosa Hort.</i> mit graufilzigen, gefiederten Blättern	1,00—2,50
	„ <i>moravica Zengerling</i> , [fructu dulci <i>Hort.</i>], mährische, eßbare Eberesche , die Früchte finden Verwendung zur Kompott- und zur Weinbereitung	0,75—1,00
	<i>hybrida L.</i> , [<i>quercifolia Hort.</i>], Bastard-Eberesche . Kreuzung von <i>Sorbus Aria</i> und <i>S. aucuparia</i> . Die zierlich geformten Blätter sind am Grunde gefiedert und nach der Spitze zu abnehmend eingeschnitten	1,00—2,00
•	„ <i>pyramidalis Hort.</i> Schöne Form aus Japan, bildet von selbst gedrungene Pyramiden	1,00—2,50
	<i>latifolia Pers.</i> , breitblättrige M. Bastard von <i>Sorbus torminalis</i> und <i>S. Aria</i>	1,00—3,00
	„ <i>atrovirens Bth. Cat.</i> , schwarzgrüne M., eine Abart der obigen mit schwarzgrüner Belaubung	1,00—3,00
	<i>quercoides A. M.</i> , eichenblättrige M. Die Blätter kommen in der Form unseren Eichenblättern nahe, sind oberhalb dunkelgrün, unterhalb weißfilzig und geben dem Baume ein schönes Aussehen	1,00
	<i>sambucifolia Roem.</i> Hollunder-E. bildet dicht verzweigte Bäume. Die korallenroten Beeren sind größer als bei <i>Sorbus aucuparia</i>	1,00—1,25
	<i>scandica Fries.</i> [intermedia <i>Pers.</i> , <i>Aria suecica Koehne</i>] Oxelbirne, schwedische Mehlbirne , mit ovalen, regelmäßig gelappten Blättern	0,75—2,00
	[s. auch Zierbäume, Abt. B III].	

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Sorbus.

- spuria Pers.* [*heterophylla Rehb. monstrosa macrocarpa Hort.*], falsche E. mit gefiederter, sehr schöner, glänzender Belaubung und dunkelroten Früchten 1,00—2,00
- terminalis Crtz., gemeine Elzbeere*, mit eckig gelappten, dunkelgrünen Blättern, die sich im Herbst prachtvoll rot färben 1,00—2,50
- villosa Thunb.* [*Photinia villosa D C., Pourthiaea villosa Desn., Sorbus terminalis Hort. gall.*], japanische Mehlbirne mit langen spitzigen, wolligen Blättern, die sich im Herbst schön rot färben 1,00—2,00

Spiraea L. Spierstrauch, Spiräe [Rosaceae.]

- amurense Max., Amur-Sp.*, mit schöner, saftgrüner Belaubung und starkem Wuchs; in der Blattform der *Sp. opulifolia* ähnlich 0,50
- arguta Zabel*, scharfgezählter Sp., ein niedriger Strauch mit sehr feinen Blättern und blendend weißen Blüten. Blüht un-
gemein reich im Mai bis Juni 0,50—0,75
- ariifolia Sm.*, [*Holodiscus discolor Maxim.*], mehlbeerblättriger Sp. Die Blätter bilden eine zierliche, lockere graugrüne Belaubung. Die Blüten erscheinen im Juli in sehr großen, lockeren, mattgelben Rispen, die einen reizenden Anblick gewähren. Ganz besonders als Einzelpflanze zu empfehlen 0,50—1,00
- Aruncus L.*, Halbstrauch oder Staude, treibt alljährlich Stengel von 1 Meter Höhe aus der Wurzel, wirkt besonders gut durch die große, weiße Blütenrispe; wächst noch im tiefsten Schatten der Bäume. Starke Pflanzen 1,00—2,00
- *bella Sims*, schöner Sp. mit ovalen zugespitzten, unterseits weißlich filzigen Blättern und weißen doldentraubigen Blüten; als Unterholzpflanze zu empfehlen 0,40—1,00
- bethlehemensis Hort.*, mit länglichen, zugespitzten Blättern und roten Blütenrispen 0,40—0,60
- *Billardi Hort.*, Billard's Sp. mit schönen roten Blüten 0,40—0,60
- *Bumalda Anthony Waterer A. Waterer*, wegen seiner zierlichen halbgelbbunten Belaubung und seiner leuchtend dunklen, karminroten Blumen ein wertvoller, neuerer Strauch; eignet sich zu feinen Einfassungen 0,50—0,75
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- callosa Thunb.* [*japonica L.*], japanischer Spierstrauch mit roten Dolden 0,40—0,60
- „ *alba Hort.*, japanischer Sp. mit weißen Dolden, eine niedrigbleibende Abart. Zu Einfassungen geeignet 0,40—0,60
[siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ *Fröebeli Hort.*, von auffallend dunkelroter Blütenfarbe, die beim Verblühen einen noch dunkleren Ton annimmt, zu Pflanzstreifen und Einfassungen vorzüglich geeignet 0,40—0,60
[siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ *macrophylla Hort.*, großblättriger japanischer Sp. mit großen roten Dolden 0,40—0,60
- „ *superba Hort.*, hellrosa, sehr großdoldig, blüht sehr lange Zeit 0,40—0,75
- chamaedryfolia L.*, gamanderblättriger Sp. blüht im zeitigen Frühjahr in Dolden. Die eigentümliche Biegung der Zweige und Aeste im leichten Zickzack sind ein besonderes Merkmal dieser Art 0,40—0,75

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Spiraea.

- Douglasi** *Hook.*, **Douglas Spiräe**; mit weichhaarigen Zweigen und Blütenständen, elliptischen, zugespitzten, unterhalb filzigen Blättern und zahlreichen, rosenroten, sehr zierlichen Blütenrispen 0,40—0,60
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- hypericifolia** *L.*, feinzweigig und mit zierlicher Belaubung; Blüte weiß 0,40
- lanceolata** *Hort.*, blüht sehr schön rot, rispenblütig 0,40—0,60
- **latifolia** *Borkh.*, [*carpinifolia Willd.*], hainbuchenblättriger Sp. Blüht im Spätsommer in lockeren, großen weißen Rispen 0,40—0,60
- Margaritae** *Zabel*, sehr schön rotblühend m. verzweigten Blütendolden 0,50—0,75
- **Menziesi** *Hook.*, mit langer, dunkelrosafarbener Blütenrispe 0,40—0,75
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- **opulifolia** *L.*, schneeballblättrige Sp., hat weiße Doldentrauben und hübsche rote Fruchtkapseln. Gedeiht noch auf dem geringsten Boden und ist als Unterholz zu empfehlen 0,40—1,00
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]
- „ **aurea** *Hort.*, mit goldgelber, Belaubung, die sich im Herbst bronzegelb färbt 0,40—0,75
- **prunifolia** fl. pl. *Hort.*, **gefüllter pflaumenblättriger Spierstrauch**; ist eine der zierlichsten Spiraeen. Die fast kugelartigen, kleinen, gefüllten weißen Blüten sitzen in kleinen Büscheln beisammen und gewähren einen prächtigen Anblick 0,40—0,60
- **revirescens** *Zabel*, **mehrmals blühender Spierstrauch**; Belaubung hellgrün. Blüte lebhaft rot, bleibt niedrig 0,40—0,60
- sorbifolia** *L.*, ebereschenblättriger Sp. Blüht im Spätsommer weiß in großen aufrechten Rispen und hat sehr hübsch gefiederte, hellgrüne Belaubung 0,40—0,60
- Thunbergi** *Sieb.*, Thunberg's Sp., niedrigbleibende Art mit sehr feinen Blättern, blüht weiß in kleinen Dolden entlang der Zweige. Ein sehr schöner Vorpflanzstrauch 0,40
- tomentosa** *L.*, filzblättriger Sp., mit schönen langen, rosenroten Rispen. Die Blätter sind unterhalb grau oder rostfarben filzig 0,40—0,60
- **van Houttei** *Zabel*, **van Houtte's Spierstrauch**, blüht im Juni an kurzen Seitenzweigen in flachen großen, reinweißen Doldentrauben 0,40—0,60
[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

Staphylea *L.*, Pimpernuß. [Celastraceae.]

- colchica** *Stev.* Die glockenförmigen weißen Blumen, die im Mai zahlreich an lang herabhängenden Trauben erscheinen und die blasig aufgetriebenen Samenkapseln gewähren einen zierlichen Anblick. Sehr guter Treibstrauch 0,75—1,25
- pinnata** *L.*, gefiederte P. Die Blätter bestehen aus 5 eiförmigen, zugespitzten Fiederblättern. Die Blüte ist ähnlich der *St. colchica* 0,50—1,00

Stephanandra *S. et Z.* Kranzspiere. [Rosaceae.]

- flexuosa** *S. et Z.* [*incisa Zabel*], gemeine K., ein zierlicher, niedriger buschiger Strauch, der durch seine rutenförmigen, leicht überhängenden Zweige und feingeschlitzten, dunkelgrünen Blätter ein sehr zierendes Aussehen erhält. Die weißen in kleinen Trauben stehenden Blüten erscheinen im Juni 1,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

M

Stephanandra

- Tanaka* *Franch. et Savat*, zierlicher, reichverzweigter Strauch mit herzförmigen, tiefgesägten Blättern und im Juni erscheinenden, weißen Blütenrispen. Diese Pflanze zeichnet sich besonders durch die wundervolle, orangerotbraune Herbstfärbung aus

1,00

Styphnolobium siehe Sophora.

Symphoricarpus *Juß.* Schneebeere, Peterstrauch.

[Caprifoliaceae.]

- mollis* *Nutt.*, weichhaariger P., ein kleiner, sich ausbreitender Strauch mit im Juni erscheinenden, hellrosafarbenen Blüten und weißen Beeren

0,40—0,60

- *occidentalis* *Hook.*, mit überhängendem, kräftigen Wuchs und großblättriger Belaubung. Die Blüten sind rötlich weiß

0,40—0,75

- „ *Heyeri* *Dieck* Blüht im Juli-August sehr schön rosafarben. Ein wertvoller Blütenstrauch. Selten

0,40—0,60

- *orbiculatus* *Mnch.* [*vulgaris* *Mchx.*], **gemeine Schneebeere.** Die Blätter und die kleinen runden, roten Beeren bleiben oft bis in den Winter hinein an den Aesten. Ein sehr guter Unterholz- und Schattenstrauch

0,40—0,60

[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

- „ *foliis varieg.* *Hort.*, buntblättriger P. Goldgelb gerandet; ein sehr zierlicher, niedriger Strauch

0,40—0,75

- *racemosus* *Mchx.*, **Schneebeere.** Blüht reichlich hellrot bis zum Herbst. Die schneeweißen Beeren, von der Größe kleiner Kirschen hängen bis in den Winter hinein. Sehr guter Strauch für Schatten und Unterholz

0,40—0,60

[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

Syringa *L.* Flieder, Syringe. [Oleaceae.]

- *chinensis* *Willd.* [*Rothomagensis* *Rich.*], **chinesischer Flieder**, blüht im Mai u. Juni in großen, endständigen, hellvioletten Rispen [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

0,50—0,75

- „ *rubra* *Lodd.* [*Saugeana* *Hort.*], roter chinesischer Fl. mit dunkelroten Blüten

0,50—0,75

- Josikaea* *Jaqu.*, *Josika* Fl. [ungarischer.] Ein dicht buschiger Strauch mit lederartigen dunkelgrünen Blättern und dunkelvioletten Blüten

0,40

- „ *pallida* *Hort.*, Abart von dem vorigen, mit blaßvioletten Blüten

0,50—0,75

- persica* *L.*, **persischer Flieder.** Zeichnet sich durch die feinen überhängenden Zweige und die schmalen zugespitzten Blätter aus. Blüten hellila

0,50—0,75

- *persica rubra* *Poscharsky.* **Diese Syringe gehört zu den schönsten Fliedersorten.** Die prachtvollen, dunkelroten Blütenrispen, welche den niedrigbleibenden Strauch förmlich bedecken, machen ihn zu einem der wertvollsten Vorpflanzsträucher

0,50—0,75

[s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]

Partiepreise siehe Seite 18.

Syringa

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
• <i>vulgaris</i> L., gemeiner, blauer Flieder, gehört schon seit langer Zeit zu unseren verbreitetsten und beliebtesten Ziergehölzen [siehe auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40—0,75
„ Andenken an Ludwig Späth Hort. , eine neuere sehr schöne Form mit großen Rispen und Blüten von dunkelpurpurroter Farbe	0,60—1,00
„ Charles X Hort. , blauer Treibflieder mit sehr großen Rispen	0,60—1,00
„ Frau Berta Dammann Späth. , reinweiß mit sehr großer Blütenrispe. Gute Treibsorte	0,75—1,00
„ Goliath Hort. , mit sehr großen purpurroten Rispen . . .	0,60
„ Marie Legraye v. Htte. , empfehlenswerte Sorte zum Treiben mit großer reinweißer Blütenrispe	0,60—1,00
„ flore pleno Hort. , gefüllter Flieder in folgenden empfehlenswerten Sorten:	
„ „ Belle de Nancy Lemn. , große Rispe, Blüte glänzend rosa, mit weißem Schlunde	0,60—1,00
„ „ Charles Joly Lemn. , sehr große schmale Rispe wie Andenken an L. Späth; der dunkelste der gefüllten Flieder	0,75—1,00
„ „ Lamarck Lemn. , große, zartlilafarbene Blüten, die im halbgeöffneten Zustande kleinen Röschen gleichen	0,75—1,00
„ „ Léon Simon Lemn. , große dichtblütige Rispen mit glockigen lilablauen Blüten, die sich aus den kugeligen, blaßroten Knospen entwickeln . . .	0,60—1,00
„ „ Mad. Abel Chatenay Lemn. , mittelgroße Rispen mit dichtgefüllten, milchweißen Blüten	0,60—1,00
„ „ Mad. Casimir Perrier Lemn. , große Rispen mit rahmweißen Blüten	0,60—1,25
„ „ Mad. Lemoine Lemn. , reinweiß große Blüten . . .	0,75—1,25
„ „ Michel Buchner Lemn. , reichblühender niedriger Strauch mit großen Rispen und starkgefüllten, lilafarbenen Blüten	0,75—1,00
„ „ Obelisque Lemn. , große Rispen mit großen reinweißen Blüten	0,60—1,00
„ „ Président Grévy Lemn. , große Blüte mit anfangs rosalila, dann bläulicher Farbe	0,60—1,25

Tamarix L., Tamariske. [Tamaricaceae.]

<i>hispida aestivalis</i> Hort., eine neuere Züchtung; zeichnet sich durch besonders schön blaugrün gefärbte und federartig feine Belaubung aus; winterharter Zierstrauch	0,60—1,00
* <i>Odessana</i> Stev., graugrüne Belaubung, blüht während des ganzen Sommers zartrosafarben	0,60—0,75
* <i>tetranda purpurea</i> Hort., viermännige T. mit roten Blüten. Sehr zierlicher Strauch mit aufrechtem Hauptzweig und etwas hängenden Seitenzweigen. Das nadelige Laub verleiht diesem Strauch ein eigentümliches Aussehen	0,50—1,00

Tecoma siehe Schlingsträucher, Abt. B II.

Tilia L., Linde. [Tiliaceae.]

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
<i>alba</i> Mchx. [<i>americana</i> pend. Hort.], amerikanische Silberlinde . Die hübsch überhängenden Zweige sind mit oberseits dunkelgrünen und unten schneeweißen, großen Blättern besetzt. Die Zweigspitzen sind silberweiß. Als Einzel- pflanze sehr zu empfehlen. [siehe auch Zierbäume, Abt. B III.]	1,00—1,50
<i>americana</i> L., Schwarzlinde , mit dunkelgrauer Rinde und großen, hellgrünen Blättern.	0,75—1,75
„ <i>laxiflora</i> Loud., amerikanische lockerblütige L.; diese Linde hat nebst <i>macrophylla</i> und <i>gigantea</i> die größte Blattform. Sie unterscheidet sich von der ersteren durch die hellere Belaubung und die graue Rinde.	1,00—2,00
„ Moltkei Späth, mit sehr schöner Belaubung; wächst sehr schnell [siehe auch Straßenbäume, Abt. B III.]	1,00—3,50
<i>beaumontia pendula</i> Hort., eine Kreuzung von T. euchl. und T. platyph. mit zierlich überhängenden Zweigen	1,00—2,00
<i>begoniifolia</i> Hort., schieflättrige L. mit sehr großen, begonienartigen Blättern, pyramidal wachsend.	1,00—1,50
• <i>dasystyla</i> Loud. [<i>euchlora</i> K. Koch], rauhgrifflige Krim-Linde ; mit prächtig glänzendem, dunkelgrünen Laub und gelblichen Zweigen. Sehr zu empfehlen, da sie gegen Staub und Ruß unempfindlich ist [siehe auch Straßenbäume, Abt. B III.]	1,00—4,00
<i>macrophylla</i> Hort., mit sehr großen Blättern. Der Wuchs ist kräftig und gedungen; die Zweige zeigen dunkle Färbung	1,00—3,50
<i>mandschurica</i> Maxim., mandschurische Linde , mit sehr großen Blättern, ganz weißfilzig	1,00—1,75
<i>parvifolia</i> Ehrh., kleinblättrige oder Steinlinde [siehe auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,50—1,00
• <i>platyphyllos</i> Scop., Sommerlinde , die bekannte großblättrige L. [siehe auch Heckenpflanzen Abt. B V. und Straßenbäume Abt. B III.]	0,50—1,50
„ <i>aspleniifolia</i> Hort., farnblättrige Sommerlinde von pyramidalem Wuchs. Die Blätter sind fein zierlich geschlitzt	3,00
<i>spectabilis</i> Dipp. Mit etwas hängendem Wuchse und prächtiger Belaubung; die Blätter sind unterseits weißgrau behaart	1,00—2,00
<i>tomentosa</i> Mnch. [<i>argentea</i> Desf.], filzblättrige Silberlinde ; steifwüchsig; die Blätter an den jüngeren Trieben sind oberseits und unterseits weißfilzig, die älteren Blätter nur unterseits [siehe auch Straßenbäume, Abt. B III.]	1,00—3,50
<i>vulgaris</i> Hayne. [<i>intermedia</i> D. C.], gemeine oder Zwischenlinde . Gegenwärtig der beliebteste Straßenbaum [siehe auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,50—1,00

Partepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Ulmus L. Rüster, Ulme. [Ulmaceae.]

	<i>campestris monumentalis</i> Rinz., säulenartige R., mit steil aufstrebenden Aesten und Zweigen und ziemlich großen Blättern. Als Einzelpflanze sehr zu empfehlen	1,00—1,75
	„ <i>suberosa elegantissima</i> Hort., zierliche Kork-Rüster . Die Aeste sind mit Korkbildung versehen	2,00—4,00
	„ <i>umbraculifera</i> Hort., Kugel-Ulme , die Krone baut sich kugelförmig, wie bei einer Kugel-Akazie. Siehe Zierbäume, Abt. B III.	
	„ <i>van Houttei</i> Hort., Gold-Ulme , mit goldbronzeener Belaubung, die Blattmitte ist oft grün. Schönes gelbbuntes Gehölz	1,00—3,50
	Heyderi Späth., neue R. aus Turkestan, mit großen länglichen, rauh behaarten Blättern	3,00—4,00
•	<i>montana</i> With. [scabra Mill.], Berg-Rüster , mit großen Blättern [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V und Straßenbäume, Abt. B III.]	0,50—1,50
	„ <i>alba</i> Kil., weiße Berg-R., mit sehr großen Blättern	1,00—4,00
	„ <i>argentea</i> var. Hort., weißbunte Berg-R., die Blätter sind sehr schön weißbunt gezeichnet, an den Spitzen oft mit rosa vermischt	1,50—2,75
	„ <i>Dampieri</i> Hort., Dampier's Pyramiden-Ulme , baut sich sehr schön pyramidal; die Blätter sind gekräuselt	1,00—5,00
	„ <i>Dampieri Wredei</i> Hort., Pyramiden-Gold-Ulme , wächst langsam. Die Belaubung ist leuchtend goldgelb	1,50—2,00
•	„ <i>Exoniensis</i> Hort., [fastigiata Loud.], Pyramiden-Ulme , mit straffen, sich eng an den Stamm anschließenden Zweigen	1,00—6,00
	„ <i>gigantea</i> Hort., riesige Berg-R., mit sehr großen Blättern und von besonders schönem, kräftigen Wuchs	1,00—4,00
	„ <i>horizontalis</i> Hort., wagerechte Trauerrüster , mit wagerecht abstehenden Zweigen, siehe Trauerbäume, Abt. B IV.	
	„ <i>macrophylla aurea</i> Hort., eine neue raschwüchsige Form mit sehr großer und beständig goldgelber Belaubung. Eines der besten gelblaubigen Gehölze	1,00—1,75
	„ <i>pendula</i> Hort., Trauer-Ulme , mit senkrecht herunterhängenden Zweigen, siehe Trauerbäume, Abt. B IV.	
	„ <i>Pitteursi</i> Moor. [hollandica Hort.], großblättrige, holländische Ulme . Der beste aller Alleebäume für rauhes Klima. Der Wuchs ist kräftig und die Krone bildet sich ohne Schnitt schön pyramidal Siehe Straßenbäume, Abt. B III.]	
	„ <i>purpurea</i> K. Koch [corylifolia purpurea Hort.], großblättrige Purpur-Rüster . Die Blätter sind größer als bei <i>U. campestris</i> purpurea und behalten ihre rote Färbung länger [s. auch Zierbäume, Abt. B III.]	1,00
	<i>tiliifolia</i> Hort., lindenblättrige R., mit sehr großen Blättern	1,50—4,00
	<i>vegeta</i> Loud., Huntingdon R., sehr raschwüchsig, großblättrig [s. auch Straßenbäume, Abt. B III.]	0,75—3,00

Partiepreise siehe Seite 18.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Ulmus.	
• <i>Wheatleyi Hort.</i> , Wheatley's Pyramiden-Rüster , baut sich streng pyramidal. Die Blätter sind glänzend dunkelgrün. Einer der schönsten Pyramidenbäume	1,25—4,00
Viburnum L., Schlinge, Schneeball. [Caprifoliaceae.]	
<i>Hanceanum Maxim.</i> , Blätter rundlich bis eirundlich, oberseits mit wenigen kurzen, geschweiften Zähnen. Doldenrispen gestielt	0,75—1,00
• <i>Lantana L.</i> , wollblättriger Schneeball , mit mehlig dickfilzigen Zweigen und Blättern. Die Blüte erscheint in breiter, flacher Scheindolde, die später mit sehr zierenden roten, schließlich schwarzen Beeren besetzt ist	0,50—0,75
„ <i>fol. aur. punctatis Hort.</i> , gelbpunktiertblättrige Schl.	1,00—1,50
<i>Lentago L.</i> , canadische Schl., ein niedrig bleibender Strauch mit glänzend dunkelgrünen Blättern und prachtvoll dunkelroter Herbstfärbung	0,75—1,00
<i>molle Mchx.</i> , weichhaarige Schl. Blätter herzförmig, kreisrund bis eirundlich, vorn tief buchtig gezähnt. Doldenrispen lang gestielt; Beeren schwarz	0,75—1,00
• <i>Opulus L.</i> Schneeball . Blüht im Juli gelblich weiß. Wirkt sehr zierend durch die doldenförmigen roten Früchte [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,50—1,00
• „ <i>sterile Schmidt</i> [<i>opulus roseum Hort.</i>], gefüllter Schneeball , bekannter, schön weiß gefüllter Zierstrauch Halbstämme [s. auch Zierbäume, Abt. B III.]	0,50—1,00 1,75—2,50
<i>Oxycoccus Pursh.</i> [<i>americanum Mill.</i>] amerikanische Schl. Aehnlich <i>Viburnum Opulus</i> . Blüte weiß im Juni, Beeren dunkelrot, genießbar	1,00—1,25
<i>Sieboldi Miqu.</i> , Siebold's Schlinge . Ein aus Japan stammender 2 m hoher Strauch mit feinfilzigen Zweigen und 8—14 cm langen, kerbig gesägten, freudig grünen Blättern. Sehr dekorativ	0,75—1,25
<i>tomentosum Thunb.</i> , mit prachtvoller Belaubung, weißen Blüten und korallenroten Früchten Junge Pflanzen	0,50
Vinca L. Immergrün. [Apocynaceae.]	
• <i>minor L.</i> , kleines Immergrün mit blauer Blüte, sehr geeignet zur Unterholz- und Felsenpflanzung, junge Pflanzen in Töpfen 100 Stück M 20,00 [s. auch Heckenpflanzen, Abt. B V.]	0,40
Virgilia siehe <i>Cladrastis</i> .	
Weigela siehe <i>Diervilla</i> .	

Partiepreise siehe Seite 18.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück

Wistaria siehe Schlingsträucher Abt. B II.

Xanthoceras *Bunge*. Gelbhorn. [Sapindaceae.]

sorbifolia *Bunge*, ebereschenblättriges G., ein sehr zierlicher Strauch,
mit fein gefiederten Blättern und maiblumenartigen Blüten

0,75

Xanthoxylon *L.* Gelbholz. [Rutaceae.]

americanum *Miller* [*fraxineum* *Willd.*] amerikanisches G. Sehr inter-
essanter Strauch mit dornigen Zweigen und gefiederten,
sehr stark riechenden Blättern

1,50—2,00

Außerdem extra starke Gehölze, besonders geeignet für größere Neuanlagen,
zu Spezial-Preisen.

LETZTE AUSZEICHNUNG:

Gartenbau-Ausstellung Zwickau i. Sa., August 1911:

Königl. Sächs. Staatsmedaille

für Verdienste um den Gartenbau.



II. Schling-Sträucher.

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Actinidia Lindl. Strahlengriffel. [Dilleniaceae.]

- arguta Planch.* [polygama Hort.], spitzblättriger Str., neueres hochkletterndes Schlinggewächs aus Japan, mit schöner dunkelgrüner Belaubung, die sich sehr lange hält. Die reizenden weißen Blumen erscheinen im Juni in kurzen, meist dreibis sechsblütigen Doldentrauben. Die länglich runden Früchte sind von der Größe einer Stachelbeere, gelbgrün, auf der Sonnenseite bräunlichrot und haben den Geschmack der Weinbeere Starke Pflanzen 2,50—3,00

Akebia Dcne. Akebie. [Lardizabaleae.]

- *quinata Dcne.* [*Rajania quinata Thunb.*], mit blaugrünen Blättern und dunkelvioletten, wohlriechenden Blüten 1,25—1,50
Sehr starke Pflanzen 2,50—4,00

Ampelopsis Mchx. Jungfernwein. [Vitaceae.]

- *Engelmanni Hort.*, zierlich belaubte selbstklimmende Art mit schöner Herbstfärbung 0,75—1,00
- *hederacea Hort.*, [radicantissima] **selbstrankender Jungfernwein** zur Bekleidung von hohen Mauern vorzüglich, da er sich mit seinen Gabeln selbstfestrankt, also des Bindens nicht bedarf. Glänzende Belaubung; im Herbst dunkelbraunes Holz mit hellen Punkten. Die Ranken sind stärker als bei *A. muralis* 0,75—1,50
- *muralis Hort.*, [hederacea minor] die glänzenden Blätter sind kleiner als die von *A. hederacea*; das Holz ist im Herbst graubraun; Ranken sind schwächer als bei vorstehendem 0,75—1,50
- *quinquefolia Mchx.*, **wilder Wein** mit fünfteiligen sich im Herbst prachtvoll rot färbenden Blättern 0,40—0,75
- „ *laciniata Hort.*, [dissecta] sehr dünnholzige mit feinen, zierlichen und tiefgeschlitzten Blättern 1,00—2,00
- *tricuspidata Veitchi Hort.*, als **Ampelopsis Veitchi** bekannt. Eine sehr zierliche hochkletternde Schlingpflanze auf feinen, tiefgeschlitzten Blättern, ähnlich dem edlen Wein. Die Blätter legen sich dicht an die Mauer an, während sich die Ranken mit Füßchen ähnlichen Gabeln fest ansaugen. Im Herbst bieten die prächtige gelb, rot bis blaue Färbung einen herrlichen Schmuck Veredelte Pflanzen in Töpfen 0,75—1,00
100 Stück 60—80 Mark
- „ **Veitchi gigantea Hort.**, **starkwachsende Art**, mit glänzendgrünen, ungeteilten Blättern. Veredelte Pflanzen in Töpfen 0,75—1,00
- „ **Veitchi purpurea Hort.**, **rotblättrige Abart**, mit besonders prächtiger Herbstfärbung. Veredelte Pflanzen in Töpfen 0,75—1,00

Aristolochia L. Osterluzei, Pfeifenwinde. [Aristolochiaceae.]

- Sipho L'Hér.*, eine der schönsten Schlingpflanzen mit sehr großen herzförmigen Blättern und pfeifenkopfähnlichen braungrünen Blüten Starke Pflanzen 1,75—3,00

Preise
je nach Stärke
für 1 Stück
M

Bignonia siehe Tecoma.

Caprifolium siehe Lonicera.

Celastrus L. **Baummörder.** [Celastraceae.]

- *orbiculata* Thunb., rundblättriger B., eine schnell und sehr hoch wachsende Schlingpflanze, mit glänzend grünen Blättern, und dunkelgelben, kleinen Früchten 0,75—4,00

Clematis L. **Waldrebe.** [Ranunculaceae.]

- * *Jackmanni* Hort., und **großblumige Sorten** in starken Exemplaren, nur in Töpfen abgebar 1,50—1,75
- paniculata* Thunb., ein japanischer Schlingstrauch mit schöner, glänzend grüner Belaubung und kräftigem Wuchs. Die Blüten sind reinweiß, mittelgroß und wohlriechend. Blütezeit im September 1,50
- *Vitalba* L., **gemeine Waldrebe**, mit gefiederten, dunkelgrünen Blättern, weißen Blüten und fedrigen Früchten. Wächst sehr schnell und nimmt auch mit schattigem Standorte vorlieb 0,75—2,00
- Viticella* L., **italienische Waldrebe**, mit schönen zahlreichen kleinen, aber lange dauernden Blüten von violetter und blauer Farbe. Sehr gut zu Festons geeignet 0,50—1,00

Forsythia Vahl **Forsythie.** [Oleaceae.]

- *suspensa* Thunb., mit überhängenden Zweigen; läßt sich sehr gut zur Bekleidung von Zäunen verwenden, und wirkt sowohl durch ihren reichen, goldgelben Blumenflor, als auch durch ihre schöne glänzende und volle Belaubung 0,40—0,60

Glycine siehe Wistaria.

Hedera L., **Efeu.** [Araliaceae.]

- *Helix* L., gemeiner E., bekannter immergrüner Schlingstrauch, mit lederartigen, dunkelgrünen kleinen Blättern. Starke aufgebundene Pflanzen der **winterharten kleinblättrigen** Form 0,50—1,00
- Pflanzen in Töpfen
100 Stück 40—75 M

Lonicera L., **Caprifolium, Geißblatt.** [Jelängerjelierbe.]
[Caprifoliaceae.]

- Douglasi*, Blumen rötlichgelb 0,75
- flava grandiflora* Hort., gelbrotes, großblumiges G. mit zahlreichen wohlriechenden Blüten 0,75—1,00
- fuchsoides* Hort., fuchsienartiges G. mit leuchtend roten Blüten. Blüht sehr dankbar bis in den Spätherbst hinein 0,75—1,00

Menispermum L. **Mondsame.** [Menispermaceae.]

- canadense* L. Kanadischer M. Sehr geeignet zu Festons 1,50—2,50

	Preise je nach Stärke für 1 Stück
Periploca L. Baumschlinge. [Asclepiadaceae.]	M
• <i>graeca</i> L., griechische B., Blätter oberseits leuchtend dunkelgrün, unterseits hellgrün. Blüten braun und wohlriechend . . .	1,50—3,00
Polygonum L. Knöterich. [Polygonaceae.]	
<i>baldschuanicum</i> Regel, baldschuanischer K.; ein starkwüchsiger Schlingstrauch. Alle kleinen Nebenzweige bilden große Dolden reinweißer Blumen	2,00
Rosa L. Kletter-Rosen. [Rosaceae.]	
• Crimson Rambler Turner., japanische Kletterrose mit kleinen, in großen Büscheln beisammenstehenden, leuchtend karmesinroten Blüten und dunkelgrüner Belaubung	0,75—1,00
<i>inermis</i> Th. u. Red., stachellose Rose, blüht sehr reich, blendend rosa, vollständig winterhart	0,40—0,60
Andere Sorten von Kletterrosen in den bekannten alten Sorten . . .	0,75—1,00
Rubus L. Brombeere. [Rosaceae.]	
<i>fruticosus</i> L., eßbare Br., diverse amerikanische Sorten, siehe auch Obst, Abt. A	0,60
„ <i>fl. albo pleno</i> Hort., mit weißgefüllten Blumen. Vorzüglich geeignet zur Bepflanzung von steilen Böschungen und Abhängen	0,50
Schizophragma Sieb. et Zucc., Schein- oder Spalthortensie. [Saxifragaceae.]	
<i>hydrangeoides</i> Sieb. et Zucc., echte Spalthortensie; sehr interessante Pflanze, blüht im Juni, ähnlich der <i>Hydrangea paniculata</i>	1,50—2,00
Tecoma Juß. Tecoma, Bignonie. [Bignoniaceae.]	
* <i>radicans</i> Juß. [<i>Bignonia radicans</i> L.], wurzelnde T., ein sehr schöner Schlingstrauch mit unpaarig gefiederten, dunkelgrünen Blättern und großen trichterförmigen, innen gelblichen, außen dunkelroten Blüten	0,75—1,00
Wistaria Nutt. Wistarie, Glycine. [Papilionaceae.]	
* <i>polystachia</i> K. Koch [<i>Glycine sinensis</i> Sims.], chinesische Gl., eine sehr schöne empfehlenswerte Schlingpflanze m. gefiederten Blättern und großen blauen, wohlriechenden, in langen Trauben beieinander stehenden Schmetterlingsblüten. Nur abgebar in starken Pflanzen (Topfkultur).	4,00—6,00

III.

Straßen-, Park-, Zier- und Einzelbäume.

Als **Stammstärke** ist der **Durchmesser** angegeben.

Der Stammdurchmesser ist in 1 Meter Höhe gemessen.

Halbstämme und Beschreibung der Sorten siehe Abt. B I.

Da in einigen Preisverzeichnissen der Umfang der Bäume als Stammstärke angegeben ist, diene die nachstehende Tabelle zum Vergleich:

Ein Stammdurchmesser entspricht einem Stammumfang

von	von
20—25 mm	6—8 cm
25—30 "	8—10 "
30—35 "	10—11 "
35—40 "	11—13 "
40—45 "	13—14 "
45—50 "	14—16 "
50—55 "	16—18 "
55—60 "	18—19 "
60—65 "	19—20 "
65—70 "	20—22 "
70—80 "	22—25 "

	Stamm- durchmesser mm	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Acer.		
<i>dasycarpum Ehrh.</i> , weißer Ahorn	25—30 30—40	1,50—2,00 2,50—3,50
<i>Negundo L.</i> , eschenblättriger Ahorn	30—40 40—45	2,50—3,00 4,00
„ <i>fol. arg. var. robustum Hort.</i> , weißbunt, starkwüchsig	20—25	2,00
„ <i>fol. aur. var. Hort.</i> , mit gelbweißbunter Belaubung; raschwüchsig	20—25	2,00
„ <i>Odessanum Rothe</i> , eine neue, kräftig wachsende Abart, mit leuchtend gelber Belaubung	20—25	2,00

	Stamm- durchmesser mm	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Acer.		
<i>platanoides</i> L., Spitz-Ahorn	30—35 35—40	1,50—2,00 2,50—3,00
„ <i>globosum</i> Nichols, Kugel-Ahorn	25—30 30—40	2,00—3,00 3,50—4,50
„ <i>Reitenbachi</i> Nichols., Reitenbachs rotblättriger Ahorn	20—25 25—30	1,75—2,50 3,00—3,50
„ <i>Schwedleri</i> K. Koch, Schwedlers Bluthorn	25—30 30—35	1,75—2,50 2,50—3,00
Pseudoplatanus L., Berg-Ahorn		
	30—35 35—40	1,50—1,75 2,00—3,00
„ <i>Leopoldi</i> Lemn., mit weißbunten Blättern	25—30	2,50
„ <i>Simon-Louis frères</i> Deegen mit weißgrüner Be- laubung	25—30	2,50
„ <i>Wortléi</i> Ohlend. [<i>lutescens</i> Hort.], leuchtend gelbe Belaubung	25—30	2,50—3,00
Aesculus.		
Hippocastanum L., gemeine Roßkastanie		
	30—40 40—50 50—60 60—65 70—75	1,75—3,00 3,00—4,50 5,00—6,00 7,00 8,00
<i>rubicunda</i> Loisel, rotblühende Roßkastanie	35—40 40—50	3,00 4,50—6,00
Carya.		
<i>alba</i> Mill., Vexirnuß, Hickorynuß	40—45 45—50	3,00 4,50—6,00
Castanea.		
<i>vesca</i> Gärtn., eßbare Kastanie	35—40	3,00—4,00
Crataegus.		
<i>monogyna</i> fl. albo pl. Hort., Weißdorn, weiß gefüllt	25—30	1,50—2,00
„ fl. kermesino pl. Hort., Rotdorn, dunkelrot gefüllt	25—30	1,50—2,00
Fraxinus.		
<i>americana</i> L., amerikanische Weiß-Esche		
	30—40 40—50	2,00—2,50 3,00—4,00
<i>arbutifolia</i> Hort., sandbeerblättrige Esche mit prachtvoller Herbstfärbung	25—30 30—35	2,00—2,50 3,00—3,50
<i>cineria</i> Bosc., Kreuzung von <i>F. pubescens</i> und <i>viridis</i>	35—40	2,50—3,00
<i>excelsior</i> L., gemeine Esche		
	30—40 40—50	1,50—2,00 3,50—4,00

	Stamm- durchmesser mm	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Fraxinus.		
excelsior fol. luteis Hort., gelbblättrige Esche	25—30	1,75—2,00
„ - polemoniifolia Poir., Kugel-Esche	30—35	2,50—3,00
„ - polemoniifolia Poir., Kugel-Esche	25—30	2,50
juglandifolia Lam., walnußblättrige Esche, prächtige Herbst- färbung	25—30	2,25—2,50
	35—40	3,00
pubescens fol. arg. marg. Späth., sehr schön weiß gerändert	25—30	1,75—2,00
„ longifolia Loud., langblättrig, violette Herbst- färbung	30—35	2,50—3,00
	35—45	3,00—4,50
Gleditschia.		
tricanthos L., dreidorniger Christudorn	20—30	2,50
	30—35	3,00—4,00
Juglans,		
nigra L., schwarze Walnuß	40—50	4,00—5,00
regia L., gemeine Walnuß	30—35	3,00—5,00
Laburnum.		
vulgare Gries., Goldregen	25—30	2,00—2,50
Liriodendron.		
Tulipifera L., Tulpenbaum	25—30	3,00—4,00
Pirus.		
Scheideckeri Späth., Prachtapfel, sehr reich blühend	25	2,00—2,50
Platanus.		
orientalis L., Platane	40—45	3,00—4,00
	45—50	4,00—5,00
	50—55	6,00
	60—70	10,00—12,00
	Mit besonders schönen Kronen	
Populus.		
balsamifera L., Balsam-Pappel	30—35	2,50—3,00
canadensis Mnch., canadische Pappel	30—35	2,50—3,00
trichocarpa Torr. et Gray., haarfrüchtige Pappel mit prächtiger Belaubung	30—35	2,50—3,00
Prunus.		
triloba Lindl., Mandelaprikose, rot gefüllt	20—25	2,00—3,00
Quercus.		
coccinea Wangenheim, Scharlach-Eiche	25	2,00
	25—30	2,50—3,00
pedunculata Ehrh., Sommer- oder Stieleiche	25—30	2,00—2,50
	35—40	3,00—4,00
„ Concordia Hort., Goldeiche	25	2,50—3,00

	Stamm- durchmesser mm	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Robinia.		
<i>hispidia</i> L., Robinia , rotblühend in langen roten Trauben	20—25	2,00
<i>neo-mexina</i> Gray, im Sommer prachtvoll rot blühend . . .	25—30	2,00—2,50
<i>Pseudacacia</i> L., gemeine Akazie	25—30 30—40	1,50 1,75—2,00
„ <i>Bessoniana</i> Hort., bildet ohne Schnitt schöne runde Kronen	20—25	1,75
„ <i>inermis</i> De Cand., Kugelakazie	25—30	2,00
„ <i>sempervirens</i> Hort., immerwährend blühende Akazie	20—25 25—30	1,75—2,00 2,50
Sorbus.		
<i>aucuparia</i> L. gemeine Eberesche	35—40	2,00—2,50
<i>scandica</i> Fries., schwedische Mehlbirne mit ovalen, regelmäßig gelappten Blättern	30—35	2,50—3,00
Tilia.		
<i>alba</i> Mchx. [<i>americana pendula</i> Hort.], amerikanische Silber-Linde	30—35 35—40 40—45 50	3,00 3,50 4,50 6,00
<i>americana</i> Moltkei Späth, mit sehr schöner Belaubung, wächst sehr schnell	30—35	3,50
<i>dasystyla</i> Loud., [<i>euchlora</i> K. Koch], rauhgrifflige Krimlinde	30—35 50—55 55—60 60—80 80—90	3,00 6,00 7,50 9,00—12,00 15,00—18,00
	Besonders breite Kronen	
<i>parvifolia</i> Ehrh., kleinblättrige oder Steinlinde	40—50 50—60	3,75—4,50 5,00—6,00
<i>platyphyllos</i> Scop., Sommerlinde, großblättrig	35—40 40—50 50—60 60—70 75—80 85—90	3,50 4,00—5,00 5,00—6,00 7,00—9,00 10,00—12,00 15,00—18,00
	Besonders breite Kronen	
<i>vulgaris</i> Hayne [<i>intermedia</i> De Cand.], Zwischenlinde, einer unserer wertvollsten Straßenbäume	40—45 45—50 50—60 80—85 85—90	3,00—3,50 4,00—4,50 5,00—6,00 12,00—15,00 18,00
	Besonders breite Kronen	
Ulmus.		
<i>campestris umbraculifera</i> Hort., Kugel-Ulme, sehr dekorativ	25—30 30—35 40	2,00 2,50—3,00 4,00
<i>montana</i> With., Bergrüster	35—40	2,50—3,00

	Stamm- durchmesser mm	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Ulmus.		
<i>montana Pitteursi Morr.</i> [hollandica Hort.], großblättrige, holländische Ulme. Der beste Straßenbaum für rauhes Klima. Die Krone bildet sich ohne Schnitt schön pyramidal. Kräftiger Wuchs . .	30—40 45—50 50—55 55—65 70—80 85—100	3,00 4,50—5,00 6,00 7,00—8,00 10,00—12,00 15,00—18,00
Besonders breite Kronen		
„ <i>purpurea Hort.</i> , haselnußblättrige Purpurrüster .	60	7,00
<i>vegeta Loud.</i> , sehr raschwüchsige Ulme	25—30 35—40 40—45 50—55	2,50 2,75—3,00 3,50—4,50 7,00
Viburnum.		
<i>Opulus sterile Schmidt</i> , [<i>Opulus roseum Hort.</i>], gefüllter Schneeball	20—25	2,50
Außerdem extra starke Bäume zu Spezialpreisen.		



IV.

Trauer-Bäume.

Halbstämme und Beschreibung der Sorten siehe Abt. B I.

	Preise je nach Stärke für 1 Stück M
Betula.	
<i>pendula nova Hort.</i> , Trauerbirke, Pflanzen mit Ballen	3,00—6,00
Caragana.	
<i>arborescens pendula Lam.</i> , hängender Erbsenbaum	2,50—4,00
Corylus.	
<i>Avellana pendula Hort.</i> , Trauerhaselnuß	2,50—5,00
Fraxinus.	
<i>excelsior pendula Hort.</i> , Traueresche	1,75—4,00
Morus.	
<i>alba pendula Hort.</i> , hängender Maulbeerbaum, niedrig veredelt	1,50—2,00
Pirus.	
<i>prunifolia pendula Hort.</i> , hängender Zier-Apfel	2,00
<i>salicifolia L. f.</i> weidenblättrige Birne, mit silberfarbiger Belaubung und hängenden Zweigen	2,00—3,00
Prunus.	
<i>Cerasus pendula fl. roseo Hort.</i> , Hängekirsche, rosa blühend	2,00—3,00
<i>serotina pendula Hort.</i> , Traubenkirsche mit hängenden Zweigen	2,00—3,00
Quercus.	
<i>ped. Dauvessei pendula Hort.</i> , Trauereiche	2,50—4,00
Rosa.	
<i>Crimson Rambler Hort.</i> , japanische Schlingrose	3,00
<i>pendula [Thea venusta Hort.]</i> , Trauerrose, sowie verschiedene Sorten von hängenden Rosen	3,00
Ulmus.	
<i>montana horizontalis Hort.</i> , wagerechte Trauerulme	2,50—4,00
„ <i>pendula Hort.</i> , Trauerulme	2,50—4,00

V.

Gehölze zu Hecken und Einfassungen.

Beschreibung der Sorten siehe Abt. B I.

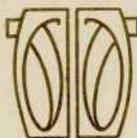
a) für hohe Hecken und Zäune.

		Preise je nach Stärke für 100 Stück M
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn	35,00—50,00
<i>Berberis vulgaris</i>	Sauerdorn, Berberitze	35,00—40,00
<i>Carpinus Betulus</i>	Weißbuche, Hainbuche	40,00—75,00
<i>Cornus mas</i>	Kornelkirsche	30,00—40,00
<i>Corylus Avellana</i>	Haselnuß	30,00—50,00
„ <i>Colurna</i>	türkische Baumhasel	60,00—100,00
<i>Crataegus Azarolus</i>	Azarol-Weißdorn	50,00
„ <i>Crus galli</i>	Hahnensporn-Weißdorn	50,00
„ <i>monogyna</i>	Weißdorn, stumpfblättriger, zweimal verpflanzt, extra stark [1000 Stück 25 Mark]	5,00
„ <i>mon. fl. kermesino pl.</i>	stärkere Ware	12,00
<i>Evonymus europaea</i>	dunkelrot gefüllter Rotdorn	50,00
<i>Fagus silvatica</i>	Pfaffenhütchen	35,00—45,00
<i>Gleditschia triacanthos</i>	Rotbuche	40,00—60,00
<i>Ligustrum amurense</i>	Christusdorn	40,00
„ <i>sinense semperflorens</i>	Amur Liguster	20,00—40,00
„ <i>vulgare</i>	chinesischer Liguster, öfterblühend	20,00—50,00
„ „ <i>glaucum fol. marg.</i>	gemeiner Liguster	15,00—35,00
<i>Lonicera tat. rubra</i>	„ „ weiß gerandet	20,00
<i>Philadelphus Lemoinei</i>	rotblühende Heckenkirsche	30,00—40,00
„ <i>latifolius</i> und andere	Pfeifenstrauch, kleinlaubiger	20,00
„ <i>Sorten</i>	„ „ breitblättriger	35,00—50,00
<i>Prunus virginiana</i>	virginische Traubenkirsche	40,00—60,00
<i>Rhamnus cathartica</i>	gemeiner Kreuzdorn	35,00—50,00
„ <i>Frangula</i>	gemeiner Faulbaum	35,00—50,00
<i>Rosa inermis</i> und andere Sorten	Heckenrose, verschiedene Sorten	35,00
<i>Spiraea Douglasi</i>	Douglas Spierstrauch, Spiräe	35,00
„ <i>Menziesi</i>	dunkelrosafarbener Sp.	15,00—40,00
„ <i>opulifolia</i>	schneeballblättriger Sp.	30,00—50,00
<i>Symphoricarpus orbiculata</i>	gemeine Schneebeere	30,00—40,00
„ <i>racemosa</i>	Schneebeere	30,00—40,00
<i>Syringa chinensis</i>	chinesischer Flieder	40,00
„ <i>vulgaris</i> und andere Sorten	gemeiner Flieder, einfach und gefüllt blühend	40,00—75,00
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommerlinde	50,00—75,00
<i>Ulmus montana</i>	Berg-Rüster	40,00—60,00
<i>Viburnum Opulus</i>	Schneeball	40,00—60,00

b) für niedrige Einfassungen von Wegen und Beeten.

Preise
je nach Stärke
für 100 Stück
M

<i>Amygdalus nana</i>	Zwergmandel	75,00—100,00
<i>Berberis Aquifolium</i> [Mahonia]	Mahonie	60,00—75,00
„ <i>buxifolia nana</i>	Berberitze , buxbaumblättrige	75,00
„ <i>Thunbergi</i>	„ Thunbergs	50,00
„ <i>vulg. fol. atropurpur</i>	Sauerdorn , rotblättriger	40,00—50,00
<i>Buxus jap. fol. aureis. var.</i>	japanischer Zwergbuxus , gelb- blättrig	75,00—125,00
<i>Cotoneaster acutifolia</i>	spitzblättrige Zwergmispel	40,00
„ <i>tomentosa</i>	filzige Zwergmispel	40,00
<i>Cydonia japonica</i>	japanische Quitte	15,00—40,00
<i>Evonymus angustifol. fol. purpur</i>	Pfaffenhüttchen , mit brauner Herbst- färbung	75,00
<i>Ligustrum italum</i>	Liguster , immergrüner	18,00—30,00
<i>Ribes alpinum</i>	Alpen-Beerenstrauch	25,00—40,00
<i>Spiraea Bumalda</i> Antony Waterer	Spierstrauch , niedrigbleibender dunkelroter	50,00
„ <i>callosa alba</i>	Spierstrauch , japanischer, weißer dunkelroter	20,00
„ „ <i>Froebeli</i>	„ „	20,00—40,00
„ „ <i>van Houttei</i>	„ <i>van Houtte's</i>	35,00—50,00
<i>Syringa persica rubra</i>	Flieder , roter persischer	30,00
<i>Vinca minor</i>	Immergrün	20,00



VI.

Gehölze mit bunter Belaubung.

Beschreibung und Preise siehe Abt. B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

<i>Acanthopanax spinosum</i> fol. alba marg.	Stachelkraftwurz	weißgerandet
<i>Acer campestre</i> pulverulentum	Feld-Ahorn	weiß bestäubt
„ <i>dasycarpum</i> lutescens	Weißer Ahorn	leuchtend gelb
„ <i>laetum rubrum</i> [pictum]	Kolchischer Ahorn	mit roten Zweigspitzen
„ <i>Negundo</i> Odessanum	Eschenblättr. Ahorn	leuchtend gelb
„ „ fol. arg. var. robustum	„ „	weißbunt
„ „ fol. aur. var.	„ „	gelb- und weißbunt
„ <i>platanoides heterophyll.</i> fol. marg.	Spitz-Ahorn	gelbgerandet
„ „ <i>Reitenbachi</i>	„ „	bräunlich purpur
„ „ <i>Schwedleri</i>	„ „	mit roten Zweigspitzen
„ „ <i>Walderseei</i>	„ „	hellkupferfarben, zartrosa bespritzt
„ <i>Pseudoplatanus bicolor</i>	Berg-Ahorn	weißbunt gefleckt
„ „ fol. purpur.	„	mit roter Blattunterseite
„ „ „ <i>purp. PrinzHandjery</i>	„	rosa mit ziegelrot u. gelb-grau marmoriert
„ „ <i>Leopoldi</i>	„	weißbunt
„ „ <i>Simon-Louis freres</i>	„	purpur, rosafarbig und weißgrün
„ „ <i>Worleei</i> [lutescens]	„	leuchtend gelb
<i>Alnus glutinosa</i> aurea	Gold-Erle	goldgelb
„ „ <i>rubrinerva</i>	Rotnervige Erle	dunkelbraungrün
<i>Berberis vulg.</i> fol. atropurpureis	Berberitze	dunkelrot
<i>Betula alba</i> fol. purpureis	Birke	schwarzrot
<i>Buxus arborescens</i> fol. arg. var.	Buxbaum	weißbunt
„ <i>japonica</i> fol. aur. var.	„	leuchtend gelb
<i>Carpinus Betulus</i> fol. marmoratis nova	Weißbuche	weißbunt marmoriert
„ fol. purpureis	„	rotbraun
<i>Catalpa bignonioides</i> aurea	Trompetenbaum	goldgelb
„ „ <i>purpurea</i>	„	dunkelrot
<i>Cornus alba</i> <i>Spaethi</i>	Hartriegel	bronzefarben, goldgelb gerandet
„ <i>mas aurea elegantissima</i>	„	rosa und gelb gerandet
„ <i>sanguinea</i> fol. var.	„	weißbunt
„ <i>sibirica</i> fol. var.	„	weißbunt
<i>Corylus maxima</i> atropurpurea	Bluthaselnuß	dunkelpurpur
<i>Crataegus monogyna</i> Gireoudi	Weißdorn	weiß marmoriert mit rosa überzogen
<i>Elaeagnus angustifolia</i>	Oelweide	silberweiß
„ <i>argentea</i>	„	mit silberweißem metall. Glanz
<i>Evonymus angustifolia</i> fol. purpur.	Pfaffenhütchen	braunrot
<i>Fagus sylvatica</i> purpurea	Blutbuche	tiefrot
„ „ <i>Brocklesby</i>	„	dunkelrot, großlaubig
„ „ <i>Zlatia</i>	Goldbuche	goldgelb
<i>Fraxinus exc.</i> <i>concauifolia</i> fol. var.	Esche	weißbunt
„ „ fol. luteis	„	leuchtend goldgelb
„ „ <i>pubescens</i> fol. arg. <i>maculatis</i>	„	weißbunt gefleckt
„ „ „ <i>marginatis</i>	„	weiß gerändert
<i>Halimodendron argenteum</i>	Salzstrauch	silberblättrig
<i>Hippophaë rhamnoides</i>	Sanddorn	silberweiß

<i>Kerria japonica</i> fol. var.	Ranunkelstrauch	weißbunt
<i>Ligustrum</i> vulg. glaucum fol. albo marg.	Liguster	weiß gerandet und weiß bestäubt
„ vulg. aureum	„	gelbblaugig
<i>Philadelphus coronarius</i> fol. aureis	Pfeifenstrauch	goldgelb
<i>Pirus salicifolia</i>	Birne	silberfarbig, filzig
„ <i>Malus</i> fol. arg. marg.	Zier-Apfel	weiß gerandet
„ <i>Niedzwetzkyana</i>	„	leuchtend braunrot
<i>Populus alba</i> Bolleana	Pyr.-Silber-Pappel	unterseits glänzend weiß
„ „ <i>nivea</i>	Silber-Pappel	fast schneeweiß
„ „ <i>canadensis</i> aurea	Canadische Pappel	gelb
<i>Prunus cerasifera</i> fol. purpureis	Kirsch-Pflaume	tiefdunkelrot
<i>Ptelea trifoliata</i> aurea	Hopfenstrauch	goldgelb
<i>Quercus ped.</i> Concordia	Gold-Eiche	goldgelb
„ „ <i>fastigiata</i> fol. aur. punct.	Pyramiden-Eiche	gelbbunt
„ „ fol. arg. marg.	Sommer-Eiche	weiß gerandet
„ „ fol. arg. pictis	„	im 2. Triebe schneeweiß
„ „ fol. aureis pictis	„	gelbbunt
„ „ fol. pulverulentis	„	gelbbunt bestäubt
„ „ Fürst Schwarzenberg	„	weiß gefleckt
„ „ <i>sessiliflora</i> purpurea	Trauben-Eiche	bräunlich purpurrot
<i>Rosa rubrifolia</i>	Rose	violett
<i>Sambucus nigra</i> fol. aureis	Hollunder, deutscher	
	Flieder	lebhaft goldgelb
<i>Shepherdia argentea</i>	Büffelbeere	silberfarbig
„ <i>canadensis</i>	„	gelblichgrau schimmernd
<i>Sorbus Aria</i> <i>chrysophylla</i>	Mehlbirne	beim Austreiben goldgelb
„ „ <i>lutescens</i>	„	schneeweiß
<i>Spiraea Bumalda</i> Anthony Waterer	Spierstrauch	halb gelbbunt
„ „ <i>opulifolia</i> aurea	„	goldgelb
<i>Symphoricarpos orbiculatus</i> fol. var.	Schneebeere, Peterstrauch	goldgelb gerandet
<i>Tilia alba</i>	Silber-Linde, amerikanische	unterseits schneeweiß
„ <i>tomentosa</i>	Silber-Linde	weißfilzig
<i>Ulmus campestris</i> van Houttei	Feld-Rüster	goldbronzten
„ „ <i>montana</i> arg. var.	Berg-Rüster	weißbunt
„ „ <i>Dampieri</i> Wredei	Pyramiden - Gold-Rüster	leuchtend goldgelb
„ „ <i>macroph. aurea</i>	Berg-Rüster	goldgelb, großblaugig
„ „ <i>purpurea</i>	„	purpurrot

Gehölze, die sich durch schöne Herbstfärbung auszeichnen.

Beschreibung und Preise siehe Abteilung B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

<i>Acer</i> Ginnala	Ahorn vom Amur	leuchtend rot
„ <i>tataricum</i>	tatarischer Ahorn	gelbrot
<i>Alnus</i> glutinosa rubrinerva	Erle	braunrot
<i>Amelanchier</i> ovalis	Felsenbirne	hellrotbraun
<i>Ampelopsis</i> hederacea	Jungfernwein,selbstr.	karminrot
„ muralis	„ „ „	„
„ quinquefolia	„ wild.Wein	„
„ tricuspidata Veitchi	Veitchs Jungfernwein, selbststrank.	rot
<i>Aronia</i> floribunda	Schwarzbirne	„
„ glabrescens	„ „ „	gelbrot
„ pirifolia	„ „ „	rotbraun
<i>Azalea</i> mollis	Azalee, Felsenstr.	„
<i>Berberis</i> Aquifolium [Mahonia]	Mahonie	bläulich rot
„ Neuberti	Berberitze	gelbbraun
„ Thunbergi	„ „ „	korallenrot
<i>Carpinus</i> caroliniana	Weißbuche, amer.	braunrot bronziert mit durchleuchtendem Gelb
<i>Cornus</i> alba	Hartriegel	gelblich rot
„ Purpusi	„ „ „	braunrot
„ sanguinea	„ „ „	rot
„ „ fol. var.	„ „ „	„
„ tatarica	„ „ „	„
„ „ sibirica	„ „ „	dunkelrot
„ „ „ fol. var.	„ „ „	rot
<i>Cotoneaster</i> Simondsii	Zwergmispel	ziegelrot
<i>Crataegus</i> Carièri	Weißdorn	gelblich rot bis rotbraun
„ cuneata	„ „ „	braun
„ dahurica	„ „ „	ziegelrot
„ leucophleos	„ „ „	orange
„ populifolia	„ „ „	rot
„ prunifolia	„ „ „	gelblich rot
„ liliifolia	„ „ „	braunrot
<i>Evonymus</i> angustifol. fol. purpur.	Pfaffenhütchen	braun
„ latifolia	„ „ „	ziegelrot bis rotbraun
„ nana	„ „ „	rot
<i>Fagus</i> ferruginea	Rotbuche	braunrot
<i>Fraxinus</i> arbutifolia	Esche	violett
„ argentea	„ „ „	gelblich
„ juglandifolia	„ „ „	braunrot
„ novae Angliae	„ „ „	„
„ <i>Ornus rotundifolia</i>	Mana-Esche	prächtig rot
„ pubescens longifolia	Esche	braunrot
<i>Itea</i> virginica	Rosmarinweide	rot
<i>Ligustrum</i> Iboti	Liguster	braun bis rot
„ vulgare italum	„ „ „	dunkelbraun
<i>Myrica</i> cerifera	Wachsmyrte	hellbraun
<i>Pirus</i> coronaria	Zier-Apfel	prachtvoll scharlachrot

<i>Prunus</i> Besseyi	Sand-Kirsche	gelbrot bis rotbraun
" Maximowiczii	Zier-Kirsche	ziegelrot
" pennsylvanica	pennsylvan. Kirsche	"
Quercus alba	Weiß-Eiche	scharlachrot
" " elonganta	"	orangerot
" coccinea	Scharlach-Eiche	prächtig scharlachrot
" crispula	japanische Eiche	orange
" imbricaria	schuppenfr. Eiche	braun
" monticola	Bergkastanieneiche	gelbbraun
" obtusiloba	stumpflappige Eiche	rotbraun
" palludosa lyrata	leierförmige Eiche	braun
" palustris	Sumpf-Eiche	lebhaft rot
" <i>Prinus</i> mont. parvifolia	Bergkastanieneiche	gelb bis braun
" repanda	geschweifte Eiche	rotbraun
" rubra	Rot-Eiche	rot bis orange-gelb
Rhus Cotinus	Perückenstrauch	gelbrot
" glabra	Essigbaum	leuchtend rot
" " elegans pumila	"	" "
Ribes americanum	Beerenstrauch	"
Sorbus spuria	falsche Eberesche	"
" " torminalis	gemeine Elzbeere	gelb bis rot
" villosa	japan. Mehlbirne	leuchtend karminrot
Spiraea prunifolia fl. pl.	Spierstrauch	braun
Stephanandra Tanakae	Kranzspiere	orangerotbraun
Viburnum Hanceanum	Schnee-ball	rotbraun
" molle	"	"
" Oxycoccus	"	rot
" tomentosum	"	rotbraun

VIII.

Gehölze mit pyramidalem Wuchs.

Beschreibung und Preise siehe Abt. B 1 — Partieprieze siehe Seite 18.

Acer plat. columnare	Ahorn, säulenförmiger
" " pyramidale nanum	Ahorn, pyramidal
Betula alba fastigiata	Pyramiden-Birke
Buxus arborescens Pyramiden	Buxbaum, streng geschnitt. Pyr.
Carpinus Betulus columnaris	Säulen-Weißbuche
" " gracilis	Weißbuche, geschlitzblättrige
" " pyramidalis	Pyramiden-Weißbuche
Corylus Colurna	Baumhasel, türkische
Crataegus monogyna fastigiata	Pyramiden-Weißdorn
Fagus silvatica comptonifolia	Rotbuche, pyr.
Pirus Ringo fastigiata bifera	Ringo-Apfel, pyr.
Populus alba Bolleana	Pyramiden-Silber-Pappel
" hybrida Berolinensis	Berliner Lorbeer-Pappel
" nigra pyramidalis	Pyramiden-Pappel
Quercus ped. fastigiata und Abarten	Pyramiden-Eiche
Robinia Pseudac. monophylla fastigiata	Pyramiden-Akazie

<i>Sambucus nigra</i> pyramidalis	Pyramiden-Hollunder
<i>Sorbus</i> <i>Aria</i> <i>lutescens</i>	Mehlbirne
„ <i>hybrida</i> <i>pyramidalis</i>	Bastard-Eberesche
<i>Ulmus</i> <i>camp. monumentalis</i>	Rüster, säulenartiger
„ <i>mont. Dampieri</i>	Pyramiden-Rüster
„ „ „ <i>Wredei</i>	Pyramiden-Gold-Rüster
„ „ <i>Exoniensis</i>	Exeter-Rüster
„ <i>Wheatleyi</i>	Wheatley's Pyramiden-Rüster

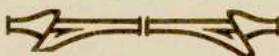
IX.

Niedrigbleibende Gehölze, die sich zur Vorpflanzung eignen.

Die mit * bezeichneten sind zur Felsenpflanzung zu empfehlen.
Beschreibung und Preise siehe Abt. B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

<i>Acanthopanax spinosum</i>	Stachelkraftwurz
<i>Acer campestre compactum</i>	Feld-Ahorn, gedungen wachs.
„ „ <i>pulverulentum</i>	„ bestäubtblättriger
„ <i>Ginnala</i>	Amur-Ahorn
„ <i>platanoides globosum</i>	Kugel-Ahorn
„ „ <i>pyramidale nanum</i>	Spitz-Ahorn, pyramidal
<i>Aesculus</i> <i>discolor</i>	Roßkastanie, zweifarbige
„ <i>humilis</i>	Pavie, niedrigbleibende
„ <i>parviflora</i>	Straußpavie, kleinblütige
<i>Amelanchier ovalis</i>	Felsenbirne, ovalblättrige
* <i>Amorpha canescens</i>	Uniform, graufilzige
* <i>Amygdalus nana</i>	Zwergmandel
<i>Andromeda calyculata</i>	Andromeda, kelchblütige
„ <i>japonica</i>	„ japanische
<i>Aronia glabrescens</i>	Schwarzbirne, glatte
„ <i>pirifolia</i>	„ birnenblättrige
* <i>Azalea mollis</i>	Azalee, chinesische
* „ <i>pontica</i>	„ pontische
<i>Berberis Aquifolium</i> [<i>Mahonia</i>]	Mahonie
„ <i>Neuberti</i>	Berberitze, Neuberts
* „ <i>Thunbergi</i>	„ Thunbergs
„ <i>vulg. fol. atropurpur.</i>	„ rotblättrige
<i>Buddleia variabilis</i>	Buddleie
* <i>Buxus</i> verschiedene Sorten	Buxbaum
<i>Calycanthus floridus</i>	Gewürzstrauch
<i>Caragana Chamlagu</i>	Erbsenbaum, chinesischer
„ <i>pygmaea</i>	„ niedrigbleibender
„ <i>spinosa</i>	„ dorniger
<i>Caryopteris sinensis</i>	Bartblume, chinesische
<i>Castanea vesca filipendula</i>	Kastanie, fadenartige
* <i>Ceanothus americanus</i>	Säckelblume
<i>Cephalanthus occidentalis</i>	Kopfblume
<i>Chionanthus virginica</i>	Schneeflockenbaum

<i>Rhus glabra elegans pumila</i>	Essigbaum , niedrigbleibender
<i>Ribes alpinum</i>	Alpenbeerenstrauch
<i>Rosa rubrifolia</i>	Rose , rotblättrige
<i>rugosa</i>	Zimrose , runzelblättrige
<i>Rubus odoratus</i>	Himbeere , wohlriechende
<i>phoenicolasius</i>	" rotzottige
<i>Spiraea arguta</i>	Spierstrauch , scharfgezählter
" <i>ariaefolia</i>	" mehlbeerblättriger
" <i>Aruncus</i>	Waldspiräe
* " <i>Bumalda Anth. Waterer</i>	Spierstrauch , niedriger roter
* " <i>callosa alba</i>	" jap., weißblütiger
" " <i>Froebelli</i>	" " rotblütiger
" <i>Margaritae</i>	" rotblütiger
" <i>Menziesi</i>	" dunkelrotblütiger
" <i>prunifolia fl. pl.</i>	" pflaumenblättrig.,
	weißgefüllter
" <i>revirescens</i>	" mehrmals blühend.
" <i>Thunbergi</i>	" Thunbergs
* <i>Stephanandra flexuosa</i>	Kranzspiere
* " <i>Tanakae</i>	"
<i>Symphoricarpus mollis</i>	Schneebeere , weichhaarige
" <i>occ. Heyeri</i>	" rosafarbene
* " <i>orbic. fol. var.</i>	" buntblättrige
<i>Syringa persica rubra</i>	Flieder , persischer roter
<i>Viburnum tomentosum</i>	Schneeball , filziger
* <i>Vinca minor</i>	Immergrün



X.

Gehölze mit hervorragend schönen Blüten.

Beschreibung und Preise siehe Abt. B I. — Partieprieze siehe Seite 18.

a) Frühjahrsblüher.

<i>Aesculus discolor</i>	Roßkastanie , zweifarbige	gelb mit rot
„ <i>Pavia</i> versch. Sorten	Pavie , niedrige	hellgelb bis dunkelrot
„ <i>versicolor</i>	Pavie , verschiedenfarbige	gelblich und rötlich
Amelanchier canadensis	Felsenbirne , canadische	weiß
„ <i>ovalis</i>	„ <i>ovalblättrige</i>	weiß
Amygdalus Davidiana	Zierpfirsich , Davids	weiß
„ <i>nana</i>	Zwergmandel	rosa
„ <i>Persica camelliiflora</i>	gefülltblühende Pfirsich	leuchtend rosa
„ „ <i>dianthiflora</i>	„ „	lebhaft rosa
„ „ <i>fl. pleno</i>	„ „	hellrosa
„ „ Kaiser Friedr.III.	„ „	rosa
Andromeda calyculata	Andromeda	weiß bis hellrötlich
„ <i>japonica</i>	„	weiß
Aronia floribunda	Schwarzbirne	weiße Dolden
Azalea mollis	Azalee , chinesische	weiß, gelb und rot
„ <i>pontica</i>	„ <i>pontische</i>	gelb
Berberis Aquifolium [Mahonia]	Mahonie	gelb
Caragana Chamluca	Erbsenbaum , chinesischer	braunrot
Chionanthus virginica	Schneeflockenbaum	weiß
Cornus mas	Kornelkirsche	gelb
Crataegus mon. fl. albo pl.	Weißdorn	weiß gefüllt
„ <i>fl. kermesino pl.</i>	Rotdorn	dunkelrot gefüllt
Cydonia japonica , versch. Sorten	japanische Quitte	hell- bis dunkelfeuerrot
Deutzia crenata fl. albo pl.	Deutzie	weiß gefüllt
„ „ <i>fl. rubro pl.</i>	„	rot gefüllt
„ „ Watereri	„	reinweiß
„ Lemoinei	„	reinweiß
„ <i>parviflora</i>	„ <i>kleinblütige</i>	weiß
Diervilla verschiedene Sorten	Weigelia	weiß, rosa und rot
Exochorda grandiflora	Exochorde	reinweiß
Forsythia Fortunei	Forsythie	gelb
„ <i>intermedia</i>	„	„
„ <i>suspensa</i>	„ <i>hängende</i>	„
Fraxinus Ornus	Mannaesche , gemeine	weiß
„ „ Mariesi	„ <i>neue</i>	„
„ „ <i>rotundifolia</i>	„ <i>rundblättrige</i>	„
Halesia tetraptera	Silberglockenbaum	schneeweiß
Halimodendron argenteum	Salzstrauch	hellviolett
Kalmia latifolia	Kalmie , Lorbeerrose	rötlich weiß
Kerria japonica fl. pl.	Ranunkelstrauch	gelb gefüllt
Laburnum Lobbi	Goldregen , Lobbs	gelb, sehr lang, Trauben
„ <i>vulgare</i>	„ <i>gemeiner</i>	gelb
Lonicera flava grandifl. [Caprif.]	Geißblatt , Jelängerjelieber	gelbrot
„ Morrowi	Heckenkirsche	weißlich gelb
„ tatarica , versch. Sorten	„	weiß und rot
Magnolia Alexandrina	Magnolie	weiß, an d. Basis braunr.

<i>Magnolia Soulangeana</i>	Magnolie	weiß, braunrot gestreift
<i>speciosa</i>	"	weiß, blutrot gestreift
<i>Paeonia arborea</i> versch. Sorten	Pfingstrose	rosa bis dunkelrot
<i>Philadelphus Lemoinei</i>	Pfeifenstrauch	weiß, schalenförmig
" <i>microphyllus</i>	"	weiß
" verschiedene Sorten	"	weiß
<i>Pirus coronaria</i>	geschmückter Apfel	zart rosa überhaucht
" " fl. pl.	Zierapfel, gefüllter	dichtgefüllt rosa
" <i>Niedzwetzkyana</i>	"	dunkelrot
" <i>Parkmani</i> fl. pl.	"	halbgefüllt, dunkelrosa
" <i>Scheideckeri</i>	"	leuchtendrot
" <i>spectabilis</i>	Prachtapfel, gefüllt	hellrosa gefüllt
" " <i>floribunda</i>	" reichblühender	rosafarben
" " " <i>atrosan.</i>	"	prächtigt hochrot
" " " <i>Strate</i>	Zierapfel	fleischfarbig
" " " <i>Toringo</i>	"	weiß rosafarbig
<i>Prunus Besseyi</i>	Sandkirsche, westliche	weiß
" <i>Cerasus</i> fl. pl.	Strauchweichsel	weiß gefüllt
" <i>Jaquemonti</i>	Strauchkirsche, Jacquem.	hellrosa
" <i>incana</i>	Zwergkirsche, graublättr.	rosa
" <i>japonica</i> fl. albo pl.	Kirschstrauch, japanische	weiß gefüllt
" " " fl. roseo pl.	" " " "	rosenrot gefüllt
" " " <i>orthosepala</i>	Pflaume, texanische	weiß
" " " <i>serrulata</i> fl. pl.	Kirsche, gesägtblättrige	weiß gefüllt, sehr groß
" " " " <i>Hisakura</i>	" " " "	rosafarben, halbgefüllt
" " " " <i>tomentosa</i>	Strauchkirsche, filzblättr.	weiß
" " " " " <i>triloba</i>	Mandelaprikose	rosafarben, gefüllt
" " " " " versch. andere Sorten	Zierpflaumen u. Zierkirsche	weiß, rosa, rot
<i>Rhododendron hybridum</i>	Alpenrose	verschied. Farben, weiß bis dunkelrot
<i>Ribes aureum</i>	Goldtrauben-Beerenstrauch	gelb
" <i>Gordonianum</i>	Beerenstrauch, Gordons	gelbrot
" <i>sanguineum</i>	Schöntrauben-Beerenstrauch	blutrot
<i>Robinia hispida</i>	Akazie, borstige	prächtigt rot
" <i>Pseudac. semperflorens</i>	" immerwährend blühende	weiß
<i>Rosa cinnamomea</i>	Pfingstrose, Zimtrrose	rot
" <i>multiflora</i>	Rose, vielblumige	weiß und rosa, reichblüh.
<i>Spiraea arguta</i>	Spierstrauch, scharfgezähnter	weiß
" " <i>prunifolia</i> fl. pl.	" " " pflaumenblättriger	weiß gefüllt
" " " " <i>van Houttei</i>	" " " " " van Houtte's	reinweiße Doldentrauben
<i>Staphylea colchica</i>	Pimpernuß	weiß, glockenförmig
<i>Syringa</i> in verschiedenen Sorten	Flieder	weiß, blau, blaurot
<i>Viburnum Opulus sterile</i>	Schneeball, gefüllter	weiß gefüllt
" " " " <i>tomentosum</i>	" " " " " filziger	reinweiß
<i>Wistaria polystachia</i>	Glyzine	blaue Trauben
<i>Xanthoceras sorbifolia</i>	Gelbholz	weiß

b) Sommerblüher.

<i>Aesculus parviflora</i>	Roßkastanie, kleinblütige	weiß
<i>Amorpha canescens</i>	Uniform, graufilzige	violettblau
" " " " " <i>fruticosa</i>	" " " " " " gemeine	violett
<i>Buddleia variabilis</i>	Buddleie	grauviolett

<i>Calycanthus floridus</i>	Gewürzstrauch	dunkelbraun
<i>Catalpa bignonioides</i>	Trompet.-Baum , nordamer.	weiß mit rötlich
„ <i>Kaempferi</i>	„ japanisch.	gelblich
„ <i>speciosa</i>	„ prächtiger	weiß mit rötlich
<i>Ceanothus americanus</i>	Säckelblume	weiß
<i>Cephalanthus occidentalis</i>	Kopfblume	weiße Köpfchen
<i>Clematis</i> in verschiedenen Sorten	Waldrebe	weiß, lila, blau
<i>Colutea arborescens</i>	Blasenstrauch	gelb
<i>Cornus paniculata</i>	Hartriegel , rispenblütiger	weiß
<i>Crataegus semperflorens</i>	Weißdorn , öfterblühender	weiß
„ <i>uniflora florida</i>	„ einblumig, reich-	
	blühend	weiß
<i>Diervilla Eva Rathke</i>	Weigelie	karminrot
<i>Hydrangea arborescens cordata</i>	Hortensie , baumartige	weiß
<i>Hypericum moserianum</i>	Johanniskraut	leuchtend, goldgelb
„ <i>prolificum</i>		gelb, kleinblumig
<i>Ita virginica</i>	Rosmarinweide	weiß
<i>Kerria japonica fl. pl.</i>	Ranunkelstrauch	gelb, gefüllt
<i>Koelreuteria paniculata</i>	Koelreuterie	grünlich gelb
<i>Ligustrum amurense</i>	Amur-Liguster	weiß
„ <i>sin. semperflorens</i>	Liguster , öfterblüh. chines.	weiß
	„ Regel's	weiß
<i>Lonicera fuchsoides [Caprifol.]</i>	Jelängerjelier	leuchtend rot
„ <i>Ledebouri</i>	Heckenkirsche , Ledebour's	gelbrot
<i>Neviusia alabamensis</i>	Neviusie	weiß
<i>Potentilla fruticosa</i>	Fünffingerstrauch	gelb
<i>Rhodotypos kerrioides</i>	Scheinkerrie	weiß
<i>Robinia neo-mexicana</i>	Akazie	rosa
„ <i>Pseudac. semperflorens</i>	„ immerwäh. blühend	weiß
<i>Rosa rugosa</i>	japanische Hagebutte	rot
„ verschiedene Sorten von	Schlingrosen	weiß, rosa, rot
<i>Rubus odoratus</i>	Himbeere , wohlriechende	prächtig rot
„ <i>fruticosa fl. albo pl.</i>	Brombeere	weiß gefüllt
<i>Sambucus canadensis maxima</i>	Hollunder	sehr große weiße Dolden
„ <i>nigra fl. roseo pl.</i>		rosa gefüllt
<i>Spiraea ariaefolia</i>	Spierstrauch , mehlbeer-	
	blättrige	mattegelbe Rispen
„ <i>Aruncus</i>	Waldspiräe	weiß
„ <i>Bumalda Anth. Waterer</i>	Spierstrauch	leucht. dunkelkarminrot
„ <i>callosa Froebeli</i>		dunkelrot
„ <i>Margaritae</i>	„	rot
„ <i>Menziesi</i>	„	dunkelrosa
„ <i>revirescens</i>	„ mehrmals blüh.	lebhaft rot
„ <i>sorbifolia</i>	„ ebereschen-	
	blättrige	weiße Rispen
	„ filzblättrige	rosenrot
<i>Symphoricarpus occ. Heyeri</i>	Schneebeere	rosafarben
<i>Tamarix hisp. aestivalis</i>	Tamariske	rosa
„ <i>tetr. purpurea</i>		rot
<i>Tecoma radicans</i>	Bignonie	dunkelrot, innen gelblich
<i>Viburnum Hanceanum</i>	Schneeball	weiß
„ <i>molle</i>	„	weiß

c) Herbstblüher.

<i>Aralia chinensis</i>	Aralie , chinesische	weiß
„ <i>spinosa</i>	„ dornige amerikan.	weiß
<i>Caryopteris sinensis</i>	Bartblume	hellviolett
<i>Ceanothus azureus</i> Gl.de Versailles	Säckelblume	prächtig blau

<i>Pirus</i>	<i>baccata</i> fr. luteo	Zier-Apfel	gelb
"	<i>Niedzweitzkyana</i>	"	dunkelrot
"	<i>prunifolia</i> dulcis	"	grünlich gelb
"	" fr. rubro	"	leuchtend rot
"	<i>Ringo fastigiata bifera</i>	"	rot mit gelb
"	<i>spectabilis floribunda</i>	Fruchtapfel , reichblühend	hellgrün
"	<i>Scheideckeri</i>	Zier-Apfel	gelblich grün
"	<i>Strate</i>	"	dunkelrot mit blau
<i>Rhus</i>	<i>Cotinus</i>	Perückenstrauch	perückenartig
<i>Ribes</i>	<i>aureum</i>	Goldtrauben-Bereenstrauch	schwarz
<i>Rosa</i>	<i>rugosa</i>	Zimmtrose , runzelblättrige	rot
"	<i>villosa</i>	Hagebutte	rot
<i>Rubus</i>	<i>fruticosus</i>	Brombeere , eßbare	schwarzrot
<i>Sambucus</i>	<i>can. maxima</i>	deutscher Flieder	große Dolden, schwarz
"	<i>racemosa</i>	Traubenhollunder	korallenrot
<i>Shepherdia</i>	<i>argentea</i>	Büffelbeere	gelblich
<i>Sorbus</i>	<i>americana</i>	Eberesche , amerikanische	korallenrot
"	<i>aucuparia moravica</i>	" eßbare	rot
"	<i>sambucifolia</i>	" hollunderblätt.	korallenrot
"	<i>spuria</i>	" falsche	schwarz
"	<i>torminalis</i>	Elzbeere , gemeine	korallenrot
"	<i>villosa</i>	Mehlbirne , japanische	rot
"	versch. andere Sorten	Ebereschen und Mehlbirnen	grün bis rot
<i>Symphoricarpus</i>	<i>mollis</i>	Schneebeere , weichhaarige	weiß
"	<i>racemosus</i>	" gemeine	weiß
<i>Viburnum</i>	<i>Lantana</i>	Schlinge , wollblättrige	rot
"	<i>Opulus</i>	Schneeball , einfacher	rot
"	<i>Sieboldi</i>	Schlinge , Siebold's	rot
"	<i>tomentosum</i>	" filzige	korallenrot

XII.

Gehölze, die sich durch die Färbung oder die Gestaltung des Holzes auszeichnen.

Beschreibung und Preise siehe Abteilung B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

Acer Lobeli	Ahorn, de l'Obels	blauweiß bereift
Negundo	eschenblättriger	hellgrün
laetum rubrum [pictum]	colchischer	rot gestreift
pennsylvanicum	pennsylvanischer	blauweiß gestreift
Cornus alba	Hartriegel, auslaufender	rot
" flaviramea	" gelbholziger	gelbgrün
" sanguinea	" gemeiner	blutrot
" sibirica	" sibirischer	rot
Corylus Colurna	Baumhasel	mit Korkbildung
Crataegus sanguinea	Blutdorn, sibirischer	rot
Elaeagnus angustifolia	Olweide, schmalblättrige	silbergrau
Fraxinus exc. fol. luteis	Esche, gelblättrige	gelb
" lentiscifolia mixta	" feinzweigige	schwarzrot
Halimodendron argenteum	Salzstrauch	silbergrau
Hippophaë rhamnoides	Sanddorn	grau
Itea virginica	Rosmarinweide	grün
Kerria japonica	Ranunkelstrauch	grün
Liquidambar styraciflua	Amberbaum	mit Korkbildung
Phellodendron amurense	Korkbaum	mit Korkbildung
Pirus Niedzwetzkyana	Zierapfel	braunrot
Populus alba Bolleana	Pyramiden-Silber-Pappel	silbergrau
Prunus cerasifera purpurea	Kirsch-Pflaume, purpurbl.	braunrot
Quercus olivaeformis Hampteri	Eiche, olivenfrüchtige	mit Korkbildung
Rosa cinnamomea	Pfingst-Rose	korallenrot
" rubrifolia	Rotblättrige Rose	violett
Salix candicans	Weide, schmalblättrige	bläulich bereift
" jaspidea	" jaspisartige	blau angehaucht
" vitellina pendula nova	Trauer-Dotter-Weide	hellgelb
Shepherdia argentea	Büffelbeere	rostbraun
Sophora japonica	Sophore	grün
Tilia dasystyla	Krim-Linde, rauhgrieffliche	gelbgrün
Ulmus camp. suberosa elegant	Kork-Rüster, zierliche	mit Korkbildung

XIII.

Gehölze, die sich für schattige Lagen und für Unterholzpflanzung eignen.

Beschreibung und Preise siehe Abteilung B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

<i>Acer campestre</i>	Feldahorn
<i>Amelanchier ovalis</i>	Felsenbirne
<i>Andromeda calyculata</i>	Andromeda, kelchblütige
<i>japonica</i>	" japanische
<i>Aronia floribunda</i>	Schwarzbirne, purpurfrüchtige
" <i>glabrescens</i>	" glatte
<i>Buxus arboreascens</i>	Buxbaum
<i>Carpinus Betulus</i>	Weißbuche
<i>Clematis vitalba</i>	Waldrebe, gemeine
<i>Cornus alba</i>	Hartriegel, auslaufender
" <i>sanguinea</i>	" gemeiner
<i>Corylus Avellana</i>	Haselnuß, gemeine
<i>Diervilla canadensis</i>	Dierville, gelbblühende
" <i>sessilifolia</i>	" spitzblättrige
<i>Evonymus europaea</i>	Pfaffenhütchen
<i>Hedera Helix</i>	Efeu, kleinlaubiger
<i>Ligustrum amurense</i>	Liguster, von Amur
" <i>vulgare</i>	" gemeiner
" " <i>italum</i>	" immergrüner
" " <i>pyramidale</i>	" niedrigbleibender
<i>Lonicera Morrowi</i>	Heckenkirsche, Morrow's
" <i>tatarica</i>	" tatarische
" <i>Xylosteum</i>	" gemeine
<i>Philadelphus Gordonianus</i>	Pfeifenstrauch, großblumiger
" <i>latifolius</i>	" breitblättriger
" <i>speciosus</i>	" mittelhoher
<i>Prunus Laurocerasus Schipkaënsis</i>	Kirschchlorbeer, winterharter
" <i>Mahaleb</i>	" Steinweichsel, wohlriechende
" <i>serotina</i>	" Traubenkirsche, spätblühende
" <i>virginiana</i>	" virginische
<i>Rhododendron</i> , verschiedene Sorten	Alpenrose
<i>Ribes alpinum</i>	Alpenbeerenstrauch
" <i>aureum</i>	Goldtraubenbeerenstrauch
<i>Rubus fruticosus</i>	Brombeere
" <i>odoratus</i>	Himbeere, wohlriechende
<i>Sambucus nigra</i>	Hollunder, schwarzer
" <i>racemosa</i>	Trauben-Hollunder
<i>Spiraea Aruncus</i>	Waldspiräe
" <i>Douglasi</i>	Douglas-Spierstrauch
" <i>opulifolia</i>	Spier-Strauch, schneeballblättr.
<i>Symphoricarpus orbiculatus</i>	Peterstrauch, gemeiner
" <i>racemosus</i>	Schneebeere
<i>Syringa chinensis</i>	Flieder, chinesischer
" <i>vulgaris</i>	" gemeiner
<i>Viburnum Opulus</i>	Schneeball, einfacher
<i>Vinca minor</i>	Immergrün

XIV.

Gehölze für Vogelschutzpflanzungen.

Beschreibung und Preise siehe Abteilung B I. — Partiepreise siehe Seite 18.

<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn , besonders buschig
<i>Amelanchier ovalis</i>	Felsenbirne , mit schwarzen Früchten
<i>Aronia floribunda</i>	Schwarzbirne , mit purpurroten Früchten
<i>Berberis vulgaris</i>	Sauerdorn , Berberitze, mit roten Beeren
„ <i>Aquifolium</i>	Mahonie , blaue Beeren u. immergrüne Blätter
<i>Buxus arborescens</i>	Buxbaum , sehr buschig und immergrün
<i>Carpinus Betulus</i>	Weißbuche , besonders für schattige Lagen
<i>Cornus alba</i>	Hartriegel , breitet sich sehr weit aus
„ <i>mas</i>	Kornelkirsche , mit roten Früchten
„ <i>sanguinea</i>	Hartriegel , m. rot. Zweigen u. schwarzen Beeren
<i>Cotoneaster acutifolia</i>	Zwergmispel , mit schwarzen Früchten
„ <i>tomentosa</i>	„ mit roten Früchten
<i>Crataegus Crus galli</i>	Hahnesporn , Weißdorn, mit großen Dornen bewaffnet
„ <i>monogyna</i>	Weißdorn , sehr geeignet, auch für Hecken
<i>Cydonia japonica</i>	japanische Quitte , sehr buschig
„ <i>vulgaris</i>	gemeine Quitte , wächst breit und buschig
<i>Fagus silvatica</i>	Rotbuche , bekanntes Waldgehölz
<i>Gleditschia triacanthos</i>	Christusdorn , m. dreiteiligen Dornen bewaffnet
<i>Hippophaë rhamnoides</i>	Sanddorn , sparriger Wuchs, orangefarbene Früchte
<i>Ilex Aquifolium</i>	Stechpalme , beliebter immergrüner Strauch
<i>Ligustrum Regelianum</i>	Liguster , breitwachsender Strauch m. schwarzen Früchten
„ <i>vulgare</i>	„ gemeiner, auch für Hecken geeignet
<i>Lonicera Morrowi</i>	Heckenkirsche , niedrigbleibend, breitwachsend
„ <i>Xylosteum</i>	„ gemeine, buschig
<i>Philadelphus coronarius</i>	Pfeifenstrauch , gedrungen wachsend
<i>Pirus Malus</i> , div. Sorten	Zier-Apfel , in versch. Sorten
<i>Prunus spinosa</i>	Schwarzdorn , buschig wachsend
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn , mit Stacheln bewehrt
„ <i>frangula</i>	Faulbaum , besonders für Unterholz geeignet
<i>Ribes aureum</i>	Goldtrauben-Beerenstrauch , mit schwarzen Beeren
„ <i>alpinum</i>	Alpen-Beerenstrauch , wächst sehr gedrungen, auch im Schatten
<i>Robinia Ps. Acacia</i>	Akazie , gemeine, sparrig wachsend
<i>Rosa cinnamomea</i>	Pfingstrose , gedrungen wachsend
„ <i>rugosa</i>	Hagebuttenrose , sehr buschig, mit großen roten Früchten
„ <i>villosa</i>	„ gut verzweigt
<i>Rubus fruticosus</i>	Brombeere , essbare, auch für Abhänge geeignet
<i>Sambucus nigra</i>	Hollunder , mit schwarzen Beeren
„ <i>racemosa</i>	Traubenhollunder , mit roten Beeren
<i>Symphoricarpus orbiculata</i>	Schneebeere , sehr buschig, mit roten Beeren
„ <i>racemosa</i>	„ sehr buschig, mit weißen Beeren
<i>Viburnum Opulus</i>	Schneeball , mit doldenförmigen roten Früchten
„ <i>lantana</i>	„ wollblättrig, mit schwarzen Früchten

Von Laubholzbäumen sind besonders zu empfehlen:

<i>Acer globosum</i>	Kugel-Ahorn	} bildet schöne gedrungene, volle Kronen, auch ohne Schnitt
<i>Robinia inermis</i>	Kugel-Akazie	
„ <i>Bessoniana</i>	„	} besonders der Früchte wegen zu empfehlen
<i>Sorbus aucuparia</i>	Eberesche	
„ <i>moravica</i>	„	} baut sich wie Kugel-Akazie
<i>Ulmus umbraculifera</i>	Kugel-Ulme	

Von Nadelhölzern (Koniferen) sind zu empfehlen:

<i>Chamaecyparis plumosa</i>	Lebensbaum	Cypresse und deren Abarten
<i>Juniperus Sabina</i>	Sadebaum und dessen Abarten	
<i>Picea excelsa</i>	Fichte und versch. Sorten	
<i>Pinus montana</i>	Krummholzkiefer und deren Formen	
<i>Thuja occidentalis</i>	Lebensbaum und versch. Sorten	
<i>Taxus baccata</i>	Eibe , die breit wachsenden Formen	



XV.

Immergrüne Gehölze.

Beschreibung und Preise siehe Abteilung B I.

<i>Andromeda calyculata</i>	Andromeda , kelchblättrige
„ <i>japonica</i>	„ japanische
<i>Berberis Aquifolium</i> [Mahonia]	Mahonie
„ <i>buxifolia nana</i>	Berberitze , buchsbaumbblätterige
„ <i>Neuberti</i>	Neuberts Berberitze
<i>Buxus arborescens</i>	Buxbaum , baumartiger
„ „ <i>fol. arg. var.</i>	„ weißbunter
„ <i>japonica fol. arg. var.</i>	„ gelber japanischer
<i>Cotoneaster horizontalis</i>	Zwergmispel , wagerecht wachs.
„ <i>Simondsii</i>	Simons Zwergmispel
<i>Evonymus nana</i>	Pfaffenhütchen , kriechendes
„ <i>radicans viridis</i>	„ immergrünes
<i>Hedera Helix</i>	Efeu , kleinlaubiger
<i>Ilex Aquifolium</i>	Stechpalme , gemeine
<i>Kalmia latifolia</i>	Lorbeerrose
<i>Ligustrum sinense semperflorens</i>	Liguster , öfter blühender chines.
„ <i>vulgare italum</i>	„ immergrüner
„ „ <i>pyramidale</i>	„ niedrigbleibender
<i>Myrica cerifera</i>	Wachsmyrte
<i>Prunus Laurocerasus Schipkaënsis</i>	Kirschlorbeer , winterharter
<i>Rhododendron hybridum</i>	Alpenrose
<i>Vinca minor</i>	Immergrün

Abteilung C.

Koniferen.

Zapfenträger (Nadelhölzer).

Die Kultur der Koniferen bildet einen Hauptzweig meines Baumschulbetriebes.

Es ist bekannt, daß meine Koniferen infolge der darauf verwendeten Pflege überall gut weitergedeihen. Durch öfteres Verpflanzen und weites Schulen haben meine Pflanzen gute, feste Ballen, sind von unten aus sehr voll und breit entwickelt, und aus diesem Grunde bedeutend wertvoller als andere, eng aufgeschulte und nicht verpflanzte Koniferen, die leider noch zu oft von anderen Baumschulen zu billigen Preisen angeboten werden. Man lasse sich nicht dadurch irre machen, daß oft verpflanzte Koniferen meist etwas dürrtlicher aussehen, als solche, die üppig gewachsen, aber längere Zeit nicht verpflanzt worden sind. Erstere werden vermöge ihrer reichlichen Bewurzelung bald die letzteren überflügeln, die lange zur Erholung brauchen und oft zum Teil die unteren und inneren Zweige einbüßen und somit dauernd entstellt sind.

Die Lage meiner Baumschule im rauhen Elbtal, in dem sowohl im Sommer wie im Winter trockene Ostwinde vorherrschen, verursacht, daß meine Koniferen nicht so üppig wachsen wie in feuchten Gegenden; aber gerade dadurch und in Verbindung mit dem öfteren Verschulen ist ein gutes Anwachsen und freudiges Weitergedeihen in allen Lagen gewährleistet.

Bei der Pflanzung von Koniferen achte man darauf, daß der Boden gut vorgerichtet ist. Bei größeren Partien empfiehlt es sich, die Pflanzstelle gut zu rigolen, bei Einzelpflanzung dagegen ein genügend großes Pflanzloch vorzurichten. Schwerer Boden ist durch Zusatz von leichter, nahrhafter Erde, leichter Boden durch Zusatz von lehmiger, schwerer Erde zu verbessern.

Die Pflanze soll nicht tiefer, als an ihrem früheren Standort zu stehen kommen, worauf besonders bei schwerem Boden zu achten ist.

Nach dem Pflanzen ist ein durchdringendes Anschlemmen unbedingt erforderlich.

Die beste Verpflanzzeit für Koniferen ist im Frühjahr — der Zeitpunkt, in dem sie zu treiben beginnen, also Mitte April bis Mitte Juni und im Spätsommer — der Zeitpunkt, wenn die jungen Triebe ausgereift sind, also August und September. Doch wird die Pflanzung im Spätsommer stets noch zu wenig beachtet. Sie bietet bei richtiger Behandlung den Vorteil, daß die Koniferen im Spätsommer schon Wurzel fassen und im Frühjahr gleichmäßig austreiben.

Die spätere Pflege beschränkt sich auf ein gleichmäßiges, nicht übermäßiges Feuchthalten des Bodens, vor allen Dingen aber öfteres Besprengen der Pflanzen des Morgens und Abends, um die Pflanzen so lange frisch zu halten, bis die Wurzeln wieder in Tätigkeit treten und die nötige Nahrung zuführen. Später ist bei längerer Trockenheit ein periodisches, durchdringendes Gießen und Besprengen erforderlich, um den fehlenden Tau und Regen zu ersetzen. Bei langanhaltender Lufttrockenheit werden Koniferen sonst leicht unansehnlich, bleiben schwach in der Entwicklung und lassen in dekorativer Hinsicht viel zu wünschen übrig.

Das Schlechtwerden der Koniferen während des Winters ist meist darauf zurückzuführen, daß die Pflanzen ballentrocken geworden sind. Wie alle anderen immergrünen Pflanzen (Buxus, Rhododendron, Kalmien etc.) verarbeiten die Koniferen im Winter viel mehr Wasser, als die laubabwerfenden Gehölze, deshalb müssen die Koniferen mehr Wasser zur Verfügung haben, und können selbst in der Zeit vom November bis zum März, sobald der Ballen aufgetaut ist, mit großem Vorteil gegossen werden. Um dies zu ermöglichen, ist es empfehlenswert die Baumscheiben mit kurzem Dünger, Laub oder ähnlichem Deckmaterial zu bedecken. Diese Bodendecke ist auch nach vollendeter Pflanzung anzuraten, um eine gleichmäßige Bodenfeuchtigkeit und Lockerung zu erhalten.

Sollten dennoch einige Triebe im Laufe des Winters durch Frost oder dergl. erfroren oder vertrocknet sein, so warte man bis im Laufe des Mai die Pflanze ausgetrieben hat und schneide dann erst die trockenen Teile aus. Ueberhaupt vertragen die Koniferen, wo erforderlich, sehr wohl den Schnitt und wird dieser stets anzuwenden sein, um einen gleichmäßigen Aufbau zu behalten. Koniferen-Hecken schneidet man am besten Februar bis März und wiederholt dies nach vollendetem Austrieb, um zu stark gewachsene Teile zurückzuhalten.

Die Versendung und Verpackung wird mit der größten Vorsicht und Sorgfalt ausgeführt. Des besseren Transportes wegen werden die Ballen der Koniferen mit Juteleinwand umhüllt. Diese Leinennmhüllung ist jedoch vor dem Einpflanzen unbedingt zu entfernen. Im übrigen verweise ich diesbezüglich auf meine, Seite 5 aufgestellten Verkaufsbedingungen etc.

Bei Bedarf an größeren Koniferen ist es zu empfehlen, sich die Arten, ihre Eigentümlichkeiten in der Bauweise und die Höhen in meiner Baumschule selbst anzusehen, und persönlich Auswahl zu treffen.

Bei der Preisberechnung ist nicht allein die Größe der Pflanzen maßgebend, sondern auch die Form und der Bau der Pflanzen, da der Wert einer Konifere besonders von dem Bau und dem guten Aussehen abhängt.

Bei Auswahl von ausnahmsweise starken Exemplaren tritt eine entsprechende Preiserhöhung ein.

Koniferen.

Allgemeine Sammlung mit kurzer, sachlicher Beschreibung der Sorten.

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück

M

Abies Lk. Weiß- und Edeltanne. [Abietineae.]

arizonica C. A. Purpus, Neuheit! **Arizona-Weißtanne.** Der Stamm ist mit schneeweiß, korkiger Rinde bedeckt, auch die Aeste und Zweige sind weiß

0,7—0,9 m hoch
1,0—1,1 „ „

4,00—5,00
6,00—8,00

balsamea Mill., **Balsam-Tanne.** beliebt wegen des aromatischen Duftes
2,0 m hoch

5,—

brachyphylla Maxim., **kurzblättrige Weißtanne.** Selten. Vorzügliche neuere Einführung aus Japan. Bildet eine regelmäßige Pyramide. Die Blätter sind dichtstehend und steif, auf der Unterseite weiß. Bester Ersatz für die in manchen Gegenden nicht aushaltende Nordmannstanne.

1,0—1,1 m hoch
1,2—1,4 „ „
1,5—1,8 „ „

7,50
8,00—10,00
12,00—15,00

concolor Lindl. et Cord, **kalifornische, gleichfarbige Weißtanne,** besonders hervorragend durch die prächtigen, blaugrünen langen Blätter. Eine äußerst dekorative, harte Tanne, die auch im Boden wenig wählerisch ist.

! Große Vorräte.

0,9—1,0 m hoch
1,1—1,3 „ „
1,4—1,6 „ „
sehr breite Pflanzen 1,1—1,3 „ „
„ „ „ 1,4—1,7 „ „
„ „ „ 1,8—2,00 „ „
„ „ „ 2,2—2,4 „ „

6,00—9,00
10,00—12,00
13,00—15,00
12,00—14,00
15,00—18,00
20,00
22,00—25,00

concolor violacea Hort., **weißblaue Form der kalifornischen Weißtanne.** Die Blätter haben eine wunderschöne, weißblaue Färbung, wodurch diese Form unter den Tannen denselben Platz einnimmt, den *Picea pungens glauca* unter den Fichten behauptet

1,2—1,5 m hoch
1,6—1,8 „ „
sehr breite Pflanzen 1,0—1,2 „ „
„ „ „ 1,3—1,5 „ „
„ „ „ 1,6—1,7 „ „

12,00—15,00
16,00
12,00—14,00
15,00—16,00
18,00—20,00

Nordmanniana Lk. **Nordmanns Tanne,** eine ausgezeichnete Art aus dem Kaukasus, sehr beliebt

1,0—1,2 m hoch
1,4—1,7 „ „

6,00—7,50
10,00—15,00

		Preise je nach Stärke und Bau der Pflanzen für 1 Stück
Abies		M
Veitchi Carr., Veitch's Weißtanne; neuere Einführung aus Japan, Die Blätter sind oberseits glänzend grün, unterseits silberweiß. Sie bildet regelmäßige Pyramiden, und ist eine der schönsten, vollkommen harten Tannenarten		
	0,7 m hoch	2,50—3,00
	0,8—0,9 „ „	3,50—5,00
	1,0—1,1 „ „	6,00
Biota Endl. Morgenländischer Lebensbaum. [Cupressineae.]		
orientalis elegantissima Gord., eine dichte, schmal pyramidale, fächerförmig bezweigte, schöne Pflanze, mit prächtig goldgelber Färbung, im Winter gelb mit rotbraun. In der Jugend etwas empfindlich.		
	Junge Pflanzen 0,2 m hoch	0,75
Cephalotaxus S. et Z., Steineibe. [Taxeae].		
pedunculata fastigiata Carr. [Podocarpus koraiana Sieb.] Säulen-Kopfeibe, baut sich schön pyramidal		
	1,6—1,7 m hoch	6,00—7,50
Chamaecyparis Spach. Lebensbaum-Cypresse. [Cupressineae.]		
Lawsoniana Parl. [Cupressus Lawsoniana Murr.], Lawson's Cypresse. Eine allgemein beliebte Konifere, von pyramidalem Wuchs mit leicht überhängender Bezweigung		
	1,0—1,2 m hoch	1,25—1,75
	1,3—1,4 „ „	2,00—2,50
	1,5—1,7 „ „	3,00—5,00
	1,8—2,0 „ „	6,00—7,00
„ Alumi Hort., steif säulenförmig; zu Zeiten ganz stahlblau oder ausgeprägt blaugrün		
	0,6—0,8 m hoch	1,75—2,50
	1,0—1,2 „ „	4,00—6,00
„ compacta Hort., wächst ganz gedrungen, bildet eine dichte Kugel		
	0,2 m hoch	1,50
„ Fraseri Hort., Säulenform, mit prachtvoller leuchtend blauer Färbung; gänzlich winterhart; eine der schönsten blauen Cypressen		
	0,7—0,9 m hoch	2,50—3,00
	1,0—1,3 „ „	4,00—5,00
	1,4—1,5 „ „	6,00—8,00
„ glauca Hort., mit prächtiger, zu Zeiten ganz stahlblau schimmernder Färbung		
	1,3—1,4 m hoch	5,00—6,00
„ robusta glauca Hort., eine dichte, breite Säulenform, mit dunkelblau-grüner Belaubung		
	1,0 m hoch	3,00
	1,1—1,2 „ „	4,00—4,50
„ Triumph von Boskoop Hort., eine hervorragende Neuheit mit prachtvoller blauer Färbung; vollständig winterhart, sehr empfehlenswert		
	1,1—1,2 m hoch	3,50—4,50
	1,5—1,7 „ „	6,00—7,00
	1,8—2,0 „ „	10,00—12,00

Chamaecyparis

		Preise je nach Stärke und Bau der Pflanzen für 1 Stück
		M
<i>Lawsoniana</i>	<i>Wisseli Hort.</i> , neue schmalpyramidale Form von ganz gedrungenem Wuchs mit blaugrüner Belaubung	
	1,0 m hoch	5,00
<i>nutkaënsis</i>	<i>argenteo var. Hort.</i> [<i>Thuyopsis borealis var. Hort.</i>], eine schwachwachsende Abart der Nutka-Cypresse mit weiß-bunten Spitzen, sehr schöne Varietät	
	1,3—1,4 m hoch	2,50—3,00
	1,6—1,8 „ „	4,00—6,00
„	<i>glauca Hort.</i> Blaue Nutka-Cypresse , gedrungen wachsend, mit blaugrüner Färbung. Diese Abart hat stärkere Zweige, die schwer überhängen. Eine sehr harte Konifere, die sich besonders zur Gräberbepflanzung eignet	
	0,8—1,0 m hoch	2,00—3,00
	1,5—1,7 „ „	7,50—9,00
	1,8—2,0 „ „	10,00—12,00
„	<i>pendula Hort.</i> Hänge-Cypresse . Die Aeste sind ziemlich breit gestellt, abwärts gerichtet, und die Zweige hängen beiderseits schlaff herunter; prächtige Einzelpflanze	
	1,0—1,2 m hoch	5,00—6,00
	2,1—2,3 „ „	15,00
<i>obtusa</i>	<i>Sieb et Zucc.</i> , [<i>Retinispora obtusa S. et Z.</i>], Sonnen-Cypresse , Hinoki-Cypresse , auffallend durch die glänzende Belaubung und die straffen, an den Spitzen überhängenden Zweige	
	1,4—1,6 m hoch	3,50—6,00
<i>pisifera</i>	<i>Sieb et Zucc.</i> [<i>Retinispora pisifera S. et Z.</i>], erbsenfrüchtige oder Sawara-Cypresse ; von sehr schöner lockerer Bauart mit überhängenden Zweigen; unterseits silberfarbig	
	1,4—1,5 m hoch	2,50—3,00
	1,6—1,8 „ „	4,00—6,00
<i>pisifera aurea</i>	<i>Hort.</i> , goldgelbe Sawara-Cypresse , eine der schönsten Koniferen von der gleichen lockeren Bauart, wie <i>C. pisifera</i> ; die goldgelbe Färbung ist auch im Winter beständig	
	0,8—1,0 m hoch	1,25—1,50
	1,0—1,4 „ „	1,75—2,00
	1,5—1,6 „ „	2,50—3,00
	breite Pflanzen 1,3—1,4 „ „	4,00—5,00
	„ „ 1,5—1,8 „ „	6,00—8,00
	„ „ 2,0—2,2 „ „	10,00—12,00
	sehr breite Pflanzen 1,2—1,3 m breit, 1,3—1,5 m hoch	7,00—10,00
„	„ „ 1,4—1,6 „ „ 1,6—1,7 „ „	12,00—15,00
„	„ „ 1,6—1,8 „ „ 1,8—2,0 „ „	16,00—18,00
„	„ „ 1,8—2,0 „ „ 2,2—2,5 „ „	20,00—25,00
„	„ „ 1,8—2,0 „ „ 2,6—2,8 „ „	30,00—35,00

Chamaecyparis

		Preise je nach Stärke und Bau der Pflanzen für 1 Stück		
		M		
pisifera filifera	<i>Hort.</i> , Lebensbaum-Cypresse mit fadenförmigen, überhängenden Zweigen; als Einzelpflanze gut zu verwenden; baut sich buschig	1,0—1,2 m hoch	2,50—3,00	
		1,3—1,4 „ „	3,50—4,00	
		1,5—1,7 „ „	4,50—5,00	
		1,8—2,0 „ „	6,00—8,00	
		sehr breite Pflanzen 1,3—1,6 „ „	7,00—9,00	
		„ „ „ 1,7—1,8 „ „	10,00—15,00	
„ „ „ 2,0 „ „	18,00			
„ plumosa	<i>Hort.</i> [<i>Retinispora plumosa Veitch.</i>] Lebensbaum-Cypresse , sehr schöne dunkelgrüne, gekräuselte Form. Eine der wertvollsten und zierlichsten Koniferen. Die einzelnen Zweige gleichen gekräuselten Straußenfedern; der Wuchs ist gedrunzen pyramidal	breite Pflanzen 2,0—2,2 m hoch	7,50—10,00	
		besonders schöne Prachtpflanzen } 2,6—2,8 „ „	15,00—20,00	
		vielmals verpflanzt } 2,9—3,2 „ „	25,00—30,00	
		vorzüglich Ballen haltend } 3,3—4,0 „ „	35,00—40,00	
			4,5—5,0 „ „	45,00—50,00
		„ plumosa argentea	<i>Hort.</i> , sehr zierlich weißbunt gezeichnete Abart, die wie mit Silbersternchen überstreut erscheint	1,4—1,5 m hoch
		1,6—1,8 „ „	5,00—8,00	
„ plumosa aurea	<i>Hort.</i> Goldgelbe Lebensbaum-Cypresse , allgemein bekannte und beliebte Varietät mit goldgelber Belaubung, besonders beim jungen Trieb. Sehr hart und überall zu empfehlen	1,3—1,5 m hoch	1,50—2,00	
		1,6—1,8 „ „	2,50—3,00	
		1,9—2,2 „ „	4,00—5,00	
		2,4 „ „	7,50	
		sehr voll gebaut 1,5—1,6 „ „	4,00—6,00	
		„ „ „ 1,9—2,0 „ „	7,00—8,00	
		„ „ „ 2,5—2,7 „ „	15,00—20,00	
		besonders starke Prachtpflanzen 4,0—4,5 „ „	35,00—45,00	
„ plumosa sulphurea	[<i>flavescens</i>] <i>Hort.</i> , schwefelgelbe Abart mit gelblichweißen Zweigspitzen	0,6—0,9 m hoch	1,00—1,50	
		1,0—1,5 „ „	1,75—2,50	
		besonders breite Pflanzen 1,0—1,2 „ „	3,00—5,00	
		„ „ „ 1,3—1,5 „ „	6,00—7,50	
		„ „ „ 1,6—2,0 „ „	10,00—14,00	
squarrosa	<i>Beißn. et Hochst.</i> , [<i>Retinispora squarrosa S. et Z.</i>] Silber-Cypresse , gedrunzen wachsend, dicht bezweigt; mit silberweißer Färbung und gekräuselten, überhängenden Zweigen, sehr beliebte Form	sehr breite Pflanzen 1,6—2,0 m hoch	8,00—14,00	
		„ „ „ 2,1—2,2 „ „	15,00—20,00	

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück
M

Chamaecyparis

sphaeroidea Spach., Ceder-Cypresse.

„ *glauca* Hort., eine Form von gedrungenem Wuchs, mit kurzen, übergebogenen Zweigen, von auffallend blaugrüner Färbung

1,5—1,6 m hoch
1,8—2,0 „ „

5,00—7,50
9,00

Cupressus siehe **Chamaecyparis**.

Cryptomeria Don. **Cryptomerie**. [Taxodiaceae]

japonica compacta Hort., japanische **Cryptomerie** von gedrungenem Wuchs. Eine sehr dekorative, harte Form

0,8—1,0 m hoch

4,00—5,00

Juniperus L. **Wacholder, Sadebaum**. [Cupressineae]

chinensis Pfitzeriana Späth., neu; eine leicht aufgebaute breite Pyramide mit fast wagerecht abstehenden Aesten, feiner graugrüner Belaubung und leicht überhängenden Zweigspitzen

1,2—1,3 m hoch

4,00—5,00

communis hibernica Hort., irländischer **Pyramiden-Wacholder**, sehr schmal, säulenförmig wachsend, mit blaugrüner Färbung

0,5—0,6 m hoch
0,7—0,8 „ „

1,00—1,25
1,50—1,75

japonica aurea Hort., eine Form mit langen und stark übergebogenen, ziemlich unregelmäßig gestellten Aesten. Die jungen Triebe sind schön goldgelb gefärbt

0,5—0,7 m hoch

1,25—1,75

Sabina L. [*Sabina vulgaris* Endl.], **gemeiner Sadebaum**; ein niedriger Strauch mit feiner, grüner Belaubung. Die Blätter sind schuppenförmig an den Zweigen anliegend. Eignet sich zu Felsenpflanzungen

junge Pflanzen 0,3—0,4 m hoch

1,00

„ *humilis* Endl., [*repens* Hort.], **flach kriechender Sadebaum** passend für Felsenpflanzungen

junge Pflanzen

1,00—1,50

„ *tamariscifolia* Ait., [*Jun. sabonoides* Gris], **tamarixblättriger Sadebaum**, blaugrüner als *Sabina*. Die Belaubung ist nadelförmig

junge Pflanzen 0,3—0,4 m hoch

1,00

virginiana L., **rote Ceder, virginischer Wacholder**, mit graugrüner Belaubung bildet besonders in der Jugend schöne Pyramiden

0,7—0,9 m hoch
1,0—1,2 „ „

1,25—1,50
1,75—2,00

		Preise je nach Stärke und Bau der Pflanzen für 1 Stück
Larix Lk. Lärchenbaum. [Abietineae].		
<i>leptolepis</i> Murr., zartschuppige japanische Lärche , mit leicht überhängenden Zweigen und blaugrüner Belaubung	1,0–1,2 m hoch 1,5–1,8 „ „	M 1,50–2,00 2,50
Picea Lk., Fichte, Rot-Tanne. [Abietineae.]		
<i>ajanensis</i> Fisch. Ajan-Fichte , [nicht Alcockiana]. Im Wuchs der <i>Picea excelsa</i> ähnlich, jedoch zierlicher. Die glänzend grüne Blattoberseite hebt sich auffallend ab gegen die weißblaue Blattunterseite	0,3–0,5 m hoch	1,00–1,50
<i>Engelmanni</i> Englm. [<i>Abies Engelmanni</i> Parr.], Engelmann's Fichte mit anliegenden, graugrünen, weichen Blättern. Baut sich schön pyramidal. Sehr zu empfehlen, weil vollständig hart	0,6–0,8 m hoch	2,00–2,50
„ <i>glauca</i> Hort., von hervorragend blauer Färbung; sehr wertvoll	0,6–0,8 m hoch	2,00–2,50
<i>excelsa compacta pyramidalis</i> Hort., Pyramiden-Fichte , mit sehr regelmäßigem, gedrungenem Wuchs	0,4–0,5 m hoch 0,6–0,9 „ „ 1,0–1,1 „ „	1,00–1,25 1,50–2,00 2,50–3,00
„ <i>inversa</i> Hort., Hängefichte mit schlaff herunterhängenden Zweigen, und dicken, glänzend grünen Blättern	2,8 m hoch	12,00–18,00
„ <i>pygmaea</i> Carr., kegelförmige Zwergfichte mit dichtstehenden aufstrebenden Aesten	0,2–0,3 m hoch	1,00–1,25
„ <i>pyramidalis</i> Hort., Pyramiden-Fichte ; eine üppige Form mit zahlreichen aufstrebenden Aesten; die unteren Aeste sind länger, als die oberen, so daß eine regelmäßige, kegelförmige Pyramide gebildet wird	0,6–0,7 m hoch 0,8–1,0 „ „	1,00–1,25 1,50–2,00
<i>obovata</i> Ledeb. [<i>Abies excelsa</i> var. <i>obovata</i> K. Koch.] Altai-Fichte , kurzblättrig und fein verzweigt, bläulichgrün	junge Pflanzen 0,4–0,6 m hoch	0,75–1,25
<i>Omorica</i> Pancic, Omorica-Fichte , eine seltene, schöne, winterharte Fichte, aus den serbischen Bergen, von schmalpyramidalem Wuchs	0,4–0,7 m hoch 1,0 „ „	1,50–2,00 3,50–5,00
<i>orientalis</i> Lk. [<i>Pinus orientalis</i> L., <i>Abies orientalis</i> Poir.] morgenländische Fichte , von breit kegelförmigem Wuchs mit kurzen Blättern. Da diese Fichte langsam wächst, verdient sie als Einzelpflanze, auch für kleinere Gärten die größte Empfehlung	breite Pflanzen 0,8–0,9 m hoch „ „ 1,0	4,00–5,00 6,00–8,00

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück

M

Picea

<i>orientalis pygmaea</i> Th. Ohlend, niedrige Kaukasusfichte , mit dunkelgrünen Blättern, eine für Felsenpflanzung sehr zu empfehlende Zwergform	volle Pflanzen 0,3 m hoch breite und volle Pflanzen 0,3—0,4 „ „	2,00 3,00—4,00
<i>polita</i> Carr., Torano oder Tigerschwanzfichte , mit dunkelgrünen, äußerst starren und spitzen Blättern; zeichnet sich besonders aus durch die kugeligen, roten, glänzenden Knospen; treibt sehr spät aus	0,7—1,1 m hoch 2,0—2,4 „ „	4,00—6,00 18,00—30,00
<i>pungens</i> Engelm., [<i>Picea Parryana</i> Barron.] Blaugrüne Fichte mit stechenden Blättern . Grüne Form der nachfolgenden Blaufichte, stammt aus dem nordwestlichen Amerika, winterhart. Bester Ersatz für gewöhnliche Fichte, weil nicht so leicht von Ungeziefer befallen und gegen Ruß unempfindlicher	0,4—0,5 m hoch 1,1—1,4 „ „	0,75—1,25 4,00—5,00
<i>pungens glauca</i> Hort., Blaufichte , prachtvoll blaue Varietät, die Färbung bleibt im Sommer und Winter gleich	0,3—0,4 m hoch 0,9—1,0 „ „ 1,1—1,2 „ „ 1,3—1,4 „ „	1,50—2,00 10,00 15,00—18,00 20,00—25,00
<i>pungens glauca Kosteri</i> Koster, veredelte Blaufichte , die schönste blaue Varietät, mit so tiefblauer Belaubung, wie sie keine andere Konifere aufzuweisen hat. Sie bildet eine Zierde für jeden Garten. Die Rinde der jungen Zweige zeigt eine rötlich-braune Färbung	0,5 m hoch 0,8—0,9 „ „ 1,0—1,2 „ „ 1,3—1,6 „ „	4,00—5,00 15,00—18,00 20,00—25,00 30,00—35,00
Die Preise richten sich weniger nach der Höhe der Pflanzen, als vielmehr nach dem schönen und gut entwickelten Bau derselben.		
<i>rubra</i> Lk. [<i>Pinus americana rubra</i> Wangerh. <i>Abies rubra</i> Poir.] nordamerikanische Rotfichte , eine seltene Form mit rötlichem Holz und leichter, schöner Belaubung. Sie hat Aehnlichkeit mit der gemeinen Fichte, ist jedoch in allen Teilen kleiner, treibt auch später aus. Die Zweige sind frischgrün glänzend	0,4—0,7 m hoch	0,50—1,00
<i>Schrenkiana</i> Fisch. et Mey, [<i>P. obovata</i> Schrenkiana Carr.] Schrenks-Fichte , eine sehr schöne, winterharte Fichte mit überhängenden Aesten und Zweigen	0,3—0,4 m hoch	0,50—0,75

Pinus L. Kiefer, Föhre. [Abietineae.]

Der Anzucht der Kiefern habe ich besondere Sorgfalt geschenkt. Bei den meisten Kiefernarten empfiehlt es sich jüngere Ware anzupflanzen, da stärkere Exemplare schlechter weiterwachsen. Die Pflanzen von 40—100 cm Höhe sind bereits viermal bis sechsmal verpflanzt, und haben sämtlich feste Lehmballen, sodaß sie in jedem Boden gut weitergedeihen müssen.

Sämtliche Pinusarten wirken, in größerer Anzahl gepflanzt, ganz hervorragend und bilden auch als Einzelpflanze einen herrlichen Kontrast zwischen andern Koniferen.

Balfouriana Jeffrey, Balfour's Kiefer, Fuchsschwanzkiefer; zu der Sektion der Pinus Cembra gehörig; ein schön pyramidal, schwachwüchsiger Baum. Die gekrümmten zu fünf dichtstehenden Blätter sind dem Zweige ange drückt, wodurch derselbe eine Aehnlichkeit mit einem Fuchsschwanz erhält	0,3—0,6 m hoch	0,75—1,50
Banksiana Lamb. Bankskiefer, Strauchkiefer; ein kleiner Baum von spitz kegelförmigem Wuchs. Stamm mit dunkelgrauer Rinde, Aeste aufwärts wachsend, aber unregelmäßig ausgebreitet	1,5—2,0 m hoch 2,1—2,5	2,00—2,50 3,00—5,00
Cembra L. [montana Lam.], Zürlkiefer, Arve. Streng pyramidal, jedoch langsam wachsend. Blätter graublau. Sehr zu empfehlen, weil sie in allen Lagen gedeiht, selbst in Gegenden, wo die Luft durch Rauch und durch Niederschläge von chemischen Fabriken verpestet ist	0,4—0,6 m hoch 0,7—0,9 1,0—1,1	0,75—1,50 2,50—3,00 3,50—5,00
contorta Dougl. Dreh-Kiefer; eine schöne, gedrun gen und pyramidal aufwachsende, harte Kiefer mit frisch-grünen, glänzenden Blättern und auffallend hellgrün glänzendem Frühjahrs-austrieb	0,6—0,7 m hoch 0,8—0,9	1,25—2,00 2,50—3,00
contorta var. Murrayana Engelm. [Pinus Murrayana Balf.], Murray-Kiefer, harte Form mit hellgrüner Belaubung, im Alter eine bedeutende Höhe erreichend	0,6—1,0 m hoch	2,00—3,50
densiflora Sieb. et. Zucc. Japanische Rotkiefer; schlank wachsender Baum mit feinen hellgrünen Blättern	0,7—0,9 m hoch	1,25—1,50
excelsa var. Peuce Gris., Rumelische Weymuthskie fer, eine gedrängt spitz-pyramidal wachsende Form, widerstandsfähiger als Pinus exc. und wegen besseren, langsameren Wuchses, für Anlagen vorzuziehen	0,3—0,4 m hoch	1,25—1,50

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück

M

Pinus

<i>flexilis</i> James, Nevada-Zürbelkiefer , der <i>Pinus Cembra</i> ähnlich doch sehr schwachwüchsig. Sehr widerstandsfähig in allen Bodenverhältnissen. In Europa noch wenig bekannt und nur in kleinen Exemplaren zu finden	0,8—1,0 m hoch	2,50—3,50
<i>koraicensis</i> Sieb. et. Zucc. Korea-Kiefer ; im Wuchs der <i>Pinus Cembra</i> ähnlich, mit graublauen Blättern. Selten,	0,9—1,0 m hoch 1,1—1,2 „ „ 1,3—1,5 „ „	3,00—4,00 4,50—5,00 5,00—6,00
<i>Laricio austriaca</i> Endl. [<i>Pinus austriaca</i> Hoess.], Oesterreichische Schwarzkiefer , mit starren, weit abstehenden, schwarzgrünen langen Blättern. Eignet sich auch für Stadtgärten, weil gegen Ruß unempfindlich	0,7—0,8 m hoch 0,9—1,1 „ „	2,00—2,50 3,00—3,50
<i>montana</i> Mughus, Sop. Mugho-Kiefer, Krummholzkiefer , eine Zwergkiefer mit aufstrebenden Aesten, die Blätter haben einen bläulichen Schimmer. Sie eignet sich besonders zur Vorpflanzung vor höheren Koniferengruppen, auch für Felsen und Abhänge, da sie mit jedem Boden vorlieb nimmt	0,5—0,7 m hoch breite Pflanzen 0,7—0,9 „ „	1,50—2,00 2,50—4,00
„ <i>pumilio</i> Haenke, Knieholzkiefer ; die Aeste sind auf der Erde niederliegend und kriechend; empfehlenswert für Abhänge und Felsenpartien	0,3—0,4 m hoch breite Pflanzen 0,5—0,6 „ „	1,25—1,75 2,00—3,00
„ <i>uncinata</i> Ramd., Hakenkiefer ; eine Zwergkiefer von gedrungenem pyramidalem Wuchs	0,4—0,6 m hoch breite Pflanzen 0,6—0,7 „ „	1,50—2,00 2,50—3,50
<i>ponderosa</i> var. <i>scopolorum</i> Engelm., Felsen-Gelbkiefer ; eine der wertvollsten Nadelhölzer Nordwest-Amerikas; gedeiht noch in dem trockensten, unfruchtbaren Felsenboden. Die Blätter sind bis 16 cm lang	0,7—0,8 m hoch	2,50—3,00
<i>resinosa</i> Sol. [<i>Pinus rubra</i> Michx.], harzige oder Rotkiefer ; bildet einen 20—30 m hohen Baum mit schlankem, gleichmäßig starkem Stamm. Blätter 12—16 cm lang, steif abstehend, am Rande kurz zugespitzt, dunkelgrün	0,5—0,8 m hoch	1,25—3,00
<i>Strobus</i> L., Weymouths Kiefer ; mit blaugrünen Blättern; eignet sich sehr gut für größere Anlagen	0,7—0,8 m hoch 0,9—1,0 „ „ 1,1—1,4 „ „	0,75—1,25 1,50—2,00 2,25—2,50

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück
M

Pinus

Thunbergi Parl., Thunbergs Kiefer, **japanische Schwarzkiefer**, im Wuchs der österreichischen Schwarzkiefer ähnlich, Blätter dunkelgrün

0,7—1,1 m hoch
1,2—1,5 „ „

1,00—1,75
2,00—2,50

Pseudolarix Gord., Goldlärche. [Abietineae.]

Kaempferi Gord., **Chinesische Goldlärche**; bildet einen schönen, pyramidalen Baum, mit quirlständigen, fast horizontal abstehenden Aesten. Die hellgrüne, weiche Belaubung färbt sich im Herbst goldgelb

0,3—0,5 m hoch
1,1—1,4 „ „
2,0—2,3 „ „

1,50
4,00—6,00
8,00—10,00

Pseudotsuga Carr. Douglas-Tanne. [Abietineae.]

Douglasi Carr., Douglastanne, ein sehr dekorativer, schnellwachsender Baum. Harte, grüne Form, vollständig winterhart

0,5—0,8 m hoch
0,9—1,2 „ „
1,3—1,5 „ „
1,8 „ „

0,75—1,25
1,50—2,00
2,50—3,00
6,00

„ **glauca Hort.**, neue, prächtige, außerordentlich harte Form mit lebhaft blaugrünen Blättern. Wächst sehr rasch

0,5—0,7 m hoch
0,8—1,0 „ „
1,2—1,5 „ „

1,00—1,50
1,75—2,00
2,25—3,00

Retinispora siehe *Chamaecyparis* und *Thuja*.

Salisburia Sm. Ginkgobaum. [Taxeae.]

adiantifolia Sm. [*Ginkgo biloba L.*], Zweilappiger Ginkgobaum. Dieser Baum bildet den Uebergang vom Laubholze zum Nadelholze; Blätter fächerförmig breitgedrückt

1,6—2,0 m hoch

3,00—4,00

Taxodium Rich. Sumpfcypresse. [Taxodiaceae.]

distichum Rich. [*Cupressus disticha L.*, *Schubertia disticha Mirb.*], Zweizeilige Sumpfcypresse; sehr schöner Baum mit hellgrünen Blättern, die im Herbst abfallen

1,4—1,6 m hoch

4,00—5,00

Taxus Tourn. Eibe. [Taxeae.]

baccata L., **gemeine Eibe**, mit ganz dunkelgrünen Blättern und roten Beeren, eignet sich besonders zu Unterholzplantagen

buschige Pflanzen 0,5—0,6 m hoch
„ „ 0,7—1,0 „ „
„ „ 1,1—1,3 „ „

2,00—2,50
4,00—5,00
6,00

schmalpyramidale Pflanzen 0,4—0,5 m breit, 0,7—0,9 „ „
breitpyramidale „ 0,6—0,8 „ „ 0,9—1,1 „ „
„ 0,6—0,8 „ „ 1,2—1,4 „ „
„ 0,9—1,0 „ „ 1,6—1,8 „ „

3,50—4,00
8,00—9,00
10,00
15,00

extra volle und breite Pyramiden 0,9—1,2 „ „ 1,3—1,5 „ „
„ 1,2 „ „ 1,6—1,7 „ „
„ 1,4 „ „ 1,8—2,0 „ „

20,00—25,00
35,00—40,00
45,00

TaxusPreise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück

M

<i>baccata aureo variegata Hort.</i> , eine schöne, gedrunge wachsende goldbunte Form	breite Pflanzen 0,6—0,7 m hoch	3,00—5,00
„ <i>erecta Loud.</i> , von dichtem, aufrechten Wuchs ; ganz hart; Blätter glänzend dunkelgrün	starke Büsche 1,7—2,0 m hoch	15,00—18,00
„ <i>erecta aureo-variegata Hort.</i> , eine zierliche, hellgelbbunte Form mit schlanken, aufrechten Aesten	0,7—0,8 m hoch buschige Pflanzen 0,8—1,0 m hoch	2,50—3,50 4,00—5,00
„ <i>fastigiata Loud.</i> [<i>Taxus fastigiata Lindl.</i> <i>Taxus hibernica Hook.</i>], irische pyramidale Eibe . Mit aufrechtem ganz säulenförmigen Wuchs; wächst ganz langsam	vollgebaute Prachtpflanzen 1,5—1,8 m hoch	25,00—35,00
„ <i>fastigiata aurea Hort.</i> , Säulenform mit goldgelben Blättern und sehr gedrunge nem Wuchs	0,9—1,0 m hoch 1,1—1,2 „ „	3,00—4,00 5,00—6,00
„ <i>gracilis pendula Hort.</i> , eine zierliche Form mit aufstrebendem Gipfelftrieb und quirlständigen, leicht überhängenden Aesten	1,4—1,6 m hoch 1,8—2,2 „ „	10,00—12,00 14,00—15,00
„ <i>pyramidalis Hort.</i> , eine üppig aufwachsende, schön schmalpyramidale, harte Form , dicht bezweigt	0,5—0,7 m hoch	1,25—1,50
„ <i>Washingtoni Hort.</i> , Washington's Eibe mit gelbgrünen Blättern beim Austreiben goldgelb; wächst gedrunge n	0,4—0,6 m hoch	2,50—3,00
Thuja Tourn. Lebensbaum. [Cupressineae].		
<i>gigantea atrovirens Hort.</i> , Riesen-Lebensbaum , eine üppig wachsende Form mit ganz dunkelgrüner, glänzender Färbung; baut sich schmal pyramidal	0,6—0,7 m hoch 0,8—1,0 „ „	1,00—1,25 1,50—2,00
„ <i>aurescens Hort.</i> , eine Form mit ausgeprägt gelber Färbung , die auch beständig ist	0,6—0,8 m hoch 0,9—1,0 „ „ 1,1—1,5 „ „	1,25—1,50 2,00—2,50 3,00—4,00
<i>occidentalis L.</i> , abendländischer Lebensbaum , allgemein beliebte Konifere, die auch ihrer Widerstandsfähigkeit wegen als Heckenpflanze verwendet wird. Sämtliche <i>Thuja</i> sind mit durchgehendem Mitteltrieb gezogen	0,5—0,7 m hoch 0,8—0,9 „ „ 1,0—1,4 „ „ 1,5—1,6 „ „ 2,8—3,0 „ „ 3,4—4,0 „ „	0,50 0,75 1,50—2,50 3,00—4,00 9,00—10,00 15,00—18,00

		Preise je nach Stärke und Bau der Pflanzen für 1 Stück
Thuja		M
<i>occidentalis fastigiata Hort.</i> [Th. occ. <i>pyramidalis Hort.</i>], säulenförmiger Lebensbaum, der auch ohne Schnitt regelmäßige, schmal pyramidale Pflanzen bildet	0,6—0,7 m hoch 0,8—0,9 „ „ 1,0—1,2 „ „	1,00—1,25 1,50—1,75 2,00
„ <i>lutea Hort.</i> , goldgelber Lebensbaum mit sehr schöner Belaubung, die sich auch im Winter goldgelb erhält	2,2—2,5 m hoch 2,6—3,0 „ „	8,00—10,00 12,00—15,00
„ <i>pendula Hort.</i> Hänge-Lebensbaum. Diese Form zeigt vom Stamm stark abwärts hängende Aeste und Zweige. Sehr dekorativ	2,8—3,0 m hoch	10,00—12,00
„ <i>Spaethi Peter Smith</i> , eine eigentümliche Form von aufstrebendem Wuchs, mit fadenförmigen, oft monströsen Zweigen, die mit vierreihigen, schuppenförmigen, scharfgespitzten Blättern besetzt sind	0,4—0,6 m hoch	1,25—1,75
„ <i>Vervaeana v. Geert</i> , Gelber Lebensbaum, pyramidale Form mit gelber Färbung im Sommer, im Winter goldbronzefarbig	2,5—3,0 m hoch 3,1—3,4 „ „	12,00—15,00 16,00—18,00
„ <i>Wagneri Froeb.</i> [Versmani Cordes] bildet dichtgeschlossene, säulenförmige Pyramiden mit sehr feiner Bezweigung	2,0—2,2 m hoch	9,00—10,00
Thujaopsis S. et Z. Beilblättriger Lebensbaum. [Cupressineae.]		
<i>dolabrata S. et Z.</i> , japanischer Lebensbaum, in der Jugend dichte Kugeln bildend, mit plattgedrückten, oberseits glänzend dunkelgrünen, unterseits weißlichen Zweigen; eine ganz eigene Blattform. Als Einzelpflanze sehr zu empfehlen	breite Pflanzen 0,6—0,8 m hoch	4,00—6,00
Tsuga Carr. Hemlocks-Tanne. [Abietineae.]		
<i>canadensis Carr.</i> [Pinus <i>canadensis L.</i> Abies <i>canadensis Lk.</i>] kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten und zierlichsten Koniferen mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung. Zur Einzelpflanzung zu empfehlen	0,8—1,2 m hoch 1,3—1,5 „ „ 1,6—2,0 „ „ breite und volle Pflanzen 1,0—1,4 „ „ „ „ „ „ 1,5—1,8 „ „ „ „ „ „ 2,2 „ „	1,75—2,25 2,50—3,00 4,00—5,00 4,00—4,50 5,00—7,00 8,00—10,00

Preise je nach
Stärke und Bau
der Pflanzen für
1 Stück
M

Tsuga

diversifolia Maxim., **verschiedenblättrige Hemlockstanne**; selten, von kegelförmigem Wuchs mit leichter Bezweigung und glänzend dunkelgrüner Belaubung

0,4—0,5 m hoch	1,25—1,75
0,6—0,8 „ „	2,50—4,00

Pattoniana Engelm. [Ts. *Hookeriana Carr.*], **Pattons Hemlocks-Tanne**. Eine langsam wachsende, sehr zierliche Konifere mit blaugrüner Belaubung

0,6—0,7 m hoch	4,50—6,00
0,8—0,9 „ „	7,00—8,00

Sieboldi Carr., **japanische Hemlockstanne**; eignet sich besonders für kalten felsigen Boden; wächst in der Jugend sehr langsam; sehr selten echt zu finden

0,6—1,0 m hoch	2,50—3,00
1,1—1,4 „ „	3,50—5,00

Außerdem befinden sich in meinen Koniferen-Kulturen eine Anzahl **besonders starker Pflanzen** die in diesem Preisverzeichnis nicht mit aufgeführt sind.

Preise jederzeit gern zu Diensten.



Besonders pyramidal und säulenförmig wachsende Koniferen.

Auch für Grabpflanzung geeignet.

Chamaecyparis

Lawson. Alumi	steif säulenförmig	stahlblau
„ Fraseri	säulenförmig	leuchtend blau
„ glauca	schmal pyramidal	dunkelblau
„ robusta glauca	breit säulenförmig	dunkelblaugrün
„ Triumph von Boskoop	pyramidal	prachtvoll blau
„ Wisseli	schmalpyramidal	blaugrün

Lebensbaum-Cypresse

Juniperus

com. hibernica	schmal säulenförmig	blaugrün
virginiana	schmal säulenförmig	graugrün

Wacholder

Picea

exc. pyramidalis	schmal pyramidal	grün
----------------------------	----------------------------	------

Pyramidenfichte

Pinus

Cembra	breit säulenförmig	graublau
------------------	------------------------------	----------

Zürbelkiefer

Taxus

baccata	schmal- und breitpyramidal geschnittene Pflanzen	grün
„ fastigiata	streng säulenförmig	dunkelgrün
„ fastigiata aurea	streng säulenförmig	goldgelb
„ pyramidalis	schmalpyramidal	dunkelgrün

Eibe

Thuja

gigantea atrovirens	schmal pyramidal	dunkelgrün
„ aurescens	schmal pyramidal	gelb
occidentalis	pyramidal	grün
„ fastigiata	säulenförmig	grün
„ lutea	säulenförmig	goldgelb
„ Vervaeana	pyramidal	bronzegelb
„ Wagneri	schmal pyramidal	dunkelgrün

Lebensbaum

Kriechende und besonders niedrigbleibende Koniferen.

Chamaecyparis

Lawson. compacta kugelförmig, buschig dunkelgrün

Juniperus

Sabina breit buschig dunkelgrün
 „ humilis [repens] flach kriechend dunkelgrün
 „ tamariscifolia breit strauchartig blaugrün

Picea

excelsa pygmaea stumpf kegelförmig grün
 orientalis pygmaea breite Zwergform dunkelgrün

Pinus

montana Mughus aufstrebende Zwergform bläulichgrün
 „ pumilio kriechende Zwergform „
 „ uncinata gedrunge[n] pyramidal „

Taxus

baccata breit buschig dunkelgrün
 „ aureo variegata breit buschig gelbbunt
 „ Washingtoni gedrunge[n] kurz gelbgrün

Thuopsis

dolabrata kugelförmig breit dunkelgrün

Koniferen, die gegen Ruß fast unempfindlich sind.

Die Auswahl ist hier eine sehr beschränkte. Alle Koniferen sind mehr oder weniger gegen Ruß und Säureablagerung empfindlich, weshalb in Städten ein häufiges Abspülen mit starkem Wasserstrahl zu empfehlen ist, um die Atmungsfähigkeit der Nadeln zu erhalten.

Am wenigsten empfindlich zeigen sich noch:

Taxus baccata	Eibe und die Abarten
Pinus Cembra	Zürbelkiefer
„ Lar. austriaca	Oesterr. Schwarzkiefer
„ mont. Mughus	Krummholzkiefer
„ „ pumilio	Knieholzkiefer
„ „ uncinata	Hakenkiefer

Koniferen für schattige Lagen.

Nur sehr wenige Koniferen gedeihen in ganz schattigen Lagen, außer

Taxus baccata, Eibe

verlieren sie bald an Aussehen, wenn die Sonne keinen Zutritt hat. Dagegen vertragen Koniferen Halbschatten sehr gut. Meistens wird man mit Vorteil zu den **immergrünen Gehölzen** greifen müssen, von denen unter Abt. B XV., Seite 90, eine größere Anzahl aufgeführt ist.

Abteilung D.

Rosen.

Von Rosen führe ich nur die bewährten und beliebten Marktsorten.

Hochstämme	1,2–1,5 m hoch	pro Stück	1,75 M
„	0,9–1,2 „	„	1,50 „
Halbstämme	0,6–0,9 „	„	1,25 „
Trauer-Rosen	1,6–2,0 „	„	3,00 „
Kletter-Rosen	[Siehe auch Abt. B II.]	„	„ 0,75-1,00 „
Niedrig veredelte Rosen		„	0,60 „
„	„	100 Stück	50,00 „
Wild- und Hecken-Rosen in den vollständig winterharten und wurzelechten Sorten [siehe Abt. B I, Seite 51].			



Bei den von mir beschickten Gartenbauausstellungen erhielten die von mir ausgestellten

Zier- u. Einzelbäume, feinere Ziersträucher und bunt-
laubige Gehölze, Hoch- und Halbstämme, Pyramiden
und Sträucher, Koniferen in reichster Sortenauswahl

nur erste und höchste Preise.

I. Internationale Gartenbauausstellung zu Dresden, Mai 1887

4 erste Preise.

Wettin-Jubelausstellung der Genossenschaft Flora zu Dresden, Mai 1889

eine goldene Preismünze.

II. Internationale Gartenbauausstellung zu Dresden im Mai 1896

**Ehrenpreis der Stadt Dresden,
Kgl. Preußische silberne Staatsmedaille,
2 große silberne Preismünzen.**

Internationale Gartenbauausstellung in St. Petersburg im Mai 1899

goldene Preismünze.

Weltausstellung zu Paris 1900

goldene Preismünze.

III. Internationale Gartenbauausstellung zu Dresden im Mai 1907

**Kgl. Sächsische Staatsmedaille,
Ehrenpreis der Stadt Dresden,
große silberne Plakette.**

Gartenbauausstellung in Zwickau i. Sa. im August 1911

**Die Kgl. Sächsische Staatsmedaille
für Verdienste um den Gartenbau.**

Inhalts-Verzeichnis.

Verkaufsbedingungen	Seite 5—6
--------------------------------------	--------------

Abteilung A: Obstbäume, Obstgehölze.

Aepfel, Preise und Beschreibung der Sorten	7—10
Birnen, Preise und Beschreibung der Sorten	11—12
Mispeln	12
Quitten	13
Kirschen, Süßkirschen	13
Sauerkirschen	14
Pflaumen	14
Aprikosen	14
Pfirsichen	15
Maronen, Walnüsse, Haselnüsse	15
Brombeeren, Himbeeren	16
Johannisbeeren, Stachelbeeren	16

Abteilung B: Laubhölzer.

Partiepreise	18
I. Ziergehölze , Sträucher, Pyramiden, Halbstämme. Allgemeine Sammlung u. Beschreibung der Sorten	18—62
II. Schlingsträucher	63—65
III. Straßen-, Park-, Zier- und Einzelbäume	66—70
IV. Trauerbäume	71
V. Gehölze zu Hecken und Einfassungen	72—73
VI. „ mit bunter Belaubung	74—75
VII. „ durch Herbstfärbung ausgezeichnet	76—77
VIII. „ von pyramidalem Wuchs	77—78
IX. „ zur Felsenpflanzung und Vorpflanzung	78—79
X. Gehölze mit hervorragend schönen Blüten	81
a. Frühjahrsblüher	81
b. Sommerblüher	82
c. Herbstblüher	83
XI. „ mit zierenden Früchten	84
XII. „ durch Färbung oder Gestaltung des Holzes ausgezeichnet	86
XIII. „ zur Unterholzpflanzung	87
XIV. „ zu Vogelschutzpflanzungen	88
XV. „ mit immergrüner Belaubung	90

Abteilung C: Koniferen.

Das Pflanzen und die Pflege der Koniferen	91—92
XVI. Koniferen . Allgemeine Sammlung und Beschreibung der Sorten	93—105
XVII. „ von pyramidalem Wuchs, auch zur Grabpflanzung geeignet	106
XVIII. „ niedrigbleibend und mit kriechendem Wuchs	107
XIX. „ gegen Ruß unempfindlich	108
XX. „ für schattige Lagen	108

Abteilung D: Rosen.

Rosen, Preise	109
-------------------------	-----

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

≡≡≡ Baumschule ≡≡≡

O. Poscharsky

Laubegast bei Dresden.

☛ Telephon: Amt Niedersedlitz Nr. 984 ☛

